

der reporter

www.reporter-tdf.de · www.pm-druck.com

Das Familienwochenblatt

Telefon (0 45 03) 21 40 · Telefax 83 08

Travemünde, Warnsdorf, Niendorf, Timmendorfer Strand, Hemmelsdorf, Scharbeutz, Haffkrug, Gronenberg, Klingberg, Pönitz, Gleschendorf, Pansdorf, Techau, Ratekau, Ahrensböök, Bad Schwartau, Sereetz, Stockelsdorf, Parin, Arfrade, Curau, Dissau, Eckhorst, Horsdorf, Krumbeck, Malkendorf, Obernowhilde, Sarkwitz

Nr. 46

Mittwoch, 12. November 2025

43. Jahrgang



seit über 60 Jahren

PM-DRUCK GmbH

• Satzstudio & Layout-Agentur •

- Geschäftsdrucksachen
- Vereinszeitungen
- Farbprospekte
- Flyer
- Broschüren
- Plakate

Wir beraten Sie gern.



Mühlenweg 3 · 23669 Timmendorfer Strand
Telefon 0 45 03 - 21 40 · Fax 83 08 · www.pm-druck.com

Rolladen KUHNERT Markisen
Fach- & Meisterbetrieb seit 60 Jahren

ROLLLÄDEN
Schutz vor Sonne, Kälte, lärm- & einbruchhemmend

JETZT UNSEREN WINTERRABATT SICHERN!

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Rolladen Kuhnert GmbH
Seestraße 51
23683 Scharbeutz
Telefon: 04503 / 704 59-0
info@rolladen-kuhnert-gmbh.de

TOP PARTNER

wethor

QR Code

Gold Punkt Der Profi-Gold-Ankäufer seit 2010

Bargeld sofort

www.goldpunkt-nord.de

- Goldschmuck
- Altgold
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Silber
- Versilbertes Besteck (ab 90er Auflage)
- Zinn

Stockelsdorf: Mo, Di, Do 10-18 Uhr; Fr 10-14 Uhr
Bad Schwartau: Mo u. Do 10-17 Uhr; Mi. u. Fr 10-13 Uhr
Eutin: Di u. Do 10-16 Uhr und nach Vereinbarung

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Stockelsdorf, Rathausmarkt 1b
Bad Schwartau, Markttwiete 5 (Glockengang)
Eutin, Königstraßenpassage 1c / am Kino

Tel. 0451/1219200

Dach Solar GmbH

PHOTOVOLTAIK
vom Fachbetrieb vor Ort

ALLES AUS EINER HAND

- ✓ individuelle Fachberatung
- ✓ zuverlässig und kostengünstig
- ✓ fachgerechte Montage
- ✓ schnell und professionell

Rudolf-Diesel-Str. 22, 23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-120 150-0
info@dachsolar.de | www.dachsolar.de

Glaserei Carsten Struve
Glasermeister

- Glas, Spiegel, Dusche
- lackierte Küchenrückwände aus Glas
- Terrassenüberdachungen
- Fenster, Türen, Rollläden
- ... und mehr

Curauer Dorfstraße 4
Stockelsdorf - Curau

0 45 05 / 12 24
info@glaserei-struve.de

Geradlinig - stilvoll - elegant
Gewinner des German Design Award 2026

Nur bei uns:
Der Würfel-Wintergarten

GERMAN DESIGN AWARD WINNER 2026

Herbstaktion:
Aufbau ohne Montagekosten!

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Ahrensböök

Nelson Park Servicebüro Ahrensböök
23623 Ahrensböök, Lübecker Straße 17
Terrassendächer 0 45 25 / 5 01 81 15 - nelsonpark-td.de

TREDER
Kfz-Meisterbetrieb • Freie Werkstatt

- Inspektion aller Automarken
speziell Renault • TÜV / AU

0 45 03 / 3 11 73
Werkstatt mit Biss An der Waldkapelle 1
23669 Timmendorfer Strand

Zusteller in Gronenberg
für die Verteilung des reporters
gesucht

Tel. 04503-2140 **der reporter**
Das Familienmagazin

TISCHLEREI RAHN
MARTIN MUSFELDT

An der Mühlenau 10
23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 0 45 03-24 71
kontakt@tischlereirahn.de

Ihr Partner in Sachen Holz!

DITTNER

Montagebau
DENNIS DITTNER

TÜREN • FENSTER
Rollläden • Insektenschutz
Reparaturen • Plissees
Montage von Bauelementen

Dorfstraße 9 • 23629 Sarkwitz
Tel. 0 45 04 - 56 48 • Fax 0 45 04 - 52 17
info@dittner-montagebau.de

www.dittner-montagebau.de

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
Torsten Berkau

23626 Ratekau
Tel.: 04504 / 7142 198
www.gartenservice-berkau.de

- GARTENPFLEGE
- GARTENGESTALTUNG
- PFLASTERARBEITEN
- BEPFLANZUNG
- JAHRESPFLEGE
- in gärtnerischer Gestaltung -

CONTAINER-VERLEIH

Ausgediente Kfz-Verbandskästen für das DRK

Bad Schwartau. Vor Kurzem hat die CDU Bad Schwartau die zuvor auf dem Marktplatz gesammelten, gebrauchten beziehungsweise abgelaufenen Kfz-Verbandskästen dem DRK Ortsverein Bad Schwartau übergeben.

Von Seiten des DRK waren Ellen Brümmer, Ortsvorsitzende des DRK Bad Schwartau, und der Kreisvorsitzende des DRK Ostholstein, Gerd Schuberth, anwesend. Die CDU vertraten Frank Schumacher, Carsten Dyck, Cedric Pietsch und Andreas Marks. „Wir konnten mehr als 100 gebrauchte Verbandskästen übergeben, das ist ein toller Erfolg.

Auch Raritäten, wie zum Beispiel zwei Erste-Hilfe-Kästen der Bundeswehr aus den Jahren 1961 und 1962 waren dabei“, berichtet Frank Schumacher. „Der Inhalt der Kästen wird in den nächsten Tagen von den Mitgliedern des Jugend-Rot-Kreuz gesichtet und sortiert“, so die Ortsvorsitzende Ellen Brümmer.

„Das Material kann gut für Übungen, Erste-Hilfe-Kurse und Aktio-



Carsten Dyck (v.li.), Cedric Pietsch, Andreas Marks und Frank Schumacher bei der Übergabe der Verbandskästen an Ellen Brümmer und Gerd Schuberth. Foto: hfr

nen in Schulen und Kindergärten genutzt werden“, so Brümmer weiter. Gerd Schuberth ergänzte: „Das ist eine wichtige Unterstüt-

zung für unsere Arbeit vor Ort. Wir werden auch einen Teil des Materials an benachbarte Ortsvereine abgeben“.

Weihnachtsaktion der Gemeinde Ratekau startet am Montag

Ratekau. Im Rathaus der Gemeinde Ratekau wird es auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit geben, trauernden Kindern einen Weihnachtswunsch zu erfüllen.

Bereits im letzten Jahr hatte die Initiatorin, Antje Dencker (FDP-Fraktion), die Idee zu dieser karitativen Aktion. Die Vertretungen aus der kommunalen Politik sowie der Bürgermeister waren ebenso begeistert von dem Vorhaben und sind wieder gespannt auf die Resonanz aus der Bevölkerung.

Die Aktion soll der Einrichtung „Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.“ in Pansdorf zugutekommen.

Der Verein kümmert sich um trauernde Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene. Das Angebot der Trauerbegleitung ist kostenlos, der Verein trägt sich ausschließlich aus Spenden.

In den Trauergruppen sind derzeit 47 Familien aus dem gesamten Kreisgebiet sowie aus den benachbarten Städten und

Kreisen, die durch 25 ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter betreut werden. Im Ratekauer Rathaus werden ab Montag, den 17. November, die „Wunschschmetterlinge“ von den Kindern, die zurzeit in dem Verein betreut werden, an einer Weih-

nachtsgirlande hängen. Jeder, der einen Wunsch erfüllen möchte, hat dann die Möglichkeit, sich zu den Öffnungszeiten des Rathauses einen Schmetterling mit einem Geschenkewunsch abzuholen (Wert maximal 20 Euro).

Das eingepackte Geschenk kann dann bis Freitag, den 12. Dezember, um 12 Uhr im Rathaus im Vorzimmer des Bürgermeisters zusammen mit dem Schmetterling (zwecks Zuordnung) abgegeben werden.

„Wir waren überwältigt, wie gut die Aktion letztes Jahr angelaufen ist. Deshalb haben wir auch dieses Jahr die Hoffnung, dass möglichst viele Wünsche der trauernden Kinder auf ihrer Weihnachtsfeier erfüllt werden“, so Antje Dencker. Alle Beteiligten wünschen sich ein reges Interesse, um Trost, Wärme und ein Lächeln in die Augen der Kinder der Einrichtung:

„Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.“ zu zaubern.



Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr gibt es auch diesmal die Weihnachtswunsch-Aktion im Ratekauer Rathaus. Foto: hfr

Verkauf • Service
Vermietung

Graaf-Baumaschinen.de
(0451) 28 16 02
Botterstieg 7 • 23611 Bad Schwartau

Hans Höppner
Inh. Jörn Jahnke

- Heizöl
- Schmierstoffe
- Flaschengas

Diesel u. Dieseltankstelle
Grillkohle mit extra langer Brenndauer!
Ernst-Abbe-Str. 18 • Ratekau
Tel. 0 45 04 / 14 01

Landschaftsgärtner A. Fuhrmann
Familienbetrieb – führt zuverlässig aus:
Gartenpflege
Telefon 0177-705 68 04
www.fuhrmanns-garten.de

Lea Sommerfeld ist die neue Gleichstellungsbeauftragte in Scharbeutz

Scharbeutz. Die 38-jährige Lea Sommerfeld aus Lübeck-Kücknitz ist die neue Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Scharbeutz und somit Nachfolgerin von Christiane Straube, die ihr Amt Ende des vergangenen Jahres niedergelegt hat. Lea Sommerfeld ist verheiratet, arbeitet hauptberuflich bei der Agentur für Arbeit in der Regionaldirektion, war zuvor aber auch einige Jahre in Ostholstein tätig und kennt die Region und somit Scharbeutz sehr gut. Sie hat sich gegen mehrere Bewerberinnen durchgesetzt und wurde am 24. September von der Gemeindevertretung zur ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten bestellt. Sie ist seit dem 1. Oktober ehrenamtlich für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Scharbeutz zu allen gleichstellungsrelevanten Themenstellungen ansprechbar. „Da ich gerade ein Masterstudium absolviere, in dem es unter anderem um Ungleichheiten im Beruf und allgemein auf dem Arbeitsmarkt geht, habe ich mich tiefer mit dem Thema beschäftigt,“ sagte sie bei ihrer Vorstellung durch Bürgermeisterin Bettina Schäfer und Hauptamtsleiterin Stefanie Wehe bei einem Pressetermin mit dem Familienwochenblatt „der reporter“ im Bürgerhaus. „Und da ich Ungleichheiten und Ungerechtigkeiten nicht mag, habe ich Lust darauf gehabt, mich auf dieses Ehrenamt zu bewerben.“

Aktuelle Umfrage auf der Webseite der Gemeinde

Aktuell hat Lea Sommerfeld zu Beginn ihrer Amtszeit eine Umfra-

ge erstellt, die auf der Webseite der Gemeinde Scharbeutz (www.gemeinde-scharbeutz.de) unter „Aktuelles“ zu finden ist, um zu erfahren, was gewünscht wird, um bedarfsgerechte Angebote zu schaffen und zu entwickeln. „Ich freue mich, dass wir mit Lea Sommerfeld eine engagierte, junge Frau als Gleichstellungsbeauftragte gewinnen konnten. Gerade die Unterstützung von Frauen, an die heute sehr vielfältige Anforderungen gestellt werden, finde auch ich immer noch sehr wichtig und notwendig,“ sagte Bürgermeisterin Bettina Schäfer bei der gemeinsamen Vorstellung. Ihr gesetzlicher Auftrag ist es, sich dafür einzusetzen, dass die rechtliche und die tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern in der Gemeinde Scharbeutz und damit auch in der Gemeindeverwaltung von Scharbeutz gefördert und weiter vorangebracht werden. Das macht die neue Gleichstellungsbeauftragte wie ihre Vorgängerin, indem sie kostenlose und vertrauliche Beratungsgespräche zu allen gleichstellungsrelevanten Themen anbietet (zum Beispiel zur beruflichen Weiterentwicklung, zu Bewerbungsverfahren, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, bei familiärer Gewalt, etc.), frauenspezifische Belange in die



Lea Sommerfeld (Mitte) ist seit 1. Oktober die neue Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Scharbeutz und wurde jetzt von Bürgermeisterin Bettina Schäfer und Hauptamtsleiterin Stefanie Wehe (rechts) offiziell vorgestellt.

Arbeit der Gemeindevertretung sowie der Verwaltung einbringt, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei Einstellungen, Beförderungen und personellen Belangen und bei Personalentscheidungen in der Gemeindeverwaltung mitwirkt sowie Vorhaben und Verwaltungsbeschlussvorla-

gen auf ihre Auswirkungen für Frauen prüfe und so die Arbeit der Gemeindeausschüsse unter dem Gesichtspunkt der Gleichstellung begleitet. Zu ihren Aufgaben gehören auch informative und interessante Veranstaltungen zu gleichstellungsrelevanten Themen zu organisieren, „die für alle erschwinglich sind“ und das Netzwerk mit Fraueninitiativen, Verbänden, Arbeitskreisen, etc. weiter aufzubauen und zu pflegen. Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, dem 25. November, von 16 bis 17 Uhr im Bürgerhaus, Gebäude A, Raum 103 (direkt neben der Bücherei) statt. Weitere Termine folgen und werden auf der Webseite bekanntgegeben. Für Terminvereinbarungen ist Lea Sommerfeld am besten per E-Mail an gleichstellung@gemeinde-scharbeutz.de oder über die Telefonzentrale im Bürgerhaus unter 04503-77090 zu erreichen.

Dahlien finden großes Interesse

Bad Schwartau. Die diesjährige Dahlienaktion des Umweltbeirats Bad Schwartau (UWB) hatte am letzten Wochenende eine große Resonanz. Bereits am Freitag waren viele Helfer dabei, um im Schwartauer Kurpark Dahlienknollen und andere Blumen auszugraben. „Die jährlichen Winterüberschwemmungen im Kurpark oder starke Fröste können die Dahlien nicht überste-

hen“, so der UWB-Vorstand Dietrich Janzen. Mit den Blumenknollen kann im kommenden Jahr neue Blumenpracht in Bad Schwartau entstehen, wenn sie bei den Bürgern ein Zuhause zum Überwintern bekommen. Die Verteilungsaktion des Umweltbeirats war ein großer Erfolg. Fast alle Dahlienknollen konnten an interessierte Bürger verschenkt werden.



Liebe Gäste, Freunde und Nachbarn,

wie Ihr wisst, sind unser Hotel und Café, unsere Konditorei sowie der Party-Service seit dem Frühjahr geschlossen. Damit enden 140 Jahre Familientradition gelebter Gastfreundschaft. Gesundheitliche Einschränkungen und Aspekte wie der Fachkräftemangel haben uns dazu bewogen, einen anderen Weg zu wählen.

Wir sind von Herzen dankbar, dass wir den Gästen in unserem Haus in den letzten 35 Jahren schöne Stunden bereiten durften. Nun geben wir unser Lebenswerk in neue Hände. Mit den Ideen von Mirko Stemmler (The Cozy) wird an einem traditionsreichen Standort in Niendorf/Ostsee ein neuer Diamant entstehen.

Unser Dank gilt vor allem unseren treuen Mitarbeitern und guten Seelen, die uns jahrzehntelang stets fleißig zur Seite standen. Ohne sie wäre unser gemeinsamer Erfolg nicht möglich gewesen. Mit unseren „Atlantic Land Kajüten“ sowie der Strandkorbvermietung werden wir auch künftig einen Teil unserer Familiengeschichte fortschreiben.

Wir bedanken uns für die Zeit im Hotel Atlantic und Gästehaus Susanne in Niendorf/Ostsee.

Bleibt alle gesund und seid herzlich begrüßt.

Heidi & Stephan Muuss



Strandstraße 130b · 23669 Niendorf / Ostsee

Gemeinde Ratekau

Weihnachtsfeier
für Seniorinnen und Senioren
der Dorfschaften Techau, Hobbersdorf und Rohlsdorf
Die Dorfvorstände laden alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahre
am Montag, dem 1. Dezember 2025, um 15 Uhr
ins Gemeinschaftshaus Techau
zum gemütlichen Beisammensein ein.
Anmeldungen werden unter **04504-20 50 14**
gerne entgegengenommen.

EISWELT SCHARBEUTZ:

Die größte Eisbahn Schleswig-Holsteins startet am 15. November mit drei Neuheiten

Scharbeutz. Hier erlebt man den Winter von seiner schönsten Seite: In der Zeit vom 15. November bis zum 15. Februar 2026 verwandelt sich der Scharbeutzer Kurpark auch in diesem Winter wieder in eine einzigartige Eislandschaft und bietet mit der EISWELT SCHARBEUTZ ein Erlebnis, das die kalte Jahreszeit an der Ostseeküste Schleswig-Holsteins zum Leuchten bringt.

In direkter Nähe zur Ostsee ist die EISWELT SCHARBEUTZ mit zwei Echteisbahnen, einer eigenen Eisstock-Arena, einem Eishockeyfeld, einem Eisrundlauf durch den Kurpark und über einem See, lichter-geschmücktem Budenzauber und einem gemütlichen Winterzelt ein norddeutsches Winterhighlight.

Neu: Alle Eishockey-Begeisterten kommen in diesem Jahr erstmalig auf ihre Kosten. Täglich ab 18 Uhr besteht das Angebot, ein Spielfeld mit zwei Toren zu reservieren und sich auf den Kufen mit Schläger und Puck zu bewähren.

Auf vielfachen Wunsch wird außerdem die Eisstock-Arena erweitert, um das beliebte Gruppenerlebnis noch besser zu gestalten.

Und last but not least wurde der Buchungsservice optimiert. Sämtliche Tickets können ab sofort bequem online gekauft werden.

Für Spontanbesucher wird es weiterhin eine Tageskasse geben.

Fröhliche Runden auf Schlittschuhen

Was könnte schöner sein, als mit Schwung über echtes Eis zu gleiten? In der EISWELT SCHARBEUTZ wird auch in dieser Saison doppelt aufgetischt. Es wird wieder zwei großzügige Echteis-Flächen geben – eine 450 qm große überdachte Bahn und die beeindruckende Fläche auf der Tennisanlage – die das Schlittschuhlaufen und das Eishockeyspielen zu einem einzigartigen Wintervergnügen machen. Beide Eisflächen werden durch einen Eisrundlauf, die größte Schlittschuhschleife Norddeutschlands, miteinander verbunden. Diese führt durch den illuminierten Kurpark und mit einer eigenen Brücke über den Kurparksee. So wird das Schlittschuhlaufen bei der EISWELT SCHARBEUTZ zum ultimativen Rundumerlebnis für alle, die sich endlich wieder auf Kufen übers Eis schwingen möchten. Mehr als 2.000 Quadratmeter Echteis-Fläche warten in dieser Saison auf alle großen und kleinen Besucher.

Eisstockschießen - der Klassiker jetzt mit eigener erweiterter Arena

Wer beim Eisstockschießen sein Können unter Beweis stellen möchte, findet in der überdachten und erweiterten Eisstock-Arena im Zentrum der EISWELT SCHARBEUTZ den perfekten Ort.



Am kommenden Samstag startet die größte Eisbahn Schleswig-Holsteins, die EISWELT in Scharbeutz, mit drei Neuheiten.

(Foto: TALB/Christian Schaffrath)

Mit maximal acht Spielern können sich Teams für das Eisstockschießen ab sofort anmelden. Die Regeln sind einfach: Wie beim Boulespiel geht es darum, den Eisstock über die lange Bahn möglichst nah an die sogenannte Daube zu schießen. Wer am nächsten dran ist, sahnt die Punkte ab.

Am 26. November starten zudem die SCHARBEUTZER EISSTOCK OPEN – eine fröhlich-gesellige Eisstockliga, bei der zehn Wochen lang (jeweils Mittwohabend) Firmen, Nachbarschaftsgemeinschaften, Freundesgruppen und Vereine aus der Region gegeneinander antreten. In Kürze kann man sich auch hierfür anmelden.

„Mach' Dir den Winter gemütlich“

Rund um die Eisbahn wartet der lichter-geschmückte Budenzauber mit Glühwein, Punsch, weiteren Heiß- und Kaltgetränken sowie kulinarischen Leckereien darauf, die Besucher zu verwöhnen. Wer es etwas wärmer mag, findet im gemütlichen

EISWELT-Zelt ein heimeliges Plätzchen, das sich ideal für Treffen mit Familie, Freunden oder Nachbarn eignet. Nach einer Runde auf dem Eis, einer Partie Eisstockschießen oder Eishockey noch gemeinsam feiern? Die EISWELT SCHARBEUTZ bietet auch den idealen Rahmen für private Feiern, Weihnachtsfeiern oder Firmenevents.

Mit all diesen besonderen Attraktionen ist die EISWELT SCHARBEUTZ ein einzigartiges Wintererlebnis an der Ostseeküste und bietet für alle, die winterliche Geselligkeit suchen, den perfekten Rahmen.

Alle Infos auf einen Blick

Alle Infos, Öffnungszeiten, Preise, Onlinebuchungsmöglichkeiten und Informationen zur Anmeldung fürs Eisstockschießen und Gruppenanfragen gibt es online unter www.eiswelt-scharbeutz.de.

Veranstalter der EISWELT SCHARBEUTZ ist die Georgs Event GmbH in Kooperation mit der Tourismus-Agentur Lübecker Bucht.

EISWELT Scharbeutz

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE MOBILE EISBAHN
15.11.2025 - 15.02.2026

EISSTOCKSCHIESSEN

**SCHLITTSCHUHLAUFEN
AUF ECHEIS**

**BUDENZAUBER &
WINTERZELT**

NEU:
Eishockey am Abend &
Online-Buchungsportal
für deine Freizeit
(Zusätzlich Tageskasse
vor Ort)

GEORGS EVENT

Weitere Infos unter:
www.eiswelt-scharbeutz.de

LÜBECKER BUCHT

Gemeinde Timmendorfer Strand:

Ausfälle bei der Straßenbeleuchtung

Tdf. Strand. Die Gemeinde Timmendorfer Strand informiert darüber, dass es aufgrund von technischen Problemen derzeit in Teilen der Gemeinde zu Ausfällen der Straßenbeleuchtung kommen kann. Betroffen sind (oder waren) folgende Straßen: Travemünder Landstraße/Brodtener Straße, Grüner Weg/Molensteg, Strandallee/

Gorch-Fock-Straße sowie Wohrbarg/Dänische Straße/Jütlandweg. Die Schadensbehebung läuft. Die Arbeiten werden schnellstmöglich durchgeführt. Die Gemeinde bedauert die Ausfälle der Straßenbeleuchtung und bittet um Verständnis dafür, dass die Behebung aller Fehlerquellen einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

Landschaftsbau Nord

...natürlich schöne Gärten!

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG

Holzterrassen • Pflanzarbeiten • Gartenpflege
Pflasterarbeiten • Erd- & Baggerarbeiten
Baumpflege • Spezialfällungen

Breitenkamp 63 • 23683 Scharbeutz
Tel. 04563/478856 • www.landschaftsbau-nord.de

Für „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“ und „Förde Lütten“: Trucker übergeben beachtliche Spendensummen

Pansdorf. Mit Unterbrechung durch die Corona-Pandemie lädt der Verein Truck Team Schleswig-Holstein e.V. (TT-SH) seit 2015 einmal im Jahr unter der Überschrift „Trucks for Charity“ auf seinem Vereinsgelände in Kaltenkirchen zu einer mehrtägigen Benefizveranstaltung ein. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder die Hilfe benötigen, zu unterstützen.

Bei der jüngsten Veranstaltung sind stolze 33.000 Euro zusammengekommen. Und diese Summe wurde am vergangenen Sonntag im „Haus Pegasus“ in Pansdorf zu gleichen Teilen an zwei Vereine aus Schleswig-Holstein weitergegeben, um so die Vereinsarbeit zu fördern.

Neben dem Familienhospiz „Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.“ wurde „Förde Lütten e.V.“ (Verein zur Förderung hilfsbedürftiger Kinder) aus Kiel bedacht.

Als Gastgeber hieß Stephan Perner, 1. Vorsitzender der „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“, die zahlreichen erschienenen Trucker und weitere Gäste zu denen auch Ostholsteins Kreispräsidentin Petra Kirner sowie Ratekaus stellvertretender 1. Bürgermeister Heinz-Claus



Lauter strahlende Gesichter gab es bei der Übergabe der beiden üppig ausgestatteten Spendenschecks.

Drews zählten, willkommen. In seiner Rede bedankte er sich bei den Truckern um deren 1. Vorsitzenden Silvio Kelch herzlich. „16.500 Euro! Das ist eine Wahnsinnssumme, die uns ganz, ganz viel weiterhilft. Wir sind ja ein Verein, der sich einzig aus Spenden finanziert“, so Perner. Laufende Kosten fielen unter ande-

rem zur Unterhaltung der Immobilie „Haus Pegasus“ als auch zur Finanzierung der Aus- und Weiterbildung der im Familienhospiz tätigen Ehrenamtler an. Insgesamt betreut der Verein aktuell 47 Familien aus dem gesamten Kreisgebiet.

Dankworte für den „Förde Lütten e.V.“ sprach deren Vorsitzender Fin Bartels. Der ehemalige Fußball-Profi (unter anderem Holstein Kiel und Werder Bremen) dankte für die Einladung nach Pansdorf. „Unser Verein arbeitet eng mit ähnlichen Hospizvereinen in Kiel zusammen. Deshalb wissen wir, welch tolle und wichtige Arbeit ihr hier leistet“, lobte er. Und zu den Truckern sagte er: „Toll, was ihr hier als Truck-Team leistet. Sensationell. Wir sind glücklich, dass ihr dieses Jahr an uns gedacht habt. Vielen Dank dafür. Wir werden die Spende nutzen, um weitere Projekte in Kiel und Schleswig-Holstein zu fördern“. Insgesamt fördert der Verein rund 30 Projekte.

Anschließend skizzierte Silvio Kelch die Arbeit des TT-SH. Die jährliche Veranstaltung sei „im Grunde genommen ein ganz normales Lkw-Treffen, ein geselliges Zusam-

mensein. Da ist dann auch ein bisschen Geld zusammengekommen und wir haben uns überlegt, was machen wir damit und haben entschlossen, damit Arbeit mit Jugendlichen und Kindern zu unterstützen.“ Mittlerweile sei daraus eine Charity-Veranstaltung mit Getränkeverkauf, großer Tombola, Sport- und Spielangebote aber auch zahlreichen Spenden geworden.

25 Trucker seien dabei von Donnerstagmorgen bis Montagabend im Dauereinsatz.

Gruß- und Dankesworte des Kreises überbrachte Kreispräsidentin Petra Kirner. Sie lobte das große Engagement, das die Trucker Jahr für Jahr aufs Neue an den Tag legen. „Danke auch im Namen des Kreises Ostholstein.“

In Richtung Stephan Perner schlug sie vor eine der nächsten Charity-Veranstaltung einmal gemeinsam zu besuchen, um sich davon vor Ort ein Bild zu machen.

Letzter Redner war Heinz-Klaus Drews, der für die Gemeinde Ratekau sprach, ehe es anschließend im Garten des „Haus Pegasus“ an die Übergabe der Spendenschecks ging.



Der 1. Vorsitzende der „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“, Stephan Perner (mi.), und Fin Bartels (re.), 1. Vorsitzender der „Förde Lütten“, bedanken sich beim TT-SH-Chef Silvio Kelch für die opulenten Spenden.

Neues Angebot in Niendorf/Ostsee: Der Hausfrauenverein lädt zum Strick Café ein

Niendorf/Ostsee. Alle, die Lust auf Handarbeit und Gemeinschaft haben, egal ob Anfänger oder Profi, ob jung oder alt - hier wird gestrickt, geplaudert und gelacht. Frau Schütt und Frau Schneider vom Hausfrauenverein Niendorf/Ostsee laden ins „Strick Café“ ein. Treffpunkt ist im

Haus des Kurgastes am 15. November und am 6. Dezember jeweils von 15 bis 18. Uhr. Danach findet das „Strick Café“ dann immer am 3. Samstag im Monat statt. Bitte anmelden unter Telefon 04503-889858 (Frau Schütt, bitte auch auf den AB sprechen).

LANDSCHLACHTEREI
Scharnweber
Inhaber: Thomas Bez e. K.
Alte Schulstr. 8 - 23626 Ratekau - ☎ 04504-1524

Dienstag, 18.11.2025
Weißer Bohnensuppe

Wochenangebot: 13.11. – 19.11.2025

Kotelett	ab 100 g	0,99 €
Ochsenbein	100 g	0,99 €
Putenschnitzel	100 g	1,49 €
Jagdwurst	100 g	1,49 €
Leberwurst fein/grob	ab 100 g	1,59 €
Landmettwurst	100 g	1,49 €
Frischkäse versch. Sorten	100 g	1,79 €

Angebote gelten, solange Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

Nix wie hin... **ACHTUNG!!! Ab 1.11.2025 neue Öffnungszeiten:**

Montag: Ruhetag

Dienstag, Donnerstag: 8:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 – 13:00 Uhr

Freitag: 7:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 7:00 – 13:00 Uhr

Wochenmarkt Bad Schwartau, Mittwoch u. Samstag, Freitag in Stockelsdorf

GARTEN

...und was fehlt in Ihrem Garten?

Kremerskothen

Garten- und Landschaftsbau

Scharbeutz · Tel: (04524) 7 40 33 · www.kremerskothen.com

seit 1985
Meisterbetrieb

KiTa-Leiterin Angelika Bötzel feierlich verabschiedet

Stockelsdorf. Die Kindertagesstätte „Haus der Gartenzwerge“ des Kinderschutzbundes Ostholstein e.V. in Stockelsdorf hat kürzlich ihr 30-jähriges Bestehen gefeiert.

Die KiTa wurde aufgrund von fehlenden Kitaplätzen durch eine Elterninitiative, die den Verein „Förderung von Kindern Haus der Gartenzwerge e.V.“ gegründet und Gelder gesammelt hat, ins Leben gerufen.

Zu Beginn, im Jahre 1995, hat die KiTa mit drei Mitarbeitern 40 Kinder in der Zeit von 7.30 bis 13 Uhr betreut. Eine der Mitarbeiterinnen war die KiTa-Leiterin Angelika Bötzel (ehemals Böttcher), die von Anfang an dabei war und nun liebevoll im Rahmen der Feier in den Ruhestand verabschiedet wurde. Zuvor war sie bereits in der „Spielgruppe“ der Gemeinde Stockelsdorf, die in der provisorischen Kita-Gruppe im Gemeindehaus in Stockelsdorf untergebracht war, aktiv.

Das „Haus der Gartenzwerge“ entwickelte sich weiter und war zeitnah die erste KiTa in der Umgebung von Stockelsdorf, die eine Krippengruppe aufmachte und Kinder bereits ab



DKSB OH Geschäftsführer Martin Liegmann (li.), Bürgermeisterin Julia Samtleben (2.v.re.) und Stockelsdorfs Bürgervorsteher und Gründungsvater des „Hauses der Gartenzwerge“ Manfred Beckmann verabschiedeten Angelika Bötzel in den Ruhestand. Foto: DKSB/hfr

einem Alter von drei Jahren betreute. Im Jahr 2018 hat der ehrenamtliche Gründungsverein wegen des steigenden Verwaltungsaufwandes und gesetzlicher Vorgaben sich dazu ent-

schieden, die Trägerschaft der KiTa an den Kinderschutzbund Ostholstein e.V. abzugeben.

Mit einer offiziellen Feier wurde das „Haus der Gartenzwerge“ nun entsprechend gefeiert – es kamen zahlreiche Gäste, darunter DKSB OH Geschäftsführer Martin Liegmann,

die Stockelsdorfer Bürgermeisterin Julia Samtleben und der Bürgervorsteher der Gemeinde Stockelsdorf und Gründungsvater des „Hauses der Gartenzwerge“ Manfred Beckmann. Sie alle waren auch da, um die KiTa-Leitung Angelika Bötzel, die nun in den Ruhestand geht, zu verabschieden und entsprechend zu würdigen. Angelika Bötzel hat sich stets durch ihr tatkräftiges Engagement im Gemeinwesen ausgezeichnet. Unter anderem hat die Mutter und mittlerweile Oma sich für die Umsetzung eines Anti-Gewalt Projekts, das von Tomas Angermann in Kitas und Grundschulen angeboten wurde, eingesetzt, jährliche Schulentlassungsfeiern im Herrngarten organisiert und sich mit ihren Kindern im nahegelegenen Altenheim engagiert. Sie setzt sich stets für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein, was sie als Mutter und Oma, die seit 2008 in Vollzeit gearbeitet hat, verkörperte.

Die Nachfolge von Angelika Bötzel als KiTa-Leitung übernimmt Tamino Kraft. Der Kinderschutzbund Ostholstein e.V. bedankte sich bei Angelika Bötzel für deren tatkräftigen Einsatz und wünschte Tamino Kraft viel Erfolg für die neue Aufgabe.



MUNDT
Inh. Marco Gehrke
Bau-Öbelschlerei

Fenster-Türenanfertigung · Innenausbau · Reparaturarbeiten

Dorfstraße 2 · Groß Timmendorf · Tel. 0172 / 4 18 48 98

STOCKELSDORF LÄDT EIN:

FREITAG | 14. NOVEMBER | 18.00 UHR
LATERNENUMZUG
mit großem Höhenfeuerwerk

- der Laternenumzug startet um 18.00 Uhr vom Parkplatz familia
- mit Begleitung der freiwilligen Feuerwehr „Mori“ und der Brass Band Lübeck
- Essen und Trinken zu familienfreundlichen Preisen



famila
besser als gut!

STOCKELSDORF |

RAVENSBUSCH 8

Mo. bis Sa. 7 bis 20 Uhr geöffnet

SPD-Kreistagsfraktion:

Carsharing im Kreis Ostholstein voranbringen

Ostholstein. Die SPD-Kreistagsfraktion Ostholstein will das Carsharing-Angebot im Kreis gezielt voranbringen und ausweiten und besser in die bestehende Verkehrsinfrastruktur einbinden. Für die Sitzung des Ausschusses für Natur, Umwelt, Bau und Verkehr am 17. November hat die SPD-Abgeordnete Ute Behrens einen entsprechenden Antrag eingebracht. Ziel ist es, Carsharing-Modelle nicht nur zu erweitern, sondern auch in ein abgestimmtes Gesamtkonzept für nachhaltige Mobilität zu integrieren.

„Wir wollen das Bewusstsein dafür schärfen, dass Carsharing nicht als einzelne Insellösung verstanden werden darf“, erklärt die verkehrspolitische Sprecherin Ute Behrens. „Andere Regionen sind da schon deutlich weiter. Mit sogenannter Intermodalität werden verschiedene Verkehrsmittel – etwa ÖPNV, Fahrrad, Carsharing oder Mitfahrzentralen – verknüpft. So entstehen flexible Reiseketten, die echte Alternativen zum eigenen Auto bieten und den Verkehr insgesamt entlasten.“

Gerade im touristisch geprägten Ostholstein sieht die SPD großes Potenzial. „Viele Touristinnen und Touristen wären sicher eher bereit, Unterkünfte abseits der Küste zu wählen, wenn sie sich auch ohne eigenes Auto zuverlässig fortbewegen könnten“, so Behrens weiter. „Damit können wir nicht nur zur Entzerrung der überlaufenen Regionen beitragen, sondern auch neue touristische Potenziale – etwa in der Holsteinischen Schweiz – erschließen.“

Langfristig strebt die SPD-Fraktion ein kreisweites Mobilitätskonzept an, das auch ein eigenes kommunales Verkehrsunternehmen einschließt.

Nur so könne im Flächenkreis Ostholstein ein verlässliches und durchgängiges Angebot für alle geschaffen werden.

Fraktionsvorsitzender Thomas Garcken ergänzt: „Mobilität entscheidet mit darüber, ob Menschen gern auf dem Land leben. Wenn Bus, Bahn und Carsharing gut zusammenspielen, stärkt das nicht nur die Umwelt – sondern auch die Lebensqualität in Ostholstein.“

...Kneipe war gestern – heute ist „Cult“

DAS Cult
COCKTAILS · WEINE · BIERE
sky
Strandallee 124 · Scharbeutz

Biere · Cocktails
Weine · Snacks

RaucherKneipe

sky
SPORTSBAR

Die Musik- und Sky-Sportsbar
im Herzen von Scharbeutz

Strandallee 124 · Scharbeutz · Tel.: 04503-8888783
Täglich geöffnet ab 18.00 Uhr – open end

KAMRAD und Jan Delay kommen als weitere Top-Acts zum 10-jährigen Jubiläum

Tdf. Strand. Zum 10-jährigen Jubiläum der beliebten Konzertreihe „Stars am Strand“ in Timmendorfer Strand stehen zwei weitere musikalische Höhepunkte fest: KAMRAD wird am Samstag, dem 12. September 2026, um 20 Uhr die Bühne der Musik-Arena erobern und Jan Delay kommt am Freitag, dem 11. September 2026, gemeinsam mit seiner Band Disko No. 1 nach Timmendorfer Strand.

Sänger und Songwriter KAMRAD aus Velbert zählt zu den spannendsten Popstimmen Europas. Mit seinem Megahit „I Believe“ gelang ihm 2022 der internationale Durchbruch – ein viraler Erfolg, der sich zu einem europaweiten Chart-Hit mit über 300 Millionen Streams sowie Gold- und Platin-Auszeichnungen entwickelte. Auch seine weiteren Songs wie „Feel Alive“, „I Hope You End Up Alone“ und „Friends“ begeistern ein Millionenpublikum. KAMRAD verbindet eingängige Pop-Melodien mit per-

sönlichen Geschichten, die unter die Haut gehen. Seine Songs laufen regelmäßig im Radio und belegten die Top-Positionen der Airplay-Charts in ganz Europa – „Feel Alive“ erreichte in Deutschland sogar Platz 1 und wurde weltweit in Werbekampagnen und Serien verwendet.

Nach einer erfolgreichen Tour durch sieben Länder im Jahr 2024, Auftritten auf renommierten Festivals wie dem SWR3 New Pop, dem Glücksgefühl Festival oder dem Primavera Sound Barcelona, sowie seiner Tätigkeit als Coach bei „The Voice of Germany“, krönte KAMRAD seine erste Hallentournee mit ausverkauften Shows. „Wir freuen uns, mit KAMRAD einen jungen und gleichzeitig sehr erfolgreichen Künstler bei „Stars am Strand“ präsentieren zu dürfen“, sagt Tourismuschef Joachim Nitz. „Seine eingängigen Pop-Songs und seine sympathische Ausstrahlung haben uns sofort überzeugt, ihn auf die große Bühne der Musik-Arena zu holen.“ Auch Silke Szymoniak, Marketingleiterin der Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH, blickt dem Auftritt mit Vorfreude entgegen: „Viele kennen KAMRAD aus dem Fernsehen und Radio – nun wird es Zeit, ihn endlich live am Timmendorfer Strand zu erleben. Wir freuen uns riesig auf sein stimmungsvolles Konzert!“ Der Hamburger Musiker Jan Delay ist bekannt für seinen unverwechselbaren Stil zwischen Funk, Soul, Hip-Hop und Pop. Seit mehr als 27 Jahren steht Jan Delay für musikalische Vielfalt, markante Texte und außergewöhnliche Live-Auftritte. Mit seiner Band Disko No. 1 hat er zahlreiche Festivals und Konzerthallen in ganz Deutschland begeistert. Auch in Timmendorfer Strand dürfen sich die Konzertbesucher auf ein mitreißendes Programm und einen Abend voller bekannter Hits und tanzbarer Rhythmen freuen.

Viele Musikfans verbinden mit Jan Delay einen ganz eigenen Moment – sei es ein Auftritt auf einem Festival, ein Song im Radio oder eine Erinnerung an die frühen Jahre des deutschen Hip-Hop. Kaum ein Künstler hat die deutsche Musiklandschaft in den vergangenen Jahrzehnten so geprägt und sich dabei immer wieder neu erfunden. Fünf Soloalben, mehrere Live-Alben und zahlreiche Kooperationen zeugen von seiner künstlerischen Bandbreite. „Jan Delay steht seit vielen Jahren für tanzbare Musik und große Bühnenshows. Wir freuen uns sehr, dass wir ihn für das Jubiläum von „Stars am Strand“ gewinnen konnten“, sagt Joachim Nitz, Tourismusdirektor von Timmendorfer Strand Niendorf. „Mit seiner Band und seiner Bühnenpräsenz passt er perfekt zu Timmendorfer Strand.“ Auch Silke Szymoniak, Marketingleiterin der TSNT GmbH, blickt mit Vorfreude auf den Auftritt: „Mit Jan Delay begrüßen wir einen weiteren herausragenden Künstler erstmals bei „Stars am Strand“. Wir möchten mit diesem Jubiläum zeigen, wie vielfältig unser Ort ist, und freuen uns auf einen Abend voller Musik und gemeinsamer Erlebnisse am Strand.“ Der Ticketvorverkauf für KAMRAD und Jan Delay läuft seit Kurzem unter www.eventim.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen und in den Tourist-Informationen der TSNT GmbH. Weitere Infos auch unter www.stars-am-strand.de.



Der Sänger und Songwriter KAMRAD gibt am 12. September 2026 ein Konzert bei „Stars am Strand“ in Timmendorfer Strand. (Foto: Ben Levien Wörmann)



Der Hamburger Sänger Jan Delay gibt am 11. September 2026 ein Open Air-Konzert bei „Stars am Strand“ in Timmendorfer Strand. (Foto: Thomas Leidig)

Zum neuen Regionalplan des Landes Schleswig-Holstein: Kreis Ostholstein bringt klare Position

Eutin. Der Kreis Ostholstein hat im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zum neuen Regionalplan des Landes Schleswig-Holstein eine umfassende Stellungnahme abgegeben. Landrat Timo Gaarz informierte den Kreistag in seiner jüngsten Sitzung über die Inhalte und Hintergründe der Kreisposition. „Mit den neuen Regionalplänen setzt das Land einen wichtigen und notwendigen Rahmen für die zukünftige räumliche Entwicklung – insbesondere, da das aktuelle Planwerk über 20 Jahre alt ist und keine tragfähigen Antworten auf die aktuellen Herausforderungen in der Siedlungs-, Verkehrs- und Energieplanung bietet“, erklärte der Landrat. Kritisch bewertet er jedoch die lange Dauer des landesweiten Planungsprozesses: „Die ersten Abstimmungsrunden zwischen den Kreisen und dem Land fanden bereits 2019 statt. Der erste Entwurf wurde 2023 vorgelegt, nun liegt ein zweiter Entwurf vor, und es ist nicht ausgeschlossen, dass ein weiterer folgt. Diese Verzögerungen sind problematisch, weil die Planungen von der tatsächlichen Entwicklung vor Ort oft überholt werden.“ Besonders deutlich wird dies

im Planungsraum Ostholstein, der unmittelbar von Großprojekten betroffen ist, darunter die feste Fehmarnbeltquerung, die geplante Schienenanbindung, der Ausbau der Windenergie sowie die Ostküstenleitung der TenneT. Auch inhaltlich sieht der Kreis Anpassungsbedarf: „Wir erkennen im zweiten Entwurf wenig Gestaltungswillen des Landes. Echte Entwicklungsperspektiven – insbesondere für die Gewerbe- und Wohnbauentwicklung – fehlen bislang. Zudem bleibt der Widerspruch zwischen dem wichtigen Ziel einer flächensparenden Entwicklung und dem Erfordernis, Raum für eine dynamische wirtschaftliche Entwicklung zu schaffen, ungelöst.“ Ein weiteres zentrales Thema sind die regionalen Grünzüge. „Die Festsetzungen im Regionalplan werden zum Teil als willkürlich empfunden und führen zu erheblichen Einschränkungen bei der Siedlungs- und Gewerbeflächenentwicklung der Kommunen. Auch aus naturschutzfachlicher Sicht überzeugen viele der vorgesehenen Flächen nicht in allen Fällen“, so der Landrat. Der Kreis Ostholstein hat sich daher sowohl mit einer fundierten fachlichen

Argumentation als Träger öffentlicher Belange, als auch durch ein klares politisches Signal in den Planungsprozess eingebracht.

Die politische Stellungnahme hatte der Kreistag bereits im Juni mit breiter Mehrheit beschlossen, die fachliche Stellungnahme der Verwaltung wurde nun ergänzt, sodass beide Dokumente fristgerecht bei der Landesplanungsbehörde eingereicht werden konnten. „Die enge Zusammenarbeit zwischen Politik und Verwaltung hat sich hier besonders bewährt“, betonte Landrat Timo Gaarz abschließend. „Mit der gemeinsamen Stellungnahme senden wir ein deutliches und konstruktives Signal aus Ostholstein an das Land Schleswig-Holstein.“

Pries Gartenbau
• Pflastersteinreinigung •
• Heckschnitt •
• Rückschnittarbeiten •
• Gartenpflege von A-Z •
Fa. Pries ☎ 04503 / 8 66 34

Tante gestorben?
ISABELLA VIEREGGE
Fragen zum Erbrecht
Waschgrabenallee 4
23730 Neustadt • Tel. 04561/39510

TEPPICH OUTLET
Auslegeware. Maßteppiche.
>600 Einzelstücke auf Lager.
50-90% unter UVPI
Aktion bis 31.12.25:
20% auf Lieferung & Verlegung.
wohnen&sparen Unsere Marken:
Brockesstraße 69 - Lübeck **VORWERK** **Aw**

Hotel-Restaurant Wennhof
Seestraße 62 • Scharbeutz
Tel.: 04503-35280
Wie gewohnt lecker!
KARPFEN
klassisch blau oder gebraten
GRÜNKOHL mit Bratkartoffeln,
Kasseler, Schweinebacke und Kohlwurst.
Mittagstisch
Täglich wechselnde Tagesgerichte
Mo. – Fr. von 11.30 – 14.30 Uhr
normale Portion **10,50 €** oder XXL **12,90 €**
NEU unsere Handy-Nr. 01520 / 3 76 03 65

Carsten Dyck erhält Verdienstnadel

Kiel/Bad Schwartau. Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack hat in der vergangenen Woche im Gästehaus der Landesregierung in Kiel 20 Frauen und Männer mit der Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Kommunalpolitik ausgezeichnet. Die Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel zu überreichen, sei für sie eine besondere Freude und große Ehre, betonte Sütterlin-Waack. Die Ministerin dankte den Politikerinnen und Politikern für ihren Einsatz für das Gemeinwohl, welcher Respekt und ausdrückliche Anerkennung verdiene. „Sie sind es, die Verantwortung übernehmen, die mitdenken, zuhören, vermitteln – und die Lösungen finden, wenn es unbequem wird. Sie alle sind Menschen, auf die man zählen kann und die das Rückgrat unserer Demokratie bilden. Sie sind unersetzlich für die Menschen in Ihren Gemeinden, für unsere Städte und Dörfer und für das demokratische Fundament unseres Landes“, sagte Sütterlin-Waack. Heute schließe sich auch ein wenig der Kreis



Der Bad Schwartauer Carsten Dyck wurde – in einer ihrer letzten Amtshandlungen von Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack mit der Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel ausgezeichnet.
Foto: Frank Peter

ihrer politischen Laufbahn, ergänzte die Ministerin, die einst als Gemeindevertreterin und stellvertretende

Bürgermeisterin in ihrer Heimatgemeinde Lürschau angefangen hatte. Die verliehene Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel ist die höchste Auszeichnung für ehrenamtlichen Einsatz im Bereich der Kommunalpolitik in Schleswig-Holstein. Zu den Geehrten in diesem Jahr zählt auch Carsten Dyck aus Bad Schwartau. Carsten Dyck ist Erster Stadtrat und Stadtverordneter der Stadt Bad Schwartau seit 1998. Seitdem ist er Mitglied in nahezu allen Fachausschüssen, zum Teil in der Funktion des Vorsitzenden stellvertretender Bürgermeister seit 2018. Außerdem ist Carsten Dyck seit 2013 Kreistagsabgeordneter des Kreises Ostholstein. In seiner Laudatio heißt es:

„Herr Dyck hat in seiner langjährigen Tätigkeit, auch als stellvertretender Verwaltungschef, ganz entscheidend die Entwicklung der Stadt Bad Schwartau mitgestaltet. Mit seiner ausgleichenden und vermittelnden Art trägt Herr Dyck maßgeblich zu einem konstruktiven politischen Dialog auch zwischen den verschiedenen Gruppierungen in der Stadt bei, so dass gemeinsame Lösungen im Sinne des städtischen Gemeinwohls erarbeitet werden können. Ein besonderes Anliegen des Herrn Dyck ist die Pflege der Städtepartnerschaften mit Czaplinek in Polen und Villemoisson-Sur-Orge in Frankreich. Mit großer Hingabe setzt sich Herr Dyck dafür ein, die Beziehungen zu beiden Partnerstädten lebendig zu halten. Die im Rahmen der Delegationsreisen entstehenden persönlichen Kontakte pflegt Herr Dyck mit großer Herzlichkeit und trägt hierdurch zu einem beträchtlichen Anteil zur Völkerverständigung bei. Darüber hinaus bringt Herr Dyck auch als Mitglied des Kreistages seine Erfahrung und Sachkenntnis in die politischen Entscheidungsprozesse ein.“

Dorfvorstand:

Adventskranzbinden im Haus des Kurgastes in Niendorf/Ostsee

Niendorf/Ostsee. Wer sich auch dafür begeistern kann, den Adventskranz selbst zu binden und vielleicht noch etwas Anleitung braucht oder es einfach lieber in Gesellschaft tut, der kann sich gerne anmelden. Das Treffen findet am Sonntag, dem 23. November, um 12.30 Uhr im Haus des Kurgastes in Niendorf/Ostsee statt. Für Tanne, Römer, Draht sowie

einen warmen Tee wird ein Kostenbeitrag von 10 Euro fällig. Jeder bringt seine Kerzen mit Halter und die persönliche Deko für den Kranz selbst mit. Auch eine Gartenschere darf nicht fehlen. Anmeldung bitte bis zum 16. November per E-Mail an Dorfvorstand.niendorf@gmail.com oder Telefon 0160-1015159.

Senioren-Weihnachtsfeier fällt aus

Pansdorf. Die traditionelle Senioren-Weihnachtsfeier in Pansdorf kann dieses Jahr leider nicht stattfinden. Grund ist die bereits begonnene energetische Sanierung der Sporthalle, die in der Bauzeit keinerlei

Hallennutzung möglich macht. Der Dorfvorstand und die Verwaltung bitten um Verständnis und freuen sich darauf, die Feier voraussichtlich im nächsten Jahr wieder auszurichten.

Pflege verdient Anerkennung:

Aktionstage für pflegende Angehörige im Kreis Ostholstein

Ostholstein. Der Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein erweitert sein Angebot im Rahmen der „Woche der pflegenden Angehörigen 2025“ um sechs weitere Termine zur mobilen Beratung. Neben den individuellen, kostenfreien und unabhängigen Beratungsgesprächen bedanken sich die qualifizierten Beraterinnen mit dem Einsatz des Beratungsmobils bei allen pflegenden Angehörigen mit einer kleinen Aufmerksamkeit und einem von Herzen kommenden Dankeschön für die wertvolle Unterstützung. „Pflegende Angehörige leisten jeden Tag Unglaubliches – oft still und im Hintergrund. Mit unserer mobilen Beratung möchten wir ihnen nicht nur fachlich zur Seite stehen, sondern auch einfach mal Danke sagen“, so Claudia Palma, Projektmanagerin im Pflegestützpunkt. Das Beratungsmobil ist jeweils in der Zeit von 9 bis 12 Uhr noch an folgenden Orten zu finden: Am Mittwoch, dem 12. November, mit Frau Ernst auf dem Eutiner Wochenmarkt. Am Donnerstag, dem

13. November, steht das Beratungsmobil mit Frau Grahl auf dem familia-Parkplatz in Timmendorfer Strand bereit. Am Freitag, dem 14. November, ist Frau Grahl bei Edeka Petersen in Pansdorf zu finden und am Montag, dem 17. November, empfängt Frau Block Interessierte auf dem familia-Parkplatz in Oldenburg in Holstein. Außerhalb der Aktionswoche empfangen die Beraterinnen Ratsuchende jeweils ohne Terminvereinbarung von 9 bis 12 Uhr oder gerne auch mit Termin. In Eutin befindet sich der Hauptstandort in der Waldstraße 6, telefonisch zu erreichen unter 04521-8306630. In Bad Schwartau ist der Pflegestützpunkt am Markt 15 sowie telefonisch unter 0451-20001234 zu erreichen. Ratsuchende im Oldenburger Umfeld wenden sich gerne an den Standort Oldenburg in der Kuhtorstraße 13 oder telefonisch unter 04361-6200985. Alle weiteren Informationen wie Öffnungszeiten und weitere Kontaktdaten sind unter www.pflegeberatung-oh.de zu finden.

Sitzungen und Ausschüsse

Tdf. Strand. Am Donnerstag, dem 13. November, findet um 18 Uhr die **23. Sitzung des Bauausschusses** der 20. gewählten Gemeindevertretung der Gemeinde Timmendorfer Strand im Sitzungszimmer des Rathauses, Strandallee 42, in Timmendorfer Strand statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Auf der Tagesordnung stehen neben der Einwohnerfragestunde der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse, die 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Timmendorfer Strand über die Erhebung von Abgaben für die Niederschlagswasserbeseitigung (Niederschlagswassergebührensatzung), das Ortsentwicklungskonzept der Gemeinde Timmendorfer Strand (Erarbeitung des Ortsentwicklungskonzeptes), die Neuaufstellung des Bebauungsplans Nr. 16 B, für das Gebiet westlich und südwestlich der Teehausbrücke, in einem Teilbereich seeseitig und landseitig der Strandallee, Gemarkung „Klein Timmendorfer“, gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Entwurfs- und Aufstellungsbeschluss mit der Beschlussfassung über die frühzeitige Unterrichtung), Mittelanmeldungen zum Haushalt 2026 und Verschiedenes. Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung stehen u.a. der Neubau Sportplatz und Rundlaufbahn Timmendorfer Strand inklusive Flutlichtanlage (Auftragsvergabe der weiteren Planung für die LP 4 - 9 und Auftragsvergabe der weiteren Freiraumplanung für die LP 5 - 8, Geotechnische Begleitung und Qualitätssicherung Erdbau) und der Sachstandsbericht Bauanträge auf der Tagesordnung.

ZEITLOS
www.zeitlos-haffkrug.de
info@zeitlos-haffkrug.de
SIEKSDORFER WEG 1,
23683 HAFFKRUG

Weihnachtsfeier gebucht?

ZEITLOS ZELT Weihnachtsfeier-Paket

- ✓ **Getränkeflatrate (4 Std.)**
Bier, Wein, Sekt – all-Inclusive
Softgetränke & Wasser – all-Inclusive
- ✓ **Herzhafter Snack**
z.B. Grünkohl mit traditioneller Beilage
- ✓ **Weihnachtliche Stimmung**

69,90€ p.P.

JETZT ANRUFEN:
0174 66 15 866

Füge Team Action hinzu
✓ **Eisstockschiessen (2 Std.)** **+10,00€ p.P.**

Die Silvester Party im ZEITLOS-Zelt

Datum: 31.12.2025 | Uhrzeit: 20:00 – 2:00 Uhr

- **Drinks all-inclusive**
- **DJ, Tanz und beste Stimmung**
- **Um Mitternacht stoßen wir mit Sekt & Berlinern an!**

79,00€ p.P.

VIP-Sitzplätze für 5,00€ p.P. zubuchbar.

HIER ANMELDEN:

Weihnachtszauber unter freiem Himmel

Ostholstein. Zur schönen Adventszeit laden die stiftungseigenen naturpädagogischen Bildungsorte der Stiftungen der Sparkasse Holstein wieder zu stimmungsvollen Weihnachtsfesten unter freiem Himmel ein. Den Auftakt macht die Gartenweihnacht im Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin am Samstag, dem 29. November. Besucher können den Küchengarten und das Gelände rund um das Haus der Stiftungen im Dunkeln bei stimmungsvoller Beleuchtung entdecken, am Lagerfeuer spannenden Geschichten lauschen und weihnachtliche Dekoration für Zuhause oder zum Verschenken basteln. Am Samstag, dem 6. Dezember, dem Nikolaustag, öffnet die Waldweihnacht im Naturerlebnis Grabau ihre Pforten. Bei einem bezaubernden Lichterspaziergang lässt sich das Weihnachtsdorf der Grabauer Waldwachtel erkunden und mit etwas Glück kommt der Nikolaus höchstpersönlich vorbei. Zahlreiche Mitmachaktionen sorgen für festliche Stimmung bei Groß und Klein. Den Abschluss bildet die Waldweihnacht im Erlebnis Bungsberg am Samstag, dem 13. Dezember. Auf dem höchsten Berg Schleswig-Holsteins erwartet die Besucher



Die erste Veranstaltung der Gartenweihnacht findet im Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin statt. Foto: Stiftungen der Sparkasse Holstein

ein Fackel- und Laternenrundgang durch den Bungsbergwald mit Mitmachstationen entlang der Wege – ein winterlich-weihnachtliches Erlebnis für die ganze Familie. Alle drei Veranstaltungen finden jeweils von 16 bis 18.30 Uhr statt und sind kostenlos, jedoch ist eine Ticketbuchung erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Ein spontaner Einlass vor Ort ist möglich, falls Plätze frei werden. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur kostenlosen Ticketreservierung gibt es auf der Website der Stiftungen der Sparkasse Holstein: <https://www.stiftungen-sparkasse-holstein.de/waldweihnacht>. Der Buchungsstart ist jeweils am Samstag vierzehn Tage vor dem jeweiligen Termin.

Erhalt der Bäderbahn:

Umweltbeirat unterstützt Aktion

Bad Schwartau. In den letzten Wochen hatte der Umweltbeirat bereits viel Zustimmung für die Postkartenaktion zum Erhalt der Bäderbahn bekommen. Auf dem Infostand des Umweltbeirats am vergangenen Samstag waren die Postkarten schnell vergriffen. Viele Passanten unterstützten spontan das Projekt für den Erhalt der Bäderbahn mit ihrer Unterschrift. Die Begründungen für die Bäderbahn

waren weit gefächert. Die Bäderbahn als umweltfreundliches Verkehrsmittel wurde fast immer erklärt. Viele weitere Begründungen, wie zum Beispiel „kein Auto vorhanden, oder fehlende Parkplätze am Strand, habe noch keinen Führerschein“, zeigten auf, dass nur die Bäderbahn ein leistungsfähiges Nahverkehrssystem für den Großraum Lübeck/Neustadt bilden kann.

Frontalzusammenstoß zweier Pkw in Stockelsdorf

Stockelsdorf. Am vergangenen Donnerstagabend kam es in der Lohstraße in der Gemeinde Stockelsdorf zu einem Verkehrsunfall, bei dem zwei Pkw frontal zusammenstießen. Alle drei Insassen wurden leicht verletzt. Gegen 20.30 Uhr befuhr eine 80-jährige Frau aus Ostholstein mit ihrem Pkw Mercedes die Lohstraße in Richtung Bad Schwartau. In entgegengesetzter Richtung fuhr ein 32-jähriger Mann aus dem Kreis Segeberg mit seinem Pkw Skoda. Nach bisherigen Erkenntnissen wollte die Frau an einem vor ihr verkehrsbedingt wartenden Pkw vorbeifahren. Dazu wechselte sie auf die Gegenfahrbahn und stieß dort mit dem ihr entgegenkommenen Skoda frontal zusammen. Beide Fahrzeugführer sowie ein Mitfahrer

des Mercedes wurden leicht verletzt. Sie wurden vom Rettungsdienst in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Die beiden stark beschädigten Pkw waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden wird auf insgesamt 35.000 Euro geschätzt. Zudem wurde ein in Höhe der Unfallstelle, in einer Grundstückseinfahrt, abgestellter Anhänger durch den Mercedes zur Seite geschoben. An ihm entstand leichter Sachschaden. Für die Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge blieb die Lohstraße in Höhe des Unfalls circa eineinhalb Stunden voll gesperrt. Die Polizei hat gegen die Frau (deutsche Staatsangehörigkeit) ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung eingeleitet.



46. Woche. Gültig ab 11.11.2025

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

REWE Bonus

Nur für Neukunden:
Extra-Knete sichern!

Hol dir bis zum 15.11.2025 einen Bonus-Coupon im Wert von 4,44 Euro auf eine **HEY CLAY Überraschungsbox***. Einfach teilnehmen und Coupon in deiner REWE App aktivieren!

4,44 €

Bonus-Guthaben
auf eine HEY CLAY
Überschungs-
box*

© 2021–2025 HEY CLAY LLC.

REWE
Dein Markt

0,10 €
Bonus

Leerdammer
Käsescheiben
versch. Sorten,
je 140-g-Pckg.
(1 kg = 12.07)

Knaller
1.69

0,20 €
Bonus

Spanien:
Orangen
Sorte: siehe
Etikett, Kl. I,
je 2-kg-Netz
(1 kg = 1.40)

Aktion
2.79

2,00 €
Bonus

Milka
extra
versch. Sorten,
je 190-g-Tafel

0,10 €
Bonus

Gourmet
Gold oder Perle
Katzennahrung
versch. Sorten,
je 85-g-Btl.
(1 kg = 5.76)

Aktion
0.49

0,60 €
Bonus

Haribo
Fruchtgummi
oder Lakritz
versch. Sorten,
je 750-g-Dose
(1 kg = 5.32)

Aktion
3.99

0,10 €
Bonus

Wagner
Big City Pizza
Budapest
tiefgefroren,
je 400-g-Pckg.
(1 kg = 4.98)

Knaller
1.99

0,50 €
Bonus

Warsteiner
Pils
je 20 x 0,5-l-Fl.-
Kasten (1 l = 1.00)
zzgl. 3.10 Pfand

Aktion
9.99

0,20 €
Bonus

Lenor
Weichspüler
versch. Sorten,
je 756-ml-Fl.
(1 l = 2.63)

Aktion
1.99

Avocado
»Hass«, Ursprung:
siehe Etikett, Kl. I,
je St.

Aktion
1.11

Niederlande:
Paprika Mix
Crunchino
Kl. I,
je 250-g-Btl.
(1 kg = 6.76)

Aktion
1.69

Rote Hexe
Schweizer
Schnittkäse,
mind. 55% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktion
2.49

Abraham
»Leichter Genuss«
Rohschinken
3% Fett,
je 100 g

Aktion
1.99

Salakis
Schafskäse Natur
je 180-g-Pckg.
(1 kg = 11.06)

Aktion
1.99

Rinder-Entrecôte
vom Jungbullen,
am Stück oder in
Scheiben,
je 100 g

Aktion
1.88

Monster
Energy Drink
versch. Sorten,
koffeinhaltig,
je 0,5-l-Dose
(1 l = 1.54)
zzgl. 0.25 Pfand

Aktion
0.77

Oldesloer
Weizenkorn
32% Vol.,
je 0,7-l-Fl.
(1 l = 7.84)

Aktion
5.49

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Druckfehler vorbehalten. *Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.

SPD-Kreistagsfraktion begrüßt Initiative für ein zweites Frauenhaus in Ostholstein

Ostholstein/Eutin. Im Rahmen der jüngsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hat der Landrat mitgeteilt, dass dem Kreis ein Grundstück für den Bau eines zweiten Frauenhauses angeboten wurde. Die Kreisverwaltung prüft derzeit die Realisierung sowie mögliche Fördermittel auf Bundes- und Landesebene. Die SPD-Kreistagsfraktion begrüßt ausdrücklich die Initiative für ein zweites Frauenhaus. Allein im Jahr 2024 mussten über 200 Frauen und Kinder vom bestehenden Frauenhaus abgewiesen werden, weil die Kapazitäten nicht ausreichten. „Wenn über 200 Frauen und Kinder in einer Notsituation abgewiesen werden müssen, dann zeigt das deutlich, wie dringend wir zusätzliche Plätze brauchen“, sagt Thomas Garken, Vorsitzender der SPD-Kreis-

tagsfraktion. „Niemand sollte in einer solchen Lage ohne Schutz dastehen. Wir unterstützen die Initiative und setzen uns dafür ein, dass das zweite Frauenhaus schnell Realität wird.“

Auch Gabriele Freitag-Ehler, Kreisvorsitzende der SPD Ostholstein, betont: „Gewalt gegen Frauen ist keine Einzeltat, sie ist ein gesellschaftliches und politisches Problem. Jede Frau hat das Recht auf Schutz, Sicherheit und ein Leben ohne Angst. Frauenhäuser sind kein Luxus, sondern eine Pflichtaufgabe. Keine Frau darf abgewiesen werden – niemals.“

Die SPD-Fraktion will den Prozess eng begleiten und drängt darauf, dass der Kreis die Fördermöglichkeiten zügig klärt und die Planungen konsequent vorantreibt.

Sitzungen und Ausschüsse

Ratekau. Am Montag, dem 17. November, tagt in der **Gemeinde Ratekau der Ausschuss für Soziales, Kultur- und Seniorenangelegenheiten** im Bürgersaal des Rathauses. Migrations- und Seniorenangelegenheiten sowie Angelegenheiten für Menschen mit Behinderung und der Haushalt 2026 sind Themen, die öffentlich besprochen werden. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird auf vergangene Sitzung zurückgeblickt. Sitzungsbeginn ist um 18 Uhr.

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Sereetz: Öffentlicher „Kniffel-Abend“

Sereetz. Am Freitag, dem 21. November, findet um 19 Uhr im Gemeindehaus der ev. Kirche Sereetz, Ringstraße 25 in Sereetz, der erste „Kniffel-Abend“ des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Sereetz statt. Es werden sechs Runden gespielt, nach den ersten drei Spielen werden nach einer kleinen Pause die Tische umbesetzt. Die besten Einzelspiele und die besten Gesamtspiele werden mit Sachpreisen ausgezeichnet. In der Pause kann ein kleiner Snack (Bockwurst mit Kartoffelsalat) erworben werden.

Um die Veranstaltung planen und organisieren zu können, wird um eine verbindliche Anmeldung bis Mittwoch, den 12. November, gebeten. Teilnehmen können alle Mitglieder des Fördervereins (Startgebühr 5 Euro) und alle Kniffelbegeisterten (Startgebühr 8 Euro).

Die Startgebühren werden am Veranstaltungstag am Eingang eingesammelt.

Anmeldungen erfolgen per E-Mail an ku.fi@gmx.de oder telefonisch unter 01578/5778499. Ansprechpartner ist Kurt Fischer.

Kita-Wettbewerb des Handwerks geht in neue Runde: „Kleine Hände, große Zukunft“



Der Kita-Wettbewerb soll Kinder frühzeitig für die Arbeit der Handwerksbetriebe begeistern. Foto: Aktion Modernes Handwerk

Lübeck. Beim bundesweiten Kita-Wettbewerb lernen Kinder die Welt des Handwerks kennen – spielerisch, kreativ und direkt vor Ort in den Betrieben der Region.

Die Handwerkskammer Lübeck lädt regionale Kitas und Einrichtungen zur Kindertagespflege ein, am bundesweiten Kita-Wettbewerb des Handwerks teilzunehmen. Unter dem Motto „Kleine Hände, große Zukunft“ will er Kindern die spannende und vielfältige Welt des Handwerks näherbringen. Handwerksbetriebe der Region werden gleichzeitig aufgerufen, Kitagruppen in ihrem Betrieb zu begrüßen und den Kleinen einen unvergesslichen Einblick in ihre Arbeit zu ermöglichen.

„Der Wettbewerb ist eine gute Gelegenheit, schon früh Begeisterung für handwerkliche Berufe zu wecken“, sagt Nina Bahlo, Teamleiterin des Bereiches Nachwuchsgewinnung der Handwerkskammer Lübeck. „Die Kinder können in einen von 130 Berufen des Handwerks hineinschnuppern und erleben hautnah, wie die Dinge unseres Alltags entstehen – in der Backstube, im Friseursalon oder beim Augenoptiker, in der Werkstatt, im Atelier oder auf der Baustelle.“

Und so funktioniert der Wettbewerb: Kitas und Handwerksbetriebe aus der Region gehen aufeinander zu und vereinbaren einen Termin, an dem die Kinder den Betrieb besuchen. An diesem besonderen Tag

dürfen die Kinder nicht nur den Profis zuschauen, sondern auch selbst aktiv werden: Sie probieren verschiedene Werkzeuge aus oder setzen vielleicht sogar gemeinsam mit den Handwerkern ein kleines Projekt um.

Nach dem Besuch geht es kreativ weiter: Gemeinsam mit ihren Erziehern gestalten die Kinder ein Riesenposter, auf dem sie die Eindrücke und Erlebnisse von diesem spannenden Tag festhalten. Das gestaltete Poster wird bis zum 20. März 2026 eingereicht.

Dieser Einsatz wird natürlich belohnt: Eine Expertenjury, bestehend aus Vertretern des Handwerks und der Frühpädagogik, bewertet die eingereichten Poster und wählt pro Bundesland den besten Beitrag aus. Den Gewinner-Kitas winkt ein Preisgeld in Höhe von 500 Euro, das für ein Kita-Fest oder einen Projekttag zum Thema Handwerk verwendet werden kann. Der Wettbewerb, der in diesem Jahr in seine 13. Auflage startet, ist eine gemeinsame Initiative der Handwerkskammern mit der Aktion Modernes Handwerk (AMH). Schon über 35.000 kleine Handwerker hat er bundesweit erreicht.

Die Wettbewerbsunterlagen können bequem und kostenfrei von Kitas und Einrichtungen der Kinder-Tagespflege auf der Website www.kita-wettbewerb.de bestellt werden. Dort sind alle Informationen zum Wettbewerb und zusätzliche Tipps zu finden.

Renate Bode | Bio Facelifting

NATÜRLICH GELIFTET – STRAFFER, PRALLER WIRKEN!

DIE Alternative zu Unterspritzungen und OP!

JETZT NEU & EXKLUSIV AN DER OSTSEE



Stellen Sie sich vor, Ihre Haut fühlt sich an wie nach einem satten Hyaluron-Drink:

- Falten und Fältchen an Stirn, Augen und Wangen wirken gemildert.
- Mundfalten sind geglättet und die Lippen wirken voller und sinnlicher.
- Konturen erscheinen straffer und definierter – wie aus einem Jungbrunnen entsprungen.

Diese effektive **Anti-Age-Methode** nutzt stark straffende und glättende Wirkstoffe sowie aufpolsterndes Hyaluron und versorgt die Haut intensiv – für ein verjüngtes Hautbild – **ganz ohne Unterspritzung, OP und Schmerzen.**

Selbst nach Unterspritzungen oder chirurgischen Eingriffen ist die Methode eine ideale Ergänzung, um bestehende Ergebnisse zu optimieren oder zu intensivieren.

BUCHEN SIE JETZT

Ihr persönliches Vorher-Nachher-Ergebnis – für Sie und Ihn!

Testpreis
Ideal als
Gutschein!
statt 199,- €
nur
119,- €*

* Angebot gültig
bis 12.12.2025

Reservieren Sie gerne telefonisch Ihren Termin im Vitalcenter Pelzerhaken: ☎ 0151 / 200 44 878

Maßnahme zur Sicherung der Trinkwasserqualität: Rohrnetzspülung in Travemünde

Travemünde. Die TraveNetz GmbH informiert über eine bevorstehende Maßnahme zur Sicherung der Trinkwasserqualität. In Übereinstimmung mit den Vorgaben der Trinkwasserverordnung werden im Zeitraum vom 10. November bis zum 28. November alle Trinkwasserleitungen in Travemünde durchgespült. Mit der Durchführung wurde das auf die Reinigung von Trinkwasserleitungen spezialisierte Unternehmen NED Water TEC GmbH beauftragt. Ziel der Maßnahme ist die Entfernung von Ablagerungen in den Leitungen, um die hohe Qualität

der Trinkwasserversorgung dauerhaft zu gewährleisten. Die Arbeiten finden von Montag bis Freitag statt. Während der Spülungen kann es kurzzeitig zu Versorgungsausfällen, Druckschwankungen sowie zu einer vorübergehenden Trübung des Trinkwassers kommen. Die auftretenden Eintrübungen sind hygienisch unbedenklich und stellen keine Gesundheitsgefährdung dar. Die TraveNetz GmbH bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für mögliche Unannehmlichkeiten und bedankt sich für ihre Kooperation.

Annkathrin Stille wird Dorfvorsteherin, Stephanie Apel ihre Stellvertreterin

Pönitz. Seit dem 1. November hat Pönitz eine neue Dorfvorsteherin: Annkathrin Stille übernimmt das Amt und wird künftig von Stephanie Apel als Stellvertreterin unterstützt. Frau Stille war bisher stellvertretende Dorfvorsteherin und beide bringen viel Erfahrung, Herz und Engagement für ihr Dorf mit. Christian Lehmann hat sein Amt aus privaten Gründen niedergelegt. Die Gemeinde dankt ihm ganz herzlich für seinen großen Einsatz, seine Verlässlichkeit und die stets gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

„Mit Annkathrin Stille und Stephanie

Apel bleibt Pönitz in tollen, engagierten Händen mit dem Team des Dorfvorstandes Pönitz. Beide stehen für Tatkraft, Gemeinschaftssinn und ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger,“ so Bürgermeisterin Bettina Schäfer.

„Ein großer Dank gilt auch allen unseren wunderbaren Dorfvorsteherinnen und Dorfvorstehern in der Gemeinde, die mit viel Zeit, Herzblut und ehrenamtlichem Einsatz das Leben in unseren Dörfern gestalten. Ihr Engagement ist ein wertvoller Beitrag für den Zusammenhalt und das Miteinander in unserer Gemeinde. Dankeschön!“



Bürgermeisterin Bettina Schäfer (Mitte) mit der neuen Dorfvorsteherin von Pönitz, Annkathrin Stille (links), und ihrer Stellvertreterin Stephanie Apel.

Aufstallung dringend empfohlen: Geflügelpest in Ostholstein

Ostholstein. Die Zahl der Geflügelpestausschübe steigt derzeit sowohl in Schleswig-Holsteinischen Haltungen als auch in der Wildvogelpopulation sprunghaft an. In einer Legehennenhaltung in der Gemeinde Blekendorf im Kreis Plön wurde am Freitag, dem 9. Oktober, der Ausbruch der Geflügelpest amtlich festgestellt. Aktuell wurden im Kreis Ostholstein bei zehn Wildvögeln (überwiegend bei Kranichen und Reiher) das Virus der Vogelgrippe nachgewiesen. Die Funde der betroffenen Vögel stammen aus Heiligenhafen, Neustadt i.H., Ratekau und Süsel. Weitere Proben liegen

dem Landeslabor zur Untersuchung vor.

Das Friedrich-Löffler-Institut schätzt in seiner aktuellen Risikoeinschätzung vor dem Hintergrund der aktuell für die Virusverbreitung günstigen Witterungsbedingungen und Wildvogelbewegungen das Risiko für eine weitere Verbreitung bei wilden Wasservögeln und Einträge in den Geflügelbestand als hoch ein.

Daher empfiehlt das Veterinäramt des Kreises Ostholstein allen Geflügelhalterinnen und -halter direkte oder indirekte Kontakte zwischen Geflügel und wild lebenden Wasservögeln oder natürlichen

Gewässern vollständig zu vermeiden, um eine Einschleppung zu verhindern. Geflügelhalterinnen und -halter, die einen Gartenteich besitzen, sollten hier besondere Vorsicht walten lassen und jeden Kontakt zwischen Wildenten und Hausgeflügel vermeiden.

Vorbeugend kann jede Geflügelhalterin und jeder Geflügelhalter eigenverantwortlich auf die Freilandhaltung von Hausgeflügel verzichten und die Tiere aufstallen. Hierbei reicht eine Plane oder Ähnliches nach oben und ein seitlicher Schutz vor Wildvögeln, zum Beispiel durch ein Netz.

Sitzungen und Ausschüsse

Stockelsdorf. Am Dienstag, dem 18. November, 17.30 Uhr findet die nächste Sitzung des **Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Schule und Kultur** statt. Angelegenheiten des Beschlussmanagement, die Vorstellung des Gutachtens 2025 zur Kindertagesstättenbedarfplanung eines Gutachterbüros, ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, UWG und FDP, der Bericht des Vereins zur Förderung von Kindern Offener Ganztage an den Grundschulen, der Haushalt 2026, Berichte über die Unterbringung von Flüchtlingen, des Arbeitskreises Jugend und Zukunft sowie des Arbeitskreises Kultur stehen als öffentliche Themen auf der Tagesordnung. 16.30 Uhr findet die diesjährige Sportlerehrung statt.

„Der gelungene Spaziergang“

Klingberg. Die VHS Klingberg präsentiert am Freitag, dem 14. November, um 19.30 Uhr den Vortrag „Der gelungene Spaziergang“ im „Haus des Gastes“, Seestraße 11, in Klingberg. „Was haben du und dein Vierbeiner heute schon gemeinsam auf dem Spaziergang erlebt?“ Meistens hört man Dinge wie „Eine Runde um den Block gegangen, ganz viel geschnüffelt, Nachbars Katze jagt, anderen Hunden „Hallo“ gesagt und Frau Müllers Pfiff verbellt. Ein Spaziergang kann so viel mehr sein, denn diese Zeit draußen ist immerhin der wichtigste Moment des Tages für deinen Vierbeiner.

„Sollten wir nicht genau diese Momente gemeinsam erleben? Zeit ist kostbar! Gemeinsame Erlebnisse steigern die Bindung! Wir haben viele tolle Ideen und ganz viel Hintergrundwissen mit im Gepäck und wollen wieder mehr Pepp in euren Spaziergang bringen. Wir sind sicher: Dein Hund freut sich schon jetzt drauf!“ Der Vortrag wird von Sonja Schmiedt gehalten. Sie ist Gründerin der DOGS-Schmiede Hundeschule in Lübeck und zertifizierte Hundetrainerin, seit 2018 selbstständige Trainerin zum Beispiel für Einzeltraining, Gruppentraining, Welpengruppen und Workshops, bietet „Training für Menschen mit Hunden“. Ihre Ausbildung genoss sie unter anderem bei Marc Eichstedt und Martin Rütter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt 7 Euro und 5 Euro für Mitglieder.

HOTEL PETERSEN'S LANDHAUS SCHARBEUTZ

Weihnachtsbuffet:

24. Dez.: 15 u. 18 Uhr
25. Dez.: 12, 15 u. 18 Uhr
26. Dez.: 12, 15 u. 18 Uhr
31. Dez.: 16 u. 19 Uhr

34,90 €

Weihnachtskarte

inkl. Tagessuppe & Dessert

ALLE GERICHTE AM 24., 25., 26. UND 31. DEZEMBER
ZUR ABHOLUNG (12-18 UHR)
oder auf unseren schönen Feiertagsbuffets

Halbe Ente mit Rotkohl, Preiselbeeren u. Kartoffelknödel ... 23,90 €

Gänsekeule mit Rotkohl, Preiselbeeren & Kroketten ... 25,90 €

Rinderroulade mit Bohnen im Speckmantel und Salzkartoffeln ... 23,90 €

Geschmorte Hirscheule mit Preiselbeeren,
Rosenkohl & Salzkartoffeln ... 23,90 €

Landhaus-Fischpfanne - Rotbarsch, Dorsch- u. Lachsfilet,
Garnele, mit Kräuterbutter,
Bratkartoffeln & Salat ... 25,90 €

Lachs- oder Dorschfilet
auf Trüffelpüree & Grillgemüse ... 23,90 €

Grünkohl mit Kasseler, Schweinebacke,
Kochwurst & Bratkartoffeln ... 21,90 €

Jeden Sonntag
11.00-15.00 Uhr
Brunch inkl. Heißgetränke
& 1 Glas Prosecco
19,90 €

Neujahrs-Brunch
11.00-15.00 Uhr
24,90 €

Weihnachts- u. Familienfeiern
10-75 Personen
3-Gänge-Menü od. Buffet 24,90 €
Brunch 19,90 €
inkl. Getränkeauswahl
zzgl. nur 15,- €

Jedes
Adventswochenende
am Freitag und Samstag
17.00 - 20.30 Uhr
Adventsbuffet
mit unseren Weihnachtsgerichten
24,90 €

Speisekarte · Außer Haus-Bestellung · Tischreservierung
0800 6766676 oder online: www.cafedevani.de

**Seestraße 56a
23683 Scharbeutz**

© PM-Druck GmbH

Kommunales Kino zeigt „The Schüttiman – Episode I & II“

Bad Schwartau. Unter der Patenschaft von Julia Wyrwa, Kirchenmusikerin der Kirchengemeinde Rensefel, und der „RenseBand“ zeigt das Kommunale Kino Bad Schwartau am Donnerstag, dem 20. November, „The Schüttiman“ als Double Feature, Episode I & II.

Schüttiman ist Hamburgs unverwechselbarer Superheld – mit mehr Herz als Verstand und einer Vorliebe für Flugbenzin, mit dem er wortwörtlich abhebt. Schüttiman kämpft nicht nur gegen das Verbrechen, sondern auch gegen seinen eigenen Durst und die Tücken des Alltags. Wenn's drauf ankommt, setzt er alles aufs Spiel – auch wenn er dabei mal unsanft landet.

Grundschullehrer Heiko Schütt erschuf einst für seine Schulklasse die Figur des Schüttiman. Regisseur Robert Kiehn, ehemaliger Schüler des Bad Schwartauer Leibniz-Gymnasiums, nahm die Idee auf. „The Schüttiman – Episode I: „Was rein muss, muss raus“, die Ursprungsgeschichte, feierte vor zehn Jahren Premiere. Was als (selbst-) ironisch-humorvolle Idee für den Unterricht begann, entwickelte sich zu einem filmischen

Abenteuer, in dem sich der Hauptdarsteller nicht zu schade ist, sich selbst auf die Schippe zu nehmen. In der Fortsetzung „The Schüttiman – Episode II: Eine Überdosis Zimt“ finden sich passend zum „Superhelden“ Schüttiman viele Anspielungen auf etliche verschiedenster Genres.

Zu sehen ist das rund 90-minütige Programm am Donnerstag, dem 20. November, zirka zwischen 19.30 und 20 Uhr im Movie Star Kino Bad Schwartau. Im Anschluss gibt es ein Film-Nachgespräch mit Regisseur Robert Kiehn. Der Eintritt kostet 7 Euro, KoKi-Mitglieder zahlen 4,50 Euro. Die genaue Anfangszeit ist im Kino „MovieStar“ unter der Rufnummer 0451/2962299 zu hinterfragen.

Weitere Infos: www.schuttiman.de oder www.koki-bad-schwartau.de.

„Schüttiman“ ist das Produkt des Bad Schwartauers Robert Kiehn, der inzwischen in Hamburg lebt und beim NDR arbeitet.



Erwerbsminderungsrente:

Zuschlag ab Dezember direkt in der Rentenzahlung enthalten

Lübeck. Für viele Menschen mit Erwerbsminderungsrente ändert sich zum Jahresende die Auszahlung. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Nord aus Lübeck hin. Hintergrund ist das Erwerbsminderungsrenten-Bestandsverbesserungsgesetz, mit dem die Bundesregie-

rung 2024 finanzielle Verbesserungen für Menschen eingeführt hatte, die schon länger eine Erwerbsminderungsrente beziehen. Bislang wurden Rente und Zuschlag in zwei separaten Zahlungen überwiesen – einmal die Rente, einmal der Zuschlag. Ab Dezember ändert sich das: Der Zuschlag wird dann direkt in die monatliche Renten-

zahlung integriert. Damit erhalten die Betroffenen künftig nur noch eine gemeinsame Zahlung.

„Ein Antrag ist dafür nicht nötig“, betont Sebastian Bollig von der Deutschen Rentenversicherung Nord. „Die Deutsche Rentenversicherung prüft automatisch, wer Anspruch auf den Zuschlag hat und berücksichtigt ihn künf-

tig direkt in der Rentenzahlung.“ Die Berechnung der Erwerbsminderungsrente wird damit wie geplant angepasst: Statt auf Basis des Rentenbetrags wird der Zuschlag ab Dezember 2025 aus den persönlichen Entgeltpunkten ermittelt. Alle Betroffenen erhalten dazu in den nächsten Wochen einen Rentenbescheid.

Du trainierst • wir zahlen*

DAS WELL
SPORT & SPA SCHARBEUTZ

**TAGE DER
OFFENEN TÜR
SO 16. & MI 19.
NOV UM 12-20 UHR**

Gratis trainieren bis 1.1.26*

Anmeldegebühr geschenkt

Decathlon Gewinnspiel

DAK Gesundheitscheck

An diesen Tagen kostenfrei ausprobieren: Protein- Shakes & -Riegel, DAK Rückenscan, Scaneca Bodyscan*, verschiedene Kurs-Specials, Fuß- und Laufanalyse, Balanceboard Analyse.
GEWINNE 1 JAHRESMITGLIEDSCHAFT BEI UNSERER FITNESS CHALLENGE
Leckereien vom Grill und Getränke

*bei Abschluß einer Mitgliedschaft von mind. 12 Monaten

DAS WELL • Gronenberger Mühle 2 • 23684 Scharbeutz • Tel: 0177 83 000 15
www.daswell.de • info@daswell.de • Öffnungszeiten: MO-SA 7-22 • SO 8-20 Uhr

Anzeige

DAS WELL Sport & Spa in Scharbeutz lädt gleich 2x ein zum Tag der offenen Tür



v.l. Ina Heinrichs, Studioleitung mit Jonah und Dennis - zwei neue von insgesamt 8 aktiven Trainern im DAS WELL

Scharbeutz. Am Sonntag, 16. November, und Mittwoch, 19. November, jeweils von 12–20 Uhr, können Besucher das exklusive Fitness- und Wellnesskonzept des jüngsten Sportclubs der Region erleben.

Im stilvollen Ambiente der historischen Gronenberger Mühle verbindet DAS WELL modernes Design, hochwertige Ausstattung und persönliche Atmosphäre. Neue TechnoGym-Geräte, ein großzügiger Kursraum mit offener Balkendecke und ein edler Wellnessbereich mit Saunen, Infrarotkabine, Whirlpool und Ruheräumen schaffen ein Premium-Trainingserlebnis. Während der Aktionstage können

Gäste kostenlos verschiedene Angebote testen: Körper- und Laufanalysen, DAK-Gesundheitscheck, Balanceboard-Tests sowie Kurs-Specials. Wer sich direkt für eine Mitgliedschaft entscheidet, spart die 100 Euro Anmeldegebühr und trainiert bis 1. Januar 2026 gratis. Zudem werden Preise bei einem Decathlon-Gewinnspiel und der Fitness Challenge. Für das leibliche Wohl sorgen Leckereien vom Grill, Getränke sowie Proteinshakes und Riegel. Weitere Infos: DAS WELL Sport & Spa, Gronenberger Mühle 2, 23684 Scharbeutz/Gronenberg. Geöffnet täglich 5–24 Uhr, www.daswell.de

Traditional Old Merry Tale Jazzband spielt im Herrenhaus

Stockelsdorf. Am Sonntag, dem 30. November, findet um 17 Uhr im Stockelsdorfer Herrenhaus, Dorfstraße 7 (1.OG – Zugang nicht barrierefrei), ein Jazzkonzert mit der Traditional Old Merry Tale Jazzband statt. 1957 gegründet, zählt die Traditional Old Merry Tale Jazzband seit nunmehr 68 Jahren mit ihrem unverwechselbaren und mitreißenden Dixieland-Sound zu den renommiertesten Ensembles ihres Genres in Europa. Dabei schaffen es die Hamburger Musiker wie kaum eine andere Gruppierung, dem traditionellen Jazz einen neuen jugendlichen und begeisterten Anstrich zu geben.

Im Programm hört man Klassiker aus dem Dixieland-Repertoire und natürlich wird neben anderen deutschsprachigen Evergreens und internationalen Hits auch noch der Sommerhit des Jahres 1961 gespielt, durch den die Band berühmt geworden ist: „Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln geh’n“. Die Karten für dieses Konzert sind ab sofort für 15 Euro (inklusive einem Getränk) im Stockelsdorfer Rathaus, Zimmer 8 oder 13 erhältlich. Telefonische Vorbestellungen sind vormittags unter 0451/4901-156 oder per E-Mail an c.hildebrandt@stockelsdorf.de möglich.



Die Traditional Old Merry Tale Jazzband spielt im Rahmen der Herrenhauskonzerte in Stockelsdorf. Foto: hfr

CDU Travemünde:

Einladung zum traditionellen Grünkohl-Essen

Travemünde. Der CDU-Ortsverband Travemünde lädt zum Grünkohl-Essen ein. Die Traditionsveranstaltung findet am Freitag, dem 21. November, um 18.30 Uhr im Maritim Strandhotel Travemünde statt. Die Gäste dürfen sich auf gutes Essen und interessante Gesprächspartner freuen.

Ein geselliger Abend mit guten Gesprächen, politischen Impulsen und natürlich zünftigem Grünkohl, Kasserole, Kohlwurst, Schweinebacke und Röstkartoffeln steht auf dem Programm. Als politischer Gast aus Berlin wird nach dem Essen ab 20 Uhr der Bundestagsabgeordnete Henri Schmidt erwartet, der die neu-

esten Informationen zum Thema Digitalisierung mitbringt. Die verbindliche Anmeldung bis spätestens Montag, den 17. November, erfolgt mit der Überweisung von 24,00 Euro auf das Konto der CDU LÜBECK DE39 2309 0142 0002 1388 59 (Verwendungszweck: Grünkohl 2025). Getränke werden separ-

rat berechnet. Die Teilnehmer bekommen an diesem Abend auch die Gelegenheit, mit ihrem Stadtpräsidenten, ihren Landtags-, Bürgerschafts- und anderen CDU-Mitgliedern ins Gespräch zu kommen. Ansprechpartner bei Fragen oder Hinweisen ist Jochen Mauritz: mauritz@cdu-fraktion-luebeck.de.

– Anzeige –

Neue Eigentümer eröffnen griechisches Restaurant „Piato“ in Ratekau

Ratekau. Seit Jahrzehnten wird das einladende Gebäude in der Eutiner Straße 12 in Ratekau von verschiedenen Pächtern als Restaurant genutzt. Jetzt wurde es verkauft und wird weiterhin gastronomisch genutzt. Die Eheleute Sofia Papadopoulos-Raptis und Pano Raptis haben es erworben und betreiben dort ihr „Greek Restaurant“, das den Namen „Piato“ trägt. Anfang vergangener Woche fand die Neueröffnung statt.

Zuvor lag jedoch noch jede Menge Arbeit vor den Gastronomen. Im Außenbereich wurde die Fassade neu gemacht, das Dach erneuert. Die Räumlichkeiten im gesamten Innenbereich wurden umgestaltet, die Wände neu in klassisch griechischen Blau-Weiß-Stil gestrichen und mit sorgfältig ausgewählter Deko versehen. Zudem wurde das komplette Inventar erneuert.

Insgesamt verfügt das „Piato“ über 112 Sitzplätze im Innenbereich, hinzu kommen rund 120 Sitzplätze in den drei Terrassenbereichen.

Das Traditions-Restaurant ist damit jetzt fest in Ratekauer Händen. Sofia Papadopoulos-Raptis ist in Ratekau aufgewachsen und lebt heute unweit ihrer Eltern mit ihrer jungen Familie im Ort. Ihr Ehemann ist gebürtiger Athener. Vor 14 Jahren ist er aus Griechenland nach Deutschland gekommen, hat hier eine gastronomische Ausbildung gemacht und in verschiedenen griechischen Restaurants gearbeitet. Auch Sofia verfügt über langjährige gastronomische Erfahrung. Zuletzt hatten sie seit 2020 erfolgreich ein griechisches Restaurant in Grevesmühlen betrieben. „Aufgrund der langen Fahrwege haben wir es aber



Die neuen Eigentümer Sofia Papadopoulos-Raptis und Pano Raptis haben sich ihren Traum erfüllt und in ihrem Wohnort Ratekau das griechische Restaurant „Piato“ eröffnet.

aufgegeben und wollten uns hier in der Region nach etwas Neuem umsehen. Da kam das Angebot, das Restaurant unmittelbar vor unserer Haustür zu übernehmen, genau zum richtigen Zeitpunkt“, schildert Sofia Papadopoulos-Raptis, die Halbgriechin ist. Allerdings mit der Auflage, nicht mehr als Miet-, sondern als Kaufobjekt. „Da haben wir uns gesagt, ‚Wenn nicht jetzt, wann dann‘. Wir wohnen in Ratekau. Für uns ist es perfekt. Besser geht es gar nicht.“

Das Piato bietet typisch Griechische Küche mit Gyros, Souvlaki, Mousaka, Lammgerichten, köstlichen Vorspeisen, vegetarischen Speisen, traditionellen Gerichten aber auch hochwertige Fleischgerichte wie Rib eye Steaks. Die Speisen werden dabei unter der Anleitung eines Chefkochs zubereitet, der eigens für

diese Arbeit aus Griechenland nach Ratekau geholt wurde.

Das Restaurant ist täglich von 12 bis 14.30 Uhr und 17 bis 22 Uhr

geöffnet. Mittwochs ist Ruhetag. Montags bis freitags gibt es einen Mittagstisch von einer Extrakarte. Alle Speisen können auch außer Haus bestellt und aus dem Restaurant abgeholt werden.

Als junge Eltern betonen Ratekaus „neue Restaurantbetreiber“ ausdrücklich, dass bei ihnen Kinder immer herzlich willkommen sind. „Das Gleiche gilt für Hunde. Da gab es schon mehrere Anfragen“, so Sofia Papadopoulos-Raptis, die auch noch das Geheimnis um den doch recht ungewöhnlichen Restaurantnamen lüftet: „Wir wollten weg von diesen typischen griechischen Restaurantnamen. Es sollte ein kurzer, knackiger Name sein – der vielen Leuten erst einmal nichts sagt. Und sie sich so erst einmal damit beschäftigen. ‚Piato‘ ist auf Griechisch der Teller – eben das worauf das Essen serviert wird.“

„Piato – Greek Restaurant“, Eutiner Straße 12, Ratekau, Telefon 04504/7149020, E-Mail: eat@oia-to.de, Infos: www.piato-ratekau.de.

NEUERÖFFNUNG
IN RATEKAU

Feiern, genießen, wohlfühlen!
Perfekter Ort für Ihre
Weihnachtsfeier.



PIATO

GREEK RESTAURANT

Eutiner Straße 12, 23626 Ratekau, 04504 - 71 49 020

Täglich: 12:00 - 14:30 & 17:00 - 22:00 Uhr, Mittwoch Ruhetag

www.piato-ratekau.de

IN DER TRAUER NICHT ALLEIN!

WER NICHTS REGELT, RISKIERT STREIT

Obwohl immer mehr Vermögen vererbt und verschenkt wird, haben rund zwei Drittel der Deutschen kein Testament. Das zeigt eine aktuelle repräsentative Umfrage des unabhängigen Geldratgebers Finanztip. Jede dritte Person weiß nicht, dass auch ein enterbtes Kind Anspruch auf einen Pflichtteil des Erbes hat – ein Irrtum, der teuer werden kann. Ein neues E-Paper von Finanztip erklärt zehn typische Erbfälle und gibt praktische Tipps zur Nachlassplanung.

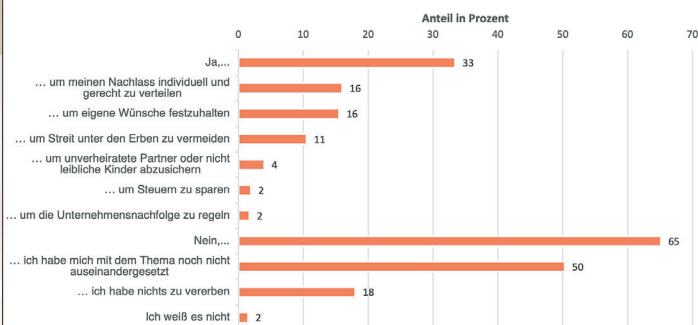
Das Thema Erben spaltet die Bevölkerung: Die Hälfte der Befragten hat sich nach eigenen Angaben noch nicht mit dem Thema Vererben auseinandergesetzt (50 Prozent). Ein Drittel hat bereits ein Testament gemacht

(33 Prozent). Vor allem ältere Menschen über 60 regeln ihren Nachlass (45 Prozent). Den Menschen mit Testament geht es weniger darum, für ihre Erben „Steuern zu vermeiden“ (6 Prozent). Vielmehr möchten sie ihren „Nachlass individuell und gerecht verteilen“ (48 Prozent), „eigene Wünsche festhalten“ (46 Prozent) und „Streit unter den Erben vermeiden“ (32 Prozent). „Vererben dreht sich um Familie, Beziehungen und oft um den Wunsch, etwas weiterzugeben“, so Dr. Britta Beate Schön. „Wer sein Erbe nicht regelt, riskiert Streit oder dass das Elternhaus verkauft werden muss“, warnt die Expertin.

Pflichtteil

Nur gut ein Viertel der Befragten konnte in der Umfrage die Wissensfrage zum Pflichtteil korrekt beantworten (26 Prozent). Immerhin wissen rund zwei Drittel, dass es einen Anspruch selbst für Enterbte gibt (67 Prozent). Auch wenn im Testament nur ein Kind als Alleinerbe eingesetzt wird, steht dem anderen ein Pflichtteil in Höhe der Hälfte des gesetzlichen Erbteils zu – übrigens unabhängig davon, ob das Kind ehelich, nicht ehelich oder adoptiert ist. Wird etwa ein Geldvermögen von 200.000 Euro vererbt, hat das enterbte Kind

Haben Sie Ihr Testament gemacht – und falls ja, warum?



* Die Umfragedaten beruhen auf einer Online-Befragung von Innofact im Auftrag von Finanztip, an der im Juli 2025 1.024 Personen teilgenommen haben. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren. Mehrfachnennung möglich.

Finanztip

Die Hälfte der Befragten hat sich noch nicht mit dem Thema Vererben auseinandergesetzt.

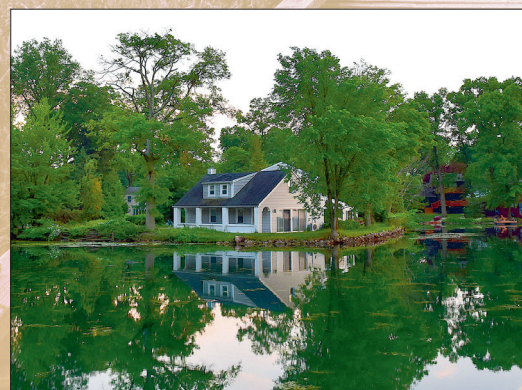
Anspruch auf 50.000 Euro. Denn: Bei zwei Kindern bekämen nach gesetzlicher Erbfolge beide die Hälfte des Erbes, der Pflichtteil liegt damit bei

einem Viertel. Geschwister und Großeltern des Vererbenden haben keinen Anspruch auf einen Pflichtteil – sie können enterbt werden.

RECHTLICHE HERAUSFORDERUNGEN

Befinden sich Vermögenswerte im Ausland, bringt der Erbfall besondere rechtliche Herausforderungen mit sich. Gleiches gilt, wenn der Erblasser seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland hatte und zum Nachlass Vermögenswerte im Inland gehören. Das hierbei entstehende Zusammentreffen verschiedener Rechtsordnungen kann die schon nach der deutschen Rechtsordnung bestehende Komplexität eines Erfalls noch einmal erheblich steigern. Dies betrifft sowohl die vorsorgende Gestaltung im Vorfeld als auch die spätere Abwicklung des Erfalls durch die Erben. „Jede Rechtsordnung hat ihre eigenen Gesetze und rechtlichen Rahmenbedingungen. Diese zu kennen und ihr Zusammenwir-

ken aufeinander abzustimmen, ist für eine sachgerechte Behandlung von Erbfällen häufig unerlässlich,“ erläutert Stephanie Söhner von der Notarkammer Baden-Württemberg. Die Verquickung verschiedener Rechtsordnungen kann es erforderlich machen, neben einem deutschen Notar einen Berater für das ausländische Recht hinzuzuziehen, zum Beispiel einen Notar oder Rechtsanwalt des jeweiligen Landes. Foto: pixy.org



Gärtnerei

Wiechmann

Neustädter Straße 19 · 23701 Süsel
info@gaertnerei-wiechmann.de · Tel. 04524 / 8133

Friedhof-Grabpflege

Süsel · Gleschendorf · Timmendorfer Strand · Scharbeutz · Niendorf

„Markt Stuben“
RESTAURANT & CAFÉ

Sie haben einen Trauerfall und möchten zum Beerdigungskaffee einladen?

Bei uns können Sie aus verschiedenen Varianten wählen:

z.B. Kaffee, Kuchen (hausgem.), Butterkuchen), Canapees oder Suppe

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung unter 01 71 / 1 43 02 07.

23626 Ratekau · Poststraße 6
Am Dorfplatz
Parkplätze in unmittelbarer Nähe

kraushaar
Bestattungen seit 1825
Erd-, Feuer-, Baum-, Seebestattungen, Bestattungsvorsorge
Plöner Straße 46 · 23623 Ahrensböök
Telefon: 04525/1408

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

LOCIKS
SEEBESTATTUNGEN

1896 **125 Jahre** 2021

Pansdorf
Eutiner Straße 104
Tel: 04504 – 1842

Lübeck
Ostpfeußenring 25
Tel: 0451 – 70 997 70

Bad Schwartau
Eutiner Straße 2
Tel: 0451 – 160 82 660

www.seebestattung.com · www.lociks.de · info@lociks.de

Hilfe IN SCHWEREN STUNDEN



FRIEDHOFSGEBÜHREN IM VERGLEICH

Jede Kommune in Deutschland legt ihre Friedhofsgebühren selbst fest. Dies führt dazu, dass Gebühren für die gleiche Grabart von Stadt zu Stadt teils um mehrere hundert Prozent voneinander abweichen.

Strukturelle Gründe wie das Verhältnis zwischen Einwohnerzahl und Anzahl der Friedhöfe (höherer Aufwand und höhere Kosten durch viele kleine Friedhöfe) oder unterschiedlich lange Ruhezeiten spielen hier eine Rolle, können jedoch keine hinreichende Erklärung liefern. Wie immens die Unterschiede im Einzelnen sind und mit welchen Extremwerten die Friedhofsnutzer bei einzelnen Grabarten rechnen müssen, veranschaulicht der Blick auf die Friedhofsgebühren aller 79 deutschen Großstädte (Städte ab

100.000 Einwohner).

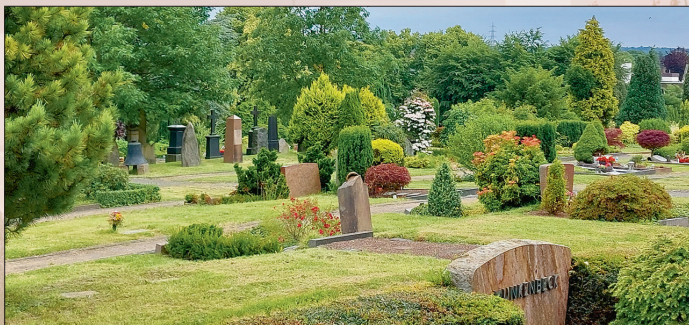
Bei einem Friedhof fallen Gebühren für die Grabnutzung – das Recht, die Grabstelle für die Dauer der Ruhezeit zu nutzen –, für die eigentliche Beisetzung sowie meist auch für die Nutzung der Trauerhalle an, außer bei anonymen Beisetzungen. Diese Gesamtkosten lassen sich sinnvoll vergleichen. Wer sich zum Beispiel für eine Sargbestattung im Reihengrab entscheidet, muss in Moers bei 25 Jahren Ruhezeit in der Summe mit Kosten in Höhe von 4.294 Euro rechnen, in Berlin hingegen (bei 20 Jahren Ruhezeit) nur mit 887 Euro. Ein ähnliches Bild bietet sich beim Wahlgrab für Sargbestattungen: Teuerste Großstadt ist Mainz mit 4.759 Euro für 30 Jahre, am günstigsten ist es in Berlin: 964 Euro für 20 Jahre. Das gleiche

Bild zeigt sich bei anonymen Urnengräbern. Hier liegt die Preisspanne zwischen 2.413 Euro in Krefeld (30 Jahre) und 390 Euro in Ingolstadt (zehn Jahre). Aber auch Kommunen mit gleicher Ruhezeit illustrieren die enormen Unterschiede: Bonn berechnet beim anonymen Urnengrab für 15 Jahre insgesamt 1.967 Euro, Göttingen 544 Euro.

Das gleiche Bild bietet sich bei Urnen-

gräbern, die insgesamt meist günstiger sind als Sarggräber. „Spitzenreiter“ unter den Großstädten ist beim Urnenreihengrab Kassel mit insgesamt 2.656 Euro Gebühren, in Chemnitz hingegen werden nur 580 Euro fällig, jeweils für eine Ruhefrist von 20 Jahren. Die Gesamtgebühren für ein Urnenwahlgrab in Aachen betragen 3.420 Euro (25 Jahre).

Werkfoto: Aeternitas



ALPENVEILCHEN

Der Herbst ist eine ganz besondere Jahreszeit. Während er einerseits an die Vergänglichkeit des irdischen Lebens erinnert, verzaubert er gleichzeitig Wälder und Parkanlagen mit einer verschwenderischen Farbpracht. Dazu tragen neben dem bunten Herbstlaub auch die Spätblüher wie Alpenveilchen & Co. kräftig bei, die nun auf allen Friedhöfen die Gräber schmücken. Alpenveilchen (mit botanischem Namen Cyclamen) gehören – in Gesellschaft mit Purpurglockchen, verschiedenen Gräsern, aber auch Sukkulente und Echeverien – zu den Favoriten der herbstlichen Grabgestaltung. Sie halten niedrigen Temperaturen stand und trotzen dem leichten Frost bis -2 Grad im Herbst. Die Cyclamen aber sind nicht nur wegen ihrer Kälteresistenz gefragt, sondern vor allem wegen ihrer leuchten-

den Farben. Alpenveilchen gibt es in Weiß, Lila und Rosa sowie entsprechenden Farbschattierungen.



Alpenveilchen gehören zu den Favoriten herbstlicher Bepflanzung.
Foto: Mark Griffiths

STEINMETZMEISTER JÖRG STAPELFELDT

23611 BAD SCHWARTAU - LINDENSTR. 2A
TELEFON 0451 / 22198 FAX 0451 / 2902889

Steinmetzmeister-Stapelfeldt@t-online.de

Individuelle Grabmale auf allen Friedhöfen

*Wir bieten Ihnen unseren
ganz persönlichen Beistand
in den schweren Stunden.*

Markmann
Bestattungen


**Holger + Sebastian
Markmann**

Ratekau,
Bäderstr. 26

Telefon: 04504-59 08

(Tag und Nacht für Sie erreichbar)

www.markmann-bestattungen.de

Sie erreichen uns auch über 



**Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungen auf allen Friedhöfen**

Trauerfloristik für eine würdige Begleitung



**Trauerschmuck
traditionell und
modern – unsere
Floristen beraten
Sie gerne!**

FLEUROP
bringt's

ER **Rahlf**
Schürsdorf

Sandendreder 18a • Tel. 04524 - 70 67 20 • www.erich-rahlf.de

Ostholsteins Landrat überreicht Einbürgerungsurkunden

Ostholstein/Eutin. Ende Oktober hat der Kreis Ostholstein im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung 35 Bürgerinnen und Bürger aus insgesamt 19 Nationen die deutsche Staatsbürgerschaft verliehen.

In seiner Begrüßungsansprache betonte Landrat Timo Gaarz die Bedeutung des Grundgesetzes als Herzstück unserer Demokratie. Es verleihe nicht nur Rechte, sondern fordere auch zur Verantwortung und Mitgestaltung auf. „Die Grundrechte sind keine abstrakten Prinzipien, sondern konkrete Garantien, die unser tägliches Leben prägen und schützen. Demokratie lebt von Beteiligung, Respekt und Engagement aller Bürgerinnen und Bürger“, so Gaarz.

Zugleich hob der Landrat die kulturelle Vielfalt der neuen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger hervor: „Vielfalt ist keine Grenze – sie ist eine Stärke. Sie bereichert unseren Kreis und unsere Gesellschaft.“

Nach dem gemeinsamen feierlichen Bekenntnis zur freiheitlich demo-



An der Einbürgerungsfeier nahmen neben den Neubürgern und ihren Familien auch die Mitarbeiter der Einbürgerungsbehörde, Ostholsteins Kreispräsidentin Petra Kirner sowie Vertreter der Kreistagsfraktionen teil.
(Foto: Kreis Ostholstein)

kratischen Grundordnung händigte Landrat Gaarz die Einbürgerungsurkunden aus. Im Anschluss wurde die deutsche Nationalhymne gesungen.

Die neuen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger stammen u.a. aus Rumänien, Großbritannien, Mexiko, Serbien, Estland oder der Türkei.

An der Einbürgerungsfeier nahmen neben den Neubürgerinnen und Neubürgern und ihren Familien auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einbürgerungsbehörde, Ostholsteins Kreispräsidentin Petra Kirner sowie Vertreter der Kreistagsfraktionen teil.

Hintergrund: Einbürgerungsvoraussetzungen

Wer seit fünf Jahren dauerhaft und rechtmäßig in Deutschland lebt, hat unter bestimmten Voraussetzungen einen Anspruch auf Einbürgerung. So benötigen Einbürgerter u.a. ein unbefristetes oder auf Dauer angelegtes Aufenthaltsrecht, sie müssen den Lebensunterhalt für sich und ihre unterhaltsberechtigten Angehörigen eigenständig sichern können, sie dürfen nicht wegen einer Straftat verurteilt worden sein und müssen sich zur freiheitlich demokratischen Grundordnung bekennen.

(Rechtsgrundlage: Staatsangehörigkeitsgesetz)

Anzeige

Schnell, individuell und langlebig:

Wetterfeste Terrassenüberdachungen und Kaltwintergärten von Nelson Park

Anzeige

Ahrensböck. Gerade in Norddeutschland zeigt sich das Wetter oft wechselhaft: Sonnige Tage wechseln mit Regen, Wind und kühleren Temperaturen ab. Eine hochwertige Terrassenüberdachung schützt zuverlässig vor Witterungseinflüssen und macht den Außenbereich das ganze Jahr über nutzbar – ob an kühlen Frühlings- oder milden Herbstabenden. Nelson Park Terrassendächer aus Eutin ist seit über 20 Jahren Marktführer in Norddeutschland und steht für maßgeschneiderte Lösungen aus langlebigem Aluminium und hochwertigem Glas.

Ob klassische Terrassendächer, moderne Kaltwintergärten oder innovative Solar-Terrassendächer – Nelson Park verbindet Funktionalität mit anspruchsvollem Design. Auch außergewöhnliche Projekte wie Laubengänge, Dachkonstruktionen mit Tiefenversatz oder elegante Übergänge zwischen Wintergarten und Terrasse realisiert das Unternehmen mit höchster Präzision.

Alle Produkte werden in eigener Produktion gefertigt – vom Alu-



Mit wetterfesten Terrassenüberdachungen und Kaltwintergärten von Nelson Park lässt sich die Außensaison bequem ausweiten. Foto: hfr.

minium- und Glaszuschnitt bis zu maßgeschneiderten Markisen. Das ermöglicht maximale Flexibilität

und die Umsetzung individueller Kundenwünsche, auch bei Sonderanfertigungen.

Design Award 2026. Mit der Preisverleihung wird das Unternehmen für besondere Gestaltungsqualität, nachhaltige Materialauswahl sowie für flexible und zukunftsfähige Lösungen ausgezeichnet. Entscheidend sind die Verbindung aus Alltagsauglichkeit und hochwertiger Verarbeitung, regionale Produktion und das Engagement für Nachhaltigkeit und Energieeffizienz.

So schafft Nelson Park mit jedem Projekt einen wertvollen Mehrwert für Lebensqualität und setzt neue Maßstäbe beim Outdoor-Living für Haus und Garten.

Individuelle Beratung und Ausstellung Nelson Park bietet maßgeschneiderte Beratung in über 30 Servicebüros vor Ort – vom ersten Gespräch bis zur Montage, Bauantrag und Betreuung nach dem Kauf. Die große Ausstellung in Ahrensböck liefert Inspiration: Neben zahlreichen Varianten klassischer Terrassendächer werden innovative Carports mit Solardach und Design-Neuheiten gezeigt.

Gewinner des German Design Award 2026

Innovative Funktion trifft bei Nelson Park auf anspruchsvolles Design – das würdigt die Jury des German

Kontakt und Service

Ausstellung: Lübecker Straße 17, Ahrensböck, telefonische Beratung unter 04521/8264817, online: www.nelsonpark-terrassendaecher.de.

• Immobilien • Immobilien •



loose firmengruppe
Immobilien seit 1982
Wir sind für Sie da!
Shop Scharbeutz,
Seestr. 59, Tel. 04503-7074470
Shop Niendorf,
Strandstr. 67a, Tel. 04503-881200
Unsere Angebote:
www.loose-immo.com
info@loose-immo.com

Haus / Grundstück in Scharbeutz zu verkaufen.

Mehr Infos:

www.Haus-Seestrasse.de

Ich biete an:

Hauseingang, Granittreppen, Fensterbank, Mauer-Abdeckung, alles direkt vom Werk. Fliesenarbeit, Trockenbauer, Vinyl und Laminat verlegen. Tel. 017661544182

www.reporter-tdf.de
online lesen
der reporter

Sitzungen und Ausschüsse

Stockelsdorf. Zu ihrer nächsten Sitzung kommen die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Bauen, Planung und öffentliche Sicherheit der Gemeinde Stockelsdorf am Montag, dem 17. November, im Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Über den Bebauungsplan Nr. 43 (Änderung für die Grünflächen im Gebiet zwischen Sege-

berger Straße 92b und 96 und zwischen dem Brandenbrooker Weg und der Segeberger Landstraße), Haushaltsansätze 2026 für die Bereiche Bauen und den Fachdienst Sicherheit und Ordnung sowie die Kameradschaftskassen 2026 der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde wird debattiert. Sitzungsbeginn ist um 17 Uhr.



Bad Schwartau. Wie kann ich mich im Alltag besser schützen und in unangenehmen Situationen selbstbewusst auftreten?

Antworten auf diese Fragen gibt Selbstverteidigungstrainerin Michaela Wagner in zwei kostenfreien „Schnupperkursen“ am Freitag, dem 28. November, zu denen die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bad Schwartau Antje Barella einlädt.

Der Vormittag steht ganz im Zeichen der Seniorinnen: In einem speziell auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Kurs zeigt Michaela Wagner einfache, aber wirkungsvolle Techniken, um sicherer durch den Alltag zu gehen.

Am Nachmittag sind dann alle interessierten Frauen eingeladen, in einem kompakten Einführungstraining grundlegende Strategien der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung kennenzulernen. Neben praktischen Übungen geht es auch um die rich-

tige Körpersprache und darum, Gefahren frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

„Selbstverteidigung beginnt im Kopf – mit dem Bewusstsein für die eigene Stärke und das Vertrauen in die eigene Handlungsfähigkeit“, betont Michaela Wagner. Antje Barella ergänzt: „Wir möchten allen Menschen in unserer Stadt die Möglichkeit geben, sich sicherer zu fühlen und aktiv etwas dafür zu tun.“

Wenn die Einführungskurse auf positive Resonanz stoßen, sind weitere, ausführlichere Angebote im Frühjahr geplant.

Der Kurs für Seniorinnen findet von 9.30 bis 12.30 Uhr, der zweite für interessierte Frauen von 14.30 bis 12.30 Uhr jeweils im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Anmeldung und Kontakt für Rückfragen: Antje Barella, E-Mail: antje.barella@bad-schwartau.de; Telefon: 0451/2000-2150.



In Sachen Selbstverteidigung ist Michaela Wagner ein absoluter Profi. Foto: Michaela Wagner/hfr

Bad Schwartau. Die Adventszeit rückt näher – und was gibt es Schöneres, als gemeinsam kreativ zu werden?

Darum lädt die Stadtbücherei Bad Schwartau am Donnerstag, dem 13. November, von 15 bis 17 Uhr zum weihnachtlichen Pompom-Bastelworkshop ein. Gemeinsam werden aus bunter, flauschiger Wolle fröhliche Pompoms gestaltet, die sich wunderbar als Weihnachtsdekoration, Geschenkanhänger oder kleine Mitbringsel eignen. Ob klassisch in Rot, Grün und Weiß oder ganz individuell in den eigenen Lieblingsfarben. Mitmachen kann jede und jeder, egal ob jung oder alt, Anfängerin oder Bastelprofi. Vorkenntnisse sind nicht vonnöten. Wolle und Material werden gestellt, aber wer mag, darf gern eigene Lieblingswolle mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sitzungen und Ausschüsse

Ratekau. Am Montag, dem 17. November, tagt in der **Gemeinde Ratekau der Ausschuss für Soziales, Kultur- und Seniorenangelegenheiten** im Bürgersaal des Rathauses. Migrations- und Seniorenangelegenheiten sowie Angelegenheiten für Menschen mit Behinderung und der Haushalt 2026 sind Themen, die öffentlich besprochen werden. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird auf vergangene Sitzung zurückgeblickt. Sitzungsbeginn ist um 18 Uhr.

Blutspende in Ratekau

Schleswig-Holstein/Ratekau. Aufgrund der kurzen Haltbarkeit von Blutpräparaten von teilweise nur wenigen Tagen, ist für eine lückenlose Sicherstellung der Patientenversorgung über alle Blutgruppen hinweg eine kontinuierliche Spendetätigkeit unerlässlich. Die Spenden von Trägern aller Blutgruppen sind wertvoll, was folgende Auflistung deutlich macht: – Haltbarkeit Erythrozytenkonzentrate (rote Blutkörperchen): maximal 42 Tage; – Haltbarkeit Thrombozytenkonzentrate (Blutplättchen): 4 bis 5 Tage; – Haltbarkeit Blutplasma (tiefgefro-

ren): 2 Jahre. Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1 949 1 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Zur Blutspende ist ein Personalausweis mitzubringen. Die nächste in der Region findet am Dienstag, dem 18. November, beim DRK Ortsverein Ratekau-Sereetz statt. Von 15.30 bis 19.30 Uhr besteht in der Cesar-Klein-Schule in Ratekau Gelegenheit, Blut zu spenden.

Sitzungen und Ausschüsse

Ahrensbök. Ein Sachstandsbericht über die Raumnot in der gemeindlichen Infrastruktur, der Haushalt 2026 sowie Angelegenheiten aus dem Berichtswesen im dritten Quartal 2025 sind Themen, mit denen sich der **Hauptausschuss** der Gemeinde Ahrensbök in seiner nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, dem 18. November, befasst. Sitzungsbeginn im Bürgerhaus, Mösberg 3, ist um 18 Uhr.

Schnell eine private Kleinanzeige...

... mal eben sein Fahrrad, Kinderwagen, Auto, gebrauchte Möbel usw. zu verkaufen, das ist im „reporter“ kein Problem.

Bitte ausfüllen, ausschneiden und in der „reporter“-Annahmestelle oder direkt in der Geschäftsstelle abgeben.

Für jeden Buchstaben, jedes Zeichen und jeden Wortzwischenraum nur 1 Kästchen benutzen.

[illegible]

5,00 €

7,00 €

9,00 €

11.00 €

Bei Anzeigen mit Telefon-Nummer immer die Vorwahl mit angeben. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Bearbeitungsgebühr von € 5,- erhoben. Bei Chiffre-Anzeigen bitte immer die volle Adresse mit angeben.

Vor- und Nachname:

Straße/Hausnr.: **PLZ / Wohnort:**

Telefon: **E-Mail:**

IBAN: BIC:

Name der Bank: _____ Datum / Unterschrift: _____

Da die Buchstaben verschieden breit sind, kann die ausgefüllte Zeilenmenge von der Zahl der Druckzeilen abweichen. Ein Anspruch auf Rückzahlung evtl. Mehrzeilen besteht nicht.





WIR SUCHEN DICH!



Online-Workshop zum effizienten Zeitmanagement für Frauen:

Von To-Do zu Ta-Daaa

Lübeck/Ostholstein. Was passt alles in einen Tag hinein, wie meistere ich meine Aufgaben und behalte dabei den Verstand? Durch effizientes Zeitmanagement und Priorisierung lässt sich der „Mental Load“ reduzieren. „Wir entlarven, warum sich das Gedankenkarussell endlos dreht und wie Sie es stoppen. Mit ein paar

Selbstfürsorge-Hacks halten Sie den Stress in Schach. Und das ist insbesondere für Frauen wichtig, da wir oft gleichzeitig mehrere Rollen und Aufgaben haben. Damit das Leben mehr Ta-Daaa hat! Melden Sie sich gleich für den für Sie kostenfreien Workshop an“, rät Andrea Schlichting, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Lübeck.

Referentin Kerstin Tanneberg, Wirtschaftspsychologin und Kommunikationsexpertin, führt mit Herz und Verstand durch die Veranstaltung, die im Rahmen der Online-Aktionswoche FRAUEN – CHANCEN – WIEDEREINSTIEG angeboten wird und am Dienstag, dem 18. November, von 10 bis 11.30 Uhr online über MS-Teams stattfindet. Den Link erhalten die Teilnehmerinnen vorher per E-Mail.

Anmeldungen erfolgen bis Sonntag, den 16. November, per E-Mail an Luebeck.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 0451/588-397.



Stress in Schach halten, ist für Frauen besonders wichtig, da sie oftmals gleichzeitig mehrere Rollen und Aufgaben meistern müssen.
Foto: AdobeStock WayHomeStudio

Online-Workshop am 17. November: Keine Angst vor KI

Lübeck/Ostholstein. Künstliche Intelligenz (KI) verändert die Arbeitswelt grundlegend. Wer sich heute mit KI-Technologien wie ChatGPT auskennt, verschafft sich im Beruf wichtige Vorteile – denn wer KI nicht nutzt, wird leicht abgehängt.

„In diesem praxisnahen Online-Seminar erhalten Sie einen verständlichen Einstieg in den beruflichen Einsatz von KI – ohne technisches Vorwissen. Sie erfahren, wie KI-gestützte Programme bei der Textarbeit, Organisation, Informationsverarbeitung und Ideenfindung unterstützen – und wo ihre Grenzen liegen. Melden Sie sich gleich für den für Sie kostenfreien Workshop an“, rät Andrea Schlichting, Beauftragte für Chancengleichheit am

Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Lübeck.

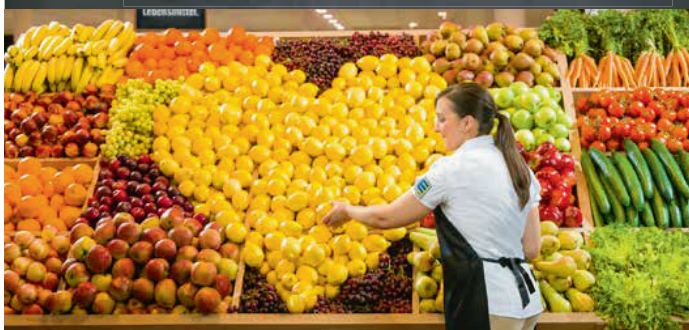
Die Referentin und Lernexpertin, Sevilay Erdal, leitet kompetent durch das Seminar.

Die Veranstaltung wird im Rahmen der Online-Aktionswoche FRAUEN – CHANCEN – WIEDEREINSTIEG angeboten und findet am Montag, dem 17. November, von 13 bis 15.30 Uhr online über MS-Teams statt. Die Teilnahme setzt die Bereitschaft voraus, während der Veranstaltung gemäß Anleitung zum Beispiel Chat GPT zu nutzen. Anmeldungserfolge bis Donnerstag, den 13. November, per E-Mail an Luebeck.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 0451/588-397. Der Einwahllink wird rechtzeitig vorher verschickt.



Der Workshop bietet einen verständlichen Einstieg in den beruflichen Einsatz von KI. Foto: AdobeStock zapp2photo

Wir suchen Verstärkung



Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir suchen für die Abteilungen:

- Mitarbeiter (m/w/d) Getränkeabteilung (Teilzeit/Vollzeit)
- Mitarbeiter (m/w/d) Post (Teilzeit/Vollzeit/Aushilfe für die Spätschichten ab 12 Uhr)
- Mitarbeiter (m/w/d) Kasse (Teilzeit/Vollzeit)
- Aushilfen (m/w/d) auf Minijob-Basis

Bewerbungsunterlagen bitte an
edeka-schulz.nord@edeka.de
oder direkt im Markt abgeben.



Kurpromenade 12 • 23669 Timmendorfer Strand • Tel: 04503 / 88 14 33



Timmendorfer Strand
Niendorf

Scan me!



WIR SUCHEN DICH! (WMD)

für **Betreuung von Veranstaltungen** (Minijob)
Abend-/Wochenenddienste ab 1.1.2026

Deine Aufgaben: Aufsicht bei Veranstaltungen, Auf- und Abbautätigkeiten, Betreuung und Abendkasse.

Bewirb dich jetzt bei der
Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH.

Alle Stellenangebote findest du unter:
www.timmendorfer-strand.de/aktuelles/stellenangebote
Bewerbungen an j.nitz@timmendorfer-strand.de

Im Winter
können wir eine
4-Tage-Woche
anbieten!

Heute bei der „parentum Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche“: Workshop in Lübeck

Lübeck/Ostholstein. Es gibt mehr als 300 Ausbildungsberufe und Tausende von Studiengängen. Das macht die Berufswahl für Jugendliche nicht gerade einfach. Eine fundierte Berufsorientierung hilft dabei, Fehlentscheidungen und Abbrüche zu vermeiden. Da Eltern bei der Be-

rufswahl eine entscheidende Rolle spielen, bietet die „parentum Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche“ zahlreiche Informationsmöglichkeiten für sie und ihre Kinder. Diese können in den Gesprächen mit der Berufsberatung dann vertieft und so gemeinsam der Beruf gefunden wer-

den, der zu den jungen Menschen passt.

Bei einem Workshop um 15.30 Uhr erfahren Besuchende am heutigen Mittwoch, 12. November, von Studien- und Berufsberater Thomas Bornhöft, wie die AzubiWelt-App sie bei der digitalen Ausbildungssuche unterstützen kann.

„Die App hilft den Jugendlichen dabei, ihren Wunschberuf zu entdecken und auch den passenden Ausbildungsplatz zu finden, und zwar nach den Wünschen, Fähigkeiten

und Neigungen der Kids. Über die ‚AzubiWelt-App‘ können sie mit uns Kontakt aufnehmen– ohne Telefon oder Mail. So ist eine schnelle und auch datenschutzsichere Kommunikation möglich. Informieren Sie sich bei dem Workshop zu den Möglichkeiten“, lädt Berufsberater Thomas Bornhöft ein.

Die „parentum Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche“ findet heute von 14.30 bis 18.30 Uhr in den Media Docks, Willy-Brandt-Allee 31, in Lübeck statt.



Studien- und Berufsberater Thomas Bornhöft informiert über die AzubiWelt-App. Foto: Agentur für Arbeit

Stellenangebote

Lübeck/Ostholstein. Im Bezirk der Arbeitsagentur Lübeck, der die Hansestadt Lübeck und den Kreis Ostholstein umfasst, wurden im Oktober 674 Stellen neu zur Besetzung angeboten, 71 (9,5 Prozent) weniger als im Vormonat und 73 (12,1 Prozent) mehr als im Vorjahr. Bei 3.842 Stellen werden noch Mitarbeitende gesucht, drei Viertel davon sind für

Fachkräfte und Experten gemeldet. Das waren 27 (0,7 Prozent) weniger als im September 2025 und 109 (2,9 Prozent) mehr als im Oktober 2024. Arbeitskräfte werden nach wie vor zum Beispiel im Baugewerbe, Gastgewerbe, Gesundheitswesen, Handel, Handwerk, verarbeitenden Gewerbe oder in der Arbeitnehmerüberlassung gesucht.

Der Zweckverband Ostholstein sucht:

**Mitarbeiter:in in Springerfunktion
für Recyclinghof & Schadstoffannahme**

unbefristet | Vollzeit | Neustadt i.H.

- Vergütung nach EG 6 TVöD-VKA (41.400€ - 50.000€)
- 30 Tage Jahresurlaub
- Weiterbildung und Förderung Ihrer Kompetenzen
- Fokus auf Nachhaltigkeit und Regionalität
- VBL-Betriebsrente, VWL, Gesundheitsmanagement



Bewerbungsschluss ist der 07.12.2025.

Weitere Informationen unter:
zvo.com/karriere



Für die Zukunft unserer Region



MARE MEDICO

Privatpraxis für Orthopädie,
Dermatologie und Ästhetik

Dr. med. Katrin Völker & Dr. med. Dennis Völker
Fachärztin für Dermatologie
Tropenmedizin
Anti-Aging und Prävention
Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Manuelle Medizin

Zur Verstärkung unserer Privatpraxis Mare Medico
am Timmendorfer Strand suchen wir ab sofort oder später
eine

Medizinische Fachangestellte (w/m/d)

Rezeptionist/-in (w/m/d)
(auch aus Servicebereich möglich)

Kosmetiker/-in (w/m/d)

Podologe / Podologin (w/m/d)
als Vollzeit- oder Teilzeitkraft

In unserer Praxis behandeln wir das gesamte dermatologische/ästhetische sowie das gesamte konservativ orthopädische Spektrum.

Wir bieten eine freundliche, dynamische und aufgeschlossene Arbeitsatmosphäre mit raschen Entwicklungschancen. Regelmäßige Arbeitszeiten, keine Wochenend- oder Bereitschaftsdienste.

Sie sind freundlich, engagiert und haben Lust auf eine spannende Tätigkeit, dann kommen Sie zu uns und verstärken Sie unser Team.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung an
info@mare-medico.de oder postalisch an MARE MEDICO,
Bergstraße 79, 23669 Timmendorfer Strand



WIR SUCHEN DICH!



Woche der Beruflichen Bildung Schleswig-Holstein startet Montag

Schleswig-Holstein. Wie finde ich den passenden Beruf? Welche Ausbildungsmöglichkeiten bietet Schleswig-Holstein? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Woche der Beruflichen Bildung Schleswig-Holstein, die vom 17. bis 23. November bereits zum dritten Mal stattfindet. Landesweit bieten Kammern, Betriebe, Schulen und Bildungseinrichtungen praxisnahe Angebote und Informationsveranstaltungen zur Beruflichen Orientierung für Jugendliche sowie Eltern an und informieren Lehrkräfte, wie wir die Jugendlichen noch besser unterstützen können.

„Die Woche der Beruflichen Bildung wirft einen Blick auf die Zukunft junger Menschen in Schleswig-Holstein. Sie zeigt, wie gut Schulen, Betriebe und Partner zusammenarbeiten, um Orientierung zu geben und Perspektiven für alle zu eröffnen. Nutzt die Chancen der dualen Ausbildung und legt den Grundstein für eine erfüllte Berufslaufbahn. Das sichert eure Zukunft und stärkt zugleich unser Land“, appelliert Bildungsministerin Dorit Stenke. Auf dem Programm stehen Betriebsbesichtigungen, Vorträge, Speed-Da-

tings, Workshops und viele weitere Formate, bei denen Jugendliche Berufe und Arbeitgeber in Schleswig-Holstein direkt erleben können. Auch während der Unterrichtszeit ist die Teilnahme möglich. Im Veranstaltungskalender unter kalendar.shibb.de können sich Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte ab sofort informieren und anmelden. Es lohnt sich schnell zu sein, denn einige Veranstaltungen haben begrenzte Teilnehmerzahlen. Die Woche der Beruflichen Bildung SH ist inzwischen ein fester Be-

standteil des neuen Landeskonzepts Berufliche Orientierung für weiterführende Schulen in Schleswig-Holstein. Begleitet wird sie durch eine gemeinsame Informationskampagne des Schleswig-Holsteinischen Instituts für Berufliche Bildung (SHIBB), des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus (MWVATT), der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit (BA) sowie der regionalen Medienpartner. Ziel ist es, auf die vielfältigen Chancen einer Berufsausbildung aufmerksam zu machen.

Austräger gesucht

Zuverlässige, freundliche, fleißige
Verteiler/innen

für die Zustellung des reporters in
**Gronenberg, Obernwohlde,
Groß u. Klein Parin**
(gerne Rentner*innen, Student*innen,
Hausfrauen, Schüler*innen).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
ab Donnerstag

Telefon 04503 / 2140.

**der
reporter**
Das Familienwochenblatt



„Mein berufliches Comeback! Wie gestalte ich mein Selbstmarketing?“:

Online-Workshop für berufsrückkehrende Akademikerinnen

Bad Schwartau. Als Akademikerin beziehungsweise Führungskraft nach einer Familienzeit wieder ins Arbeitsleben zurückzukehren – aber wie?

„Bei dieser Fragestellung sind Sie in unserem Webinar genau richtig! Wir konnten dafür die Referentin Dr. Sarah E. Hilmer gewinnen. Nutzen Sie die Chance, sich auf den Wiedereinstieg vorzubereiten. Melden Sie sich gleich für den für Sie kostenfreien Workshop an“, rät Andrea Schlichting, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Lübeck.

Referentin Dr. Sarah E. Hilmer leitet durch diesen Workshop und lässt dabei ihre umfangreichen

Erfahrungen als Anwältin, Unternehmensberaterin, Dozentin und Coach einfließen. „Braucht mein Lebenslauf ein Update? Wie kommuniziere ich gezielt und prägnant mein Anliegen? Was muss ich bei der Gesprächsführung beachten?“. Am Ende der eingebauten Praxiseinheit gibt es Antworten auf diese wichtigen Fragen.



Andrea Schlichting, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, lädt zum Workshop ein.
Foto: Agentur für Arbeit/hfr

FREUNDSCHAFT BEGINNT HIER!

Mit deinem
Ausbildungsplatz!



www.gollan.de/karriere

deinekarriere@gollan.de



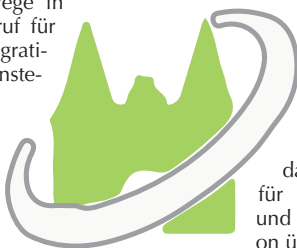
@GOLLAN.OFFICIAL

Die Veranstaltung wird im Rahmen der Online-Aktionswoche FRAUEN – CHANCEN – WIEDEREINSTIEG angeboten und findet am Mittwoch, dem 19. November, von 9 bis 12 Uhr online über MS-Teams statt. Eine Teilnahme mit Kamera ist verbindlich. Anmeldungen werden bis Sonntag, den 16. November, per E-Mail an Luebeck.BIZ@arbeitsagentur.de angenommen. Zwei Tage vor der Veranstaltung wird der Einwahl-link zugeschickt.

Orientierung für Menschen mit Migrationserfahrung: Wege in Ausbildung und Beruf

Lübeck/Ostholstein. Im Rahmen der „Woche der beruflichen Bildung Schleswig-Holstein“ bietet die Berufsausbildungs- und Qualifizierungsagentur Lübeck (BQL) am Dienstag, dem 18. November, eine offene Informationsveranstaltung an. Von 16 bis 18 Uhr können Interessierte in den Räumlichkeiten der BQL, Karlstraße 7 in Lübeck, erfahren, welche Wege in Ausbildung und Beruf für Menschen mit Migrationserfahrung offenstehen.

Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie können junge Menschen mit Migrationserfahrung ihren Einstieg in Ausbildung und Beruf erfolgreich gestalten? Dabei geht es nicht nur um den direkten Weg in eine Ausbildung, sondern auch um Schulabschlüsse und schulische Bildungswege, die oft Voraussetzung für den nächsten Schritt sind. Viele dieser Optionen sind unbekannt – die Veranstaltung hilft, den Überblick zu gewinnen und Antworten auf individuelle Fragen zu finden.



Das Angebot richtet sich an alle Interessierten – ob Eltern, Lehrkräfte, Sozialarbeiter oder junge Menschen selbst. Das Team der BQL zeigt praxisnah, wie der Weg in Ausbildung und Beruf gelingen kann und welche Chancen gerade für Menschen mit Migrationserfahrung bestehen.

Das Projekt „Ankommen – Chance erkennen“ unterstützt dabei, den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern. Es wird im Rahmen des Programms „Rat geben - Ja zur Ausbildung!“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert. Die Beratung ist kostenlos und bietet konkrete Informationen zum deutschen Bildungs- und Ausbildungssystem.

Ansprechpartnerin bei etwaigen Fragen ist Anke Dewald, Projektleitung BQL per E-Mail an anke.dewald@bql.gmbh oder unter der Rufnummer 0173/4694383. Weitere Infos: www.bql.gmbh.

Aktionswoche

„FRAUEN – CHANCEN – WIEDEREINSTIEG“:

Bunter Strauß an Veranstaltungen vom 17. bis 21. November

Lübeck/Ostholstein. In vielen Branchen wird Personal gesucht. Arbeitssuchenden Frauen bieten sich hier Möglichkeiten, um beruflich (wieder) Fuß zu fassen, die Karriereleiter aufzusteigen, die Arbeitszeiten auszuweiten oder sich beruflich umzuorientieren.

„Wenn Sie auf der Suche nach Ideen für Ihren beruflichen Einstieg oder Neustart sind, haben wir genau das richtige Angebot für Sie: die Aktionswoche FRAUEN – CHANCEN – WIEDEREINSTIEG. Lassen Sie sich inspirieren von unserem bunten Strauß an kostenlosen Workshops, Vorträgen und Veranstaltungen – bequem von zu Hause. Einige Veranstaltungen finden auch in Präsenz statt. Starten Sie jetzt durch und melden Sie sich gleich an“, lädt Andrea Schlichting, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Lübeck, ein.

In der Aktionswoche erhalten Frauen neue Ideen, Impulse und Informationen rund um den beruflichen (Wieder-)Einstieg und können individuelle Fragen klären.

Präsentiert wird ein vielfältiges Angebot an Workshops, Vorträgen und Veranstaltungen.

Die Aktionswoche findet vom 17. bis 21. November 2025 statt. Wei-

tere Informationen bietet die Internetseite www.arbeitsagentur.de/luebeck. Es wird darum gebeten, die unterschiedlichen Hinweise zur Anmeldung zu beachten.

BRANDES

... mehr als Leckageortung

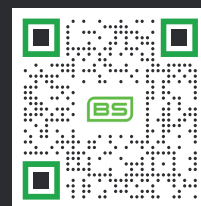


**Wir suchen
Verstärkung.**

- ✓ Mitarbeiter Vertriebsinnendienst (m/w/d)
- ✓ Technische Beschaffer (m/w/d)
- ✓ Projektierer (m/w/d)

**Wir freuen und auf deine
Bewerbung an:**

- ✉ bewerbung@brandes.de
- 📍 Ohmstraße 1 • 23701 Eutin
- ☎ +49 4521 807-30



Mehr erfährst du unter: www.brandes.de/karriere

www.reporter-tdf.de



KOMM INS #TEAMFAMILA



famila
besser als gut!

Freu dich auf tolle Benefits!

famila ist einer der größten Arbeitgeber im Norden und bietet vielversprechende Perspektiven und viele Vorteile wie:

- ♦ übertarifliche Bezahlung
- ♦ Job-/Deutschlandticket
- ♦ sparen in über 800 Shops
- ♦ und vieles mehr
- ♦ 36 Tage Jahresurlaub
- ♦ Azubi-Events
- ♦ vergünstigt einkaufen bei famila

Komm zu uns ins Team!

Bewirb Dich jetzt für den Ausbildungsstart August/September 2026 bei famila in **Stockelsdorf**, zum Beispiel als:

- ♦ Fleischer (m/w/d)
- ♦ Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- ♦ Handelsfachwirt (m/w/d)

Weitere Ausbildungsberufe, Infos zum und Einblicke ins Unternehmen unter: www.famila-nordost.de



Änderung des Bebauungsplans Max-Hamerich-Straße ist bestandskräftig:**Normenkontrollantrag gegen Gemeinde Stockelsdorf zurückgezogen**

Stockelsdorf. Ein Anwohner aus der Max-Hamerich-Straße hatte im März 2023 einen Antrag auf Normenkontrolle gegen die Gemeinde Stockelsdorf gestellt. Hintergrund war die 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20, der die Errichtung von zwei Mehrfamilienhäuser mit Wohneinheiten auf einer öffentlichen Grünfläche beziehungsweise dem Spielplatz nördlich der Max-Hamerich-Straße, zwischen den Häusern 5a und 7, ermöglicht.

Der Antragsteller bezweifelte insbesondere die Rechtmäßigkeit des Verfahrens zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 und führte unter anderem Widersprüche hinsichtlich der Wahl des Bauleitplanverfahrens gemäß § 13a des Baugesetzbuches sowie zu den Aspekten der Stellplatzsituation, des ansteigenden Verkehrsaufkommens und des Naturschutzes an. In der Sache selbst, insbesondere in Bezug auf naturschutz- und artenschutzrechtlich relevante Flächen, konnte der Antrag jedoch keine ausreichende Grundlage für eine Unwirksamkeit des Bebauungsplans finden. Auch die Verlegung des Spielplatzes auf die gegenüberliegende Straßenseite wurde nicht als problematisch eingestuft.

Der Widerspruch des Antragstellers wurde vom zuständigen Richter nicht als ausreichend für eine Aufhebung des Bebauungsplans angesehen. Insbesondere die behutsame Rücksichtnahme zum Schutz von Natur und der Erhaltung der vor-



Fördermittelmanagerin Silke Repenning und Architekt Stefan Middeler (beide Gemeinde Stockelsdorf) freuen sich, dass das Bauprojekt jetzt vorangetrieben werden kann. Foto: Gemeinde Stockelsdorf

handenen Gehölzstruktur trugen zu einer positiven Einschätzung der Bauplanung bei.

Der Ortstermin am 7. Oktober mit einem Richter des Schleswig-Holsteinischen Obergerichts, bei dem die Sach- und Rechtslage ausführlich erörtert wurde, führte nun zur Klärung der rechtlichen Fragen. Der Antrag auf Normenkontrolle wurde daraufhin von der Gegenseite zurückgezogen. Stockelsdorfs Bauleiter Jan-Christian Ohm zeigte sich zufrieden mit dem Ausgang des

Verfahrens. „Die vorgeworfenen Verfahrens- und Abwägungsfehler wurden nun endgültig ausgeräumt. Wir sind froh, dass damit unsere von Beginn an vertretene Auffassung auch vor dem Obergericht Bestand hat.“ Bürgermeisterin Julia Samtleben

nahm ebenfalls Stellung: „Die Gemeindevertretung trifft alle Entscheidungen zur Bauleitplanung im Sinne der Bürgerinnen und Bürger. Unsere Verwaltung sorgt dafür, dass alle notwendigen rechtlichen Schritte eingehalten werden und die Planungen in Übereinstimmung mit geltendem Recht umgesetzt werden. Nun steht der Errichtung weiterer geförderter Wohnungen nichts entgegen.“

Die Rücknahme des Normenkontrollantrags beendet somit eine langwierige rechtliche Auseinandersetzung und öffnet den Weg für die geplante Bebauung der Fläche, die nun nach den Vorgaben des Bebauungsplans weiterverfolgt werden kann.

Die bereits erfolgte Verbesserung der Entwässerungssituation steht nicht unmittelbar im Zusammenhang mit der Bauleitplanung und wird dennoch zu einer weiteren Verbesserung der Situation in der Max-Hamerich-Straße beitragen. Aktuell laufen die Vorbereitungen, um den Spielplatz auf der gegenüberliegenden Straßenseite neu errichten zu können. Das soll im ersten Halbjahr 2026 geschehen. Anschließend kann mit dem Bau der Mehrfamilienhäuser im zweiten Halbjahr 2026 begonnen werden.

Faire Schokolade für Stockelsdorf

Stockelsdorf. Stockelsdorf darf sich auf eine ganz besondere Köstlichkeit freuen: Pünktlich zur 5. Rezertifizierung zur Fair Trade Gemeinde wird es erstmals eine eigene Stockelsdorfer Fairtrade-Schokolade geben. Anlass ist das zehnjährige Bestehen der Gruppe, die zu den mittlerweile 919 Fair Trade Gemeinden in Deutschland gehört.

Möglich wurde dieses Projekt durch die enge Zusammenarbeit der Fair-Trade-Steuergruppe Bad Oldesloe und der Fair-Trade-Gruppe Stockelsdorf, die sich mit viel ehrenamtlichem Engagement für gerechte Handelsstrukturen einsetzen. Unter-

stützt von der Gemeinde konnten hochwertige Fairtrade-Schokoladen bestellt werden, die nicht nur köstlich schmecken, sondern auch ein sichtbares Zeichen für weltweite Solidarität setzen.

Das Besondere: Jede Tafel trägt neben den Symbolen für die wesentlichen Nachhaltigkeitsziele das Fair-Trade-Logo von Stockelsdorf, das extra für die Stockelsdorfer Gruppe entworfen wurde. Damit wird deutlich, dass auch auf lokaler Ebene Verantwortung für gerechtere Handelsbedingungen übernommen wird. Die Produzenten in den Herkunftsländern erhalten faire Preise.

Gemeinde Timmendorfer Strand:**Aufruf zum Volkstrauertag**

Tdf. Strand/Groß Tdf./Niendorf. Am Volkstrauertag, dem 16. November, bietet die Gemeinde Timmendorfer Strand an den Ehrenmalen alljährlich konkreten Friedensdienst an.

„Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt. Wir erinnern uns an Menschen aus allen Nationen, die ihr Leben verloren haben, an Soldaten wie an Zivilisten, an Familien, deren Hoffnungen zerbrachen. Möge dieses Gedenken uns Demut lehren, Verantwortung stärken und den Weg friedlicher Konfliktlösung ebnen. In der Stille finden wir Trost, in der Erinnerung eine Verpflichtung: Nie wieder darf Gewalt das Menschliche überrollen. Möge der Frieden wachsen, in Gegenwart und Zukunft,“ so Bürgervorsteherin Anja Evers, Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke, Pastor Johannes Höpner, Pastor Lars Lemke und Gemeindegewerführer Thomas Scharbau.

„Gemeinsam rufen wir dazu auf, auch in diesem Jahr durch eigene Beteiligung ein deutliches Zeichen

für den Frieden zu setzen - aus allen Generationen, aus allen Teilen der Bevölkerung, mit Einheimischen und Gästen. Nutzen wir den Volkstrauertag als gemeinsamen Appell für Toleranz, Frieden und für mehr Menschlichkeit. Machen Sie durch Ihre Teilnahme den Volkstrauertag zu einer Demonstration für den Frieden.“

Die Termine am Sonntag, dem 16. November, sind wie folgt: In Timmendorfer Strand beginnt um 9.30 Uhr der evangelische Gottesdienst in der Waldkirche mit Pastor Lemke, um 10.45 Uhr findet das Gedenken am Ehrenmal an der Waldkirche statt und um 15 Uhr am Ehrenmal in Groß Timmendorf.

In Niendorf/Ostsee findet um 11 Uhr der evangelische Gottesdienst in der Petri-Kirche mit Pastor Höpner statt und um 12.15 Uhr das Gedenken am Ehrenmal auf dem Niendorfer Friedhof.

Jetzt mitmachen:**Schicken Sie uns Ihre
Weihnachtsgedichte und -geschichten!**

Tdf. Strand. Es ist wieder soweit: Die Tage werden kürzer, die ersten Winterbeleuchtungen sind installiert und die ersten Nächte sind da, an denen die Quecksilbersäule des Thermometers erstmals wieder gegen Null tendiert. Mit riesengroßen Schritten kommt die Weihnachtszeit auf uns zu. Natürlich wünscht sich jeder ein besinnliches Fest im Kreise seiner Lieben. Vielleicht ist gerade jetzt genau die richtige Zeit, sich an außergewöhnliche Weihnachtsmomente zu erinnern und diese mit anderen zu teilen. Haben Sie Weihnachten in einem fernen Land verbracht? Ist zum Fest der Strom ausgefallen oder der Tannenbaum samt Kugeln und Kerzen umgefallen? Ist das Festessen komplett verbrannt oder sind Ihre Liebsten zum Fest aus dem Ausland angereist? Vielleicht haben Sie aber auch ein eigenes Weihnachtsgedicht oder eine weihnachtliche Geschichte selbst geschrieben?

Unsere Leserinnen und Leser freuen sich wieder auf eine dicke, weihnachtliche Ausgabe vor den Festtagen, die es auch in diesem Jahr geben wird. Und vielleicht dann ja mit Ihrer Geschichte oder Ihrem Beitrag! Schicken Sie uns Ihre schönsten Weihnachtsgeschichten, -gedichte, -fotos und -erlebnisse per E-Mail an redaktion@reporter-tdf.de oder per Post an: der reporter, Redaktion, Mühlenweg 3, 23669 Timmendorfer Strand. Ihre eingedanten Texte und Fotos müssen frei von Rechten Dritter sein. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und werden die schönsten in unserer Weihnachtsausgabe, die am **Freitag, dem 19. Dezember**, erscheint, abdrucken.

**Einsendeschluss ist am
Donnerstag, dem 11. Dezember.**



fit, schön und gesund



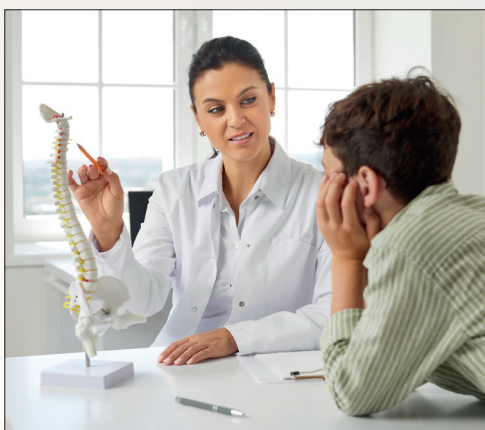
Nur jeder sechste Teenager geht zur Jugenduntersuchung

Ostholstein. Im Kreis Ostholstein geht nur jeder sechste Teenager zum Gesundheits-Check für Jugendliche. Das zeigt eine aktuelle Auswertung der AOK NordWest. Danach wurden die Jugenduntersuchungen J1 und J2 im vergangenen Jahr zwar wieder mehr in Anspruch genommen. Aber unterm Strich bleibt das Niveau zu gering: Insgesamt nutzten nur 18,4 Prozent der AOK-versicherten Jugendlichen im Alter zwischen zwölf und 17 Jahren die medizinischen Checks, die von der AOK NordWest für ihre Versicherten kostenfrei angeboten werden. Im Vorjahr waren es gerade 13,6 Prozent.

„Wachstum, körperliche Veränderungen, Stimmungsschwankungen – all das ist normal in der Pubertät. Auch wenn es augenscheinlich keinen Grund für einen Arztbesuch gibt, appellieren wir dringend an alle Eltern, ihre Kinder zu diesen wichtigen Vorsorgeuntersuchungen zu motivieren“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Reinhard Wunsch.

Nach den bekannten U-Untersuchungen für Kinder werden die sogenannten Jugenduntersuchungen angeboten, denn die Entwicklung ist auch als Jugendlicher nicht abgeschlossen. Die J1 für Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren gehört

zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen. Während im Jahr 2024 immerhin 29,8 Prozent der Jugendlichen zumindest diese Untersuchung genutzt haben, nahmen nur 7,7 Prozent die J2 wahr, die die AOK NordWest als besondere Mehrleistung für ihre Versicherten im Alter zwischen 16 und 17 bezahlt.



Nur etwa jeder sechste Teenager im Kreis Ostholstein nutzt die gesetzlichen Jugenduntersuchungen. Foto: AOK/colourbox/hfr

„Neben den Veränderungen in der Pubertät geht es bei den Jugenduntersuchungen um die Früherkennung von Krankheiten“, so Wunsch. Im Rahmen der J1 werden Größe, Gewicht und der Impfstatus sowie Blut und Harn überprüft. Bei der körperlichen Untersuchung klärt die Ärztin oder der Arzt die pubertären Entwicklungsstadien sowie den Zustand der Organe, des Skelettsystems und der Sinnesfunktionen ab. Fehlhaltungen aufgrund von Wachs-

tumsschüben sowie chronische Krankheiten können frühzeitig erkannt und entsprechend behandelt werden. Auch auf eventuelle Hautprobleme und Essstörungen wie Magersucht oder Übergewicht wird eingegangen. Außerdem wird auf Allergien geachtet, die für die spätere Berufswahl wichtig sein können. Die Jugenduntersuchung J2 zielt zusätzlich unter anderem auf das Erkennen von Pubertäts- und Sexualitätsstörungen, Haltungsstörungen und Diabetes-Risiko ab. Zu den Terminen sollten die elektronische Gesundheitskarte und der Impfpass mitgebracht werden.

Beide Untersuchungen bieten neben einem Gesundheits-Check auch immer die Chance, ausführlich mit der Ärztin oder dem Arzt zu sprechen. Denn in dem Alter ist es wichtig, nicht nur die körperliche Entwicklung zu kontrollieren, sondern auch über die geistigen und sozialen Kompetenzen sowie eine gesundheitsfördernde Lebensführung zu beraten. Das persönliche Gespräch ist selbstverständlich vertraulich und häufig eine Premiere, denn bis zu den Jugenduntersuchungen sind üblicherweise die Eltern beim Kinderarzt mit dabei. Zu beiden Jugenduntersuchungen können die Jugendlichen dann auch allein gehen.

Ganzheitliche Heilbegleitung

Hypnose (z. B. Raucherentwöhnung/ Gewichtsreduktion), EMDR nach Shapiro, Energiebehandlung, Wellnessmassage, Besprechen von Warzen. Gern stehe ich Ihnen zur Seite, um gemeinsam mit Ihnen Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Ich freue mich auf Sie!

MICHAELA BRAUNSTEINER
www.michaelabraunsteiner.de

☎ 0174 / 396 29 18

Rückenschmerzen

Muskelaufbau und regelmäßige Bewegung sowie eine ergonomische Arbeitsgestaltung gelten als die effektivste Prävention gegen Rückenschmerzen. Aktuelle Erkenntnisse der Schmerzforschung liefern jetzt einen neuen Aspekt für die Prävention und auch die Reduzierung akuter Rückenbeschwerden. Entdeckt wurden säuresensible Schmerzrezeptoren: Bei einer Verschiebung des pH-Werts in Richtung Säure steigern diese Rezeptoren das Schmerzempfinden. Glücklicher-

weise gilt das auch umgekehrt, wie in Studien mit Rückenschmerzpatienten nachgewiesen wurde: Ein Ausgleich des pH-Werts durch Basensupplements senkte bei den Studienteilnehmenden die Schmerzen signifikant. Ein ausgeglichener Säure-Basen-Haushalt kann Rückenschmerzen somit effektiv reduzieren. Das gelingt zum einen durch eine eiweißreduzierte Ernährung, zum anderen durch basische Mineralstoffe, die die natürliche Säureproduktion des Stoffwechsels ausgleichen.

OSTEOPATHIE



Heidrun Rasch

Fuchsberg 3a, Scharbeutz

Termine nach Vereinbarung

☎ 0 45 03-78 93 44

☎ 01 79-4 76 98 20

www.osteopathie-rasch.de

Gut zu Fuß

med. Fußpflege
Maniküre & Pediküre

Deine Füße in besten Händen



Gut zu Fuß – med. Fußpflege
Inhaberin: Karla Kruse-Teich

*Gutschein-Aktion bis 23.12.2025

Geschenk-Tipp:

Gutschein*

für Ihre Liebsten!

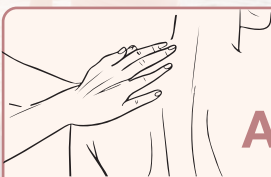
Kurgartenstr. 28 - Travemünde

Tel. 0 45 02 / 88 0 77 46

Mobil 01 79 / 39 0 39 68

www.gutzu Fuss-online.de

**Biete Arbeitsfläche für
selbstständige Nagel-Designerin!**



Osteopathie

Anna Redderberg

Ankommen Begreifen Auftanken

Kattenhöhlener Weg 18

23683 Scharbeutz

Tel. 01 76 - 56 05 36 77

www.osteopathie-redderberg.de



Physiotherapie
Martin illichmann
Privatpraxis

Manuelle Therapie
Krankengymnastik
Lymphdrainage
Chi-Gong

Ludwigstrasse 12
23683 Scharbeutz
Tel. 0176/ 56 34 76 26
E-mail: illichmann@gmx.de

Vermischtes

Zusteller in Groß u. Klein Parin
für die Verteilung des reporters
gesucht
Tel. 04503-2140 **der reporter**
Das Familienmagazin

Fensterreinigung RatzFatz Sauber

Keine Anfahrtkosten!
Telefon (04502) 997391

**Günstige Maler-, Boden-,
Trockenbau-, Innenausbau-,
Holzarbeiten** u.v.m.

☎ 01577/3843670 • 04522/7447884

Achtung liebe Holsteiner!!!

Auktionshaus Holstein kauft Schallplatten,
Pelze, Brillen, alte Puppen, Kristallglas,
Handtaschen, Abendkleider, Tischwäsche,
Röhrenfernseher, alte Radios, Porzellan,
Uhren, Zinn, Silberbestecke u. Schmuck aller
Art zu Höchstpreisen! Einfach alles anbieten,
Frau Thormann, Tel. 0172 - 1 76 79 71

Kinderbetreuung:

♥-lich u. pädagogisch
erfahren betreue ich
(w., 60 J.) dein Kind.

Melde dich gern unter:
auftankenimalltag@web.de

Pkw, Busse, Wohnmobile Am Hafen bekommen Sie die höchsten Preise.

Anrufen und wir kommen vorbei
0159/06141000
Zulassungsservice

Ankauf aller Pkw, Toyota, Hyundai,
VW, Berlingo, Renault Trafic, Opel Vivaro, Peugeot,
Fiat, Skoda, MB, Gel.-Wg., Pick-up, a. def., a. Sa. & So.
Tel.: 04521-8 48 98 77
☎ 0172-4 46 01 51

WINTERDIENST

gut und günstig
durch Rentner

Tel. 0170 / 654 95 07

Manni's Schrottservice

**Kostenlose Schrottabholung
von Metall, Kabeln, Batterien,
Fahrrädern, Rasenmähern u.v.m.**

**Haushaltsauflösung und
Entrümpelung zu Festpreisen**
Tel. 04561 / 7 17 47 24
oder 0152 / 09428560

www.reporter-tdf.de
online lesen **der reporter**
Das Familienmagazin

Landrat Gaarz legt Eckwertepapier zur Haushaltskonsolidierung vor: Konsequente Ausgabendisziplin und Konzentration auf die Kernaufgaben des Kreises

Ostholstein. Angesichts der dramatischen Finanzlage der kommunalen Haushalte, hat Landrat Timo Gaarz für den Kreis Ostholstein ein Eckwertepapier zur Sicherung der finanziellen Stabilität vorgelegt, das mehrheitlich im Haupt- und Finanzausschuss am 30. September beschlossen wurde. Der Eckwertebeschluss bildet den Rahmen für eine strikte Ausgabendisziplin sowie eine konsequente Konzentration auf die Kernaufgaben des Kreises, die umfangreich genug sind.

„Ich sehe mich als Landrat in der Verantwortung, die finanzwirtschaftliche Entwicklung des Kreises aktiv zu steuern und den Kreistag bei der Entscheidungsfindung ergebnisorientiert zu unterstützen“, betont Landrat Timo Gaarz ausdrücklich das „Wir“ von Kreistag und Verwaltung. „Dabei geht es nicht um kurzfristigen Aktionismus, sondern um eine klare, verlässliche und unaufge-regte Linie bei der Bewältigung der schwierigen Haushaltssituation. Der Kreis Ostholstein handelt mit Augenmaß, pragmatisch und mit Vertrauen in die wirtschaftliche Entwicklung.“ Das Eckwertepapier sieht eine Selbstbeschränkung bei den Ausgaben sowie klare Ausgabendeckel wie zum Beispiel bei den Personalkosten vor. Der Landrat appelliert ausdrücklich an den Kreistag, vor diesem Hintergrund von zusätzlichen neuen freiwilligen Leistungen und damit von Ausgaben abzusehen, sondern bestehende Strukturen zu erhalten und ggf. eher zu stärken, wie zum Beispiel die Schuldnerberatung, die Sportförderung, Klimaschutzmaßnahmen oder die Unterstützung des Frauenhauses.

Ziel ist es, die Verschuldung weiter zu reduzieren, Investitionen in die zentralen Aufgaben des Kreises – etwa in Infrastruktur, Bildung und soziale Daseinsvorsorge – fortzuführen und eine Konsolidierung zulasten der Städte und Gemeinden zu vermeiden. Die Kreisumlage soll da-

her auf historisch niedrigem Niveau von 29,5 % - Punkten verharren. Zusätzlich wird finanzschwächeren Kommunen im Kreis weiterhin ein Strukturfonds von 1,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Vor diesem Hintergrund hat der Landrat das im September prognostizierte Defizit von 31 Millionen Euro auf 22,73 Millionen Euro senken und dem Haupt- und Finanzaus-



*Ostholsteins Landrat
Timo Gaarz legt Eckwertepapier
zur Haushaltskonsolidierung vor.
(Foto: Kreis Ostholstein)*

schuss in seiner jüngsten Sitzung am 4. November vorlegen können. Mit Blick auf die künftigen Finanzhilfen lobt Landrat Gaarz, dass das Sondervermögen des Bundes künftig kommunalfreundlich eingesetzt werden kann – ein wichtiges Signal für Investitionen in die Zukunftsfähigkeit der Regionen in Schleswig-Holstein. Vom Sondervermögen wird der Kreis Ostholstein etwa 50 Millionen Euro, verteilt über einen Zeitraum von zehn Jahren, zur Stärkung seiner Investitionskraft erhalten. Bereits beschlossene Investitionen wie der Neubau des Förder-

zentrums Kastanienhof, der Ausbau der Kreisstraßen und Radwege oder ein kreisweites Sirennennetz sowie geplante Investitionsmaßnahmen wie zum Beispiel ein Bevölkerungsschutzzentrum, ein weiteres Frauenhaus, die Gründung eines kommunalen Busunternehmens sowie der Aufbau eines Kreisarchivs können über diese Mittel finanziert werden. Dies sei auch dringend notwendig, weil die verfügbaren Finanz- und Rücklagemittel infolge der erheblichen operativen Defizite bereits spürbar absinken. Im Hinblick auf die konkreten Mittelverwendungen erwartet die kommunale Ebene weitgehend unbürokratische und flexible Programmausgestaltungen. Erörterungen mit den zuständigen Landesministerien würden diesbezüglich nun kurzfristig geführt.

Zugleich fordert der Landrat von Land und Bund ungeachtet der aktuellen finanziellen Unterstützung durch das Sondervermögen eine klare, aufgabenorientierte und auskömmliche Finanzausstattung der Kommunen. „Kommunale Verantwortung braucht eine solide finanzielle Grundausstattung“, so Gaarz. „Nur dann können wir vor Ort für die Menschen nachhaltig gestalten. Denn keine Ebene ist näher bei den Menschen als die kommunale Selbstverwaltung!“

„Der Kreis Ostholstein löst weiter Investitionen, stärkt die bestehenden sozialen Strukturen, baut die Verschuldung nachhaltig weiter ab von 29,3 Millionen Euro Ende 2023 auf 21,4 Millionen Euro perspektivisch Ende 2026. Er begrenzt seine Ausgaben und hält die Kreisumlage für die Städte und Gemeinden zunächst weiter konstant niedrig. Wir werden die finanzielle Stabilität des Kreises nur durch Verlässlichkeit und einem klaren Kurs erhalten. Ich bin mir sicher, dass dies zusammen mit dem Kreistag gelingen wird“, so ein unaufgeregter Landrat mit dem Blick nach vorn.

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Haushaltshilfe 14-tägig in Travemünde gesucht ☎ 0162/9336821

Dringend gesucht! 1,5 Zi. EG-Whg. oder mit Lift, wegen gesundheitl. Problemen, max. 750 € warm ☎ 0176/58032414

Einflussreicher Unternehmer, 1,80 m, am Meer lebend, wünscht sich eine gut proportionierte Frau bis max. 55 J. und jede Nationalität willkommen. ☎ 0176-80480303 mallorca-traum1@web.de

Suche freien Computerkursplatz mit Vorkenntnissen ☎ 0176/52555013 - SMS

Gas-Doppelkocher (flüssig), Katzenoiletten (NEU), 2 Körbe Weihnachtssachen, Gefrierschrank - günstig! ☎ 0177/6305205

Glückskatze bunt, 18 Wo. alt, 2x geimpft u. entwurmt, mit Impfpass, Tdf. Strand, 200 € ☎ 0176/74437385 gerne WhatsApp

Gymnasiast in Schwartau gesucht um 5. Klässler den Übergang von GS auf Gym zu erleichtern. Nina8309@web.de

Ärztin kauft Wohnhaus! Möglichst i. Bereich Ostsee. Bitte alles anbieten, keine Maklerangebote ☎ 0152/18470322

Ich suche Nachhilfe für meine Tochter für das Abitur 2026 inkl. Abiturvorbereitung. Für die Fächer: Mathe, Deutsch, Englisch, Religion, Geschichte, Erdkunde, Biologie. Ab sofort ☎ 0160/96668431

Liebe Familie aus Scharbeutz/Tdf. Strand sucht zuverläss. und gründl. Haushaltshilfe i. Teilzeit/Minijob für 3-5x wöchentlich ☎ 0179/7647675

Moin, Rentnerin sucht eine 2-Zimmerwhg. mit Blk., Küche, Keller, Stellplatz in Dauermiete (Tdf. Strand, Scharbeutz, Niendorf) ☎ 01573/2600720

MALERMEISTER FREI!

Flexibel in Preis und Zeit.
Sofort?!

☎ 0173 / 9727106



Maritimer Ankauf

Kompass, Uhren, Lampen,
Steuerrad usw.

Tel.: 04302 / 91 36

Landesregierung setzt sich für starke und aktive AktivRegionen ein

Schleswig-Holstein. Anlässlich der Veranstaltung „Landgespräche – mit den AktivRegionen im Dialog“ im Hohen Arsenal in Rendsburg hat der Minister für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, Werner Schwarz, die Bedeutung der 22 AktivRegionen für die Regionalentwicklung in Schleswig-Holstein hervorgehoben: „Die AktivRegionen sind die Ideenschmiedes des ländlichen Raumes. Sie geben den Menschen vor Ort die Möglichkeit, ihre Region selbst zu gestalten und Projekte umzusetzen, die Lebensqualität, Wirtschaftskraft und Gemeinschaft stärken. Je aktiver eine Region diese Chance nutzt, desto mehr gute Ideen werden in die Tat umgesetzt. Unser Ziel ist es, gemeinsam dafür zu wirken, dass die Potenziale des ländlichen Raumes sichtbar und gefördert werden“, so der Minister. Für die laufende EU-För-

derperiode 2023–2027 stehen den AktivRegionen rund 55 Millionen Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zur Verfügung. Jede Region erhält ein Grundbudget von 2,5 Millionen Euro. Gemeinsam mit Landesmitteln von jährlich 500.000 Euro und weiteren Kofinanzierungen stehen in Schleswig-Holstein insgesamt rund 68,7 Millionen Euro bereit. Mit Blick auf die künftige Ausgestaltung der Förderung betonte Schwarz: „Die AktivRegionen sind unverzichtbar für die Weiterentwicklung des ländlichen Raumes. Damit sie ihre Arbeit auch in Zukunft erfolgreich fortsetzen können, brauchen wir eine verlässliche finanzielle Ausstattung. Ich werde mich deshalb beim Bund und auf EU-Ebene dafür einsetzen, dass die ländlichen Räume die Förderung bekommen, die sie brauchen – und

verdienen.“

Ein wichtiges Thema sprach Schwarz ebenfalls an: die Bürokratie. „Wir wissen um den langen Weg von der Projektidee bis zur Förderbescheidübergabe. EU-seitig muss die Reset-Taste gedrückt werden. Auf allen Ebenen wirken wir darauf hin, dass Verfahren einfacher und schneller werden – auch weil unsere eigene Verwaltung an ihre Grenzen stößt.“

Hintergrund:

In Schleswig-Holstein gibt es 22 AktivRegionen, die als Lokale Aktionsgruppen (LAG) nach dem LEADER-Prinzip der EU arbeiten. Dieses „Bottom-up“-Prinzip setzt auf die Ideen und Kompetenzen der Menschen vor Ort: Mindestens die Hälfte der Mitwirkenden kommt aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft. So entstehen integrierte Entwicklungsstrategien, die passgenau für die jeweilige Region zugeschnitten sind.

„Von der Klassik bis zur Wiener Salonmusik“:

Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung lädt zum Herbstkonzert ein

Ostholstein/Sarkwitz. Die Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung/Deutschlandpolitische Vereinigung der CDU (OMV OH) lädt zu ihrem traditionellen Herbstkonzert „Klassik und Wiener Salonmusik“ am Sonntag, dem 15. November, um 17 Uhr ein.

Es spielt wieder das „Wiener Salon-Quartett“ unter der Leitung von Christian Hahn unter anderem Werke von Antonio Vivaldi, Johann Strauß, Carl Bohm sowie einige „Wiener Schmankerln“ in der neuen Besetzung Azadeh Magsoodi, Elvira Cardena (beide Violine), Christian Hahn (Violoncello) und Stefan Veskovic (Piano).

Vorweg ist auch diesmal der mu-



Azadeh Magsoodi (li.), Christian Hahn und Elvira Cardena sind die Hauptakteure des Herbstkonzertes.
Foto: hfr

sikalische Nachwuchs von Marina Panasevich vertreten und spielt Werke von Tomaso Albinoni, Rein-

hold Gliere und Edward Elgar. Aurelia Panasevich (Violine) und Tadeo Panasevich (Violoncello) werden dabei von Maria Chechulina und Marina Panasevich am Klavier begleitet.

In den Pausen werden wieder unter anderem Getränke und Kuchen angeboten.

Das Herbstkonzert findet im Gemeindesaal der St. Michaelis-Kirche, Sarkwitzer Straße 25 in Pansdorf, statt.

Aufgrund der bekannten Nachfrage wird rechtzeitiges Erscheinen (Einlass ab

16 Uhr) empfohlen.

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende am Ausgang gebeten.

Vermischtes

Seite 25
46-2025
der
reporter

Kartenlegen am Meer

Scharbeutz 0 45 03-8 88 72 67

Achtung Blum kauft!

Porzellan, Besteck, Taschen, Teppiche, Kronleuchter, Wand- & Standuhren, Näh- & Schreibmaschinen, Pelz, Bilder & Schmuck aller Art Fair & diskret.

Herr Blum, Tel. 0163-2294603

Kaufe Pelze jeg. Art, Porzellan und Silberbesteck

F. Hein, garantiert seriöse Abwicklung
Tel. 0178 - 8 48 35 14

Handwerker

für Dach-, Fassaden- und Malerarbeiten führt kleine und große Arbeiten aus!

Tel. 01 76 / 27 56 60 89

Dachdecker hat noch Termine frei

Alle Arbeiten rund ums Dach sowie Gaube, Flachdach, Schornstein, Dachrinne, Dämmung, Velux-Fenster, Giebel, Dachüberstand, PV-Anlagen u.v.m.

Tel.: 0176/30565766



Apple HomePod

jetzt bei:

JessenLenz • Huxstr. 26 • HL
www.jessenlenz.de

Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung zum Festpreis

- inklusive gratis Endreinigung
- kostenlose Besichtigung
- Jetzt Termin vereinbaren
- Tel : 04524 - 73 90 305

www.ostsee-haushaltsaufloesung.de

Haushaltsauflösung

mit Wertanrechnung

Tel.: 0 45 04 - 7 78 99 04

www.haushaltsaufloesung-nordlichter.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

Seit 100 Jahren der Experte für

- HEIZUNGSANLAGEN
- BÄDER
- SOLAR



SANITÄR-TECHNIK GÜNTHER BLANCK GMBH

An der Mühlenau 1 - Timmendorfer Strand
Telefon 0 45 03 / 47 76
info@blanck-oh.de

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Suche Gobelinbilder o. Kissen
☎ 0152/52168464

Sommerräder für BMW X3 G 01 Alufelgen Borbet Doppelspeiche 19" Pirelli 245/50 R 19 105 W. VB 325,00
☎ 0179/9119195

Stellplatz in bester Lage in Timmendorf! Nur wenige Meter vom Strand entfernt können Sie diesen Stellplatz für 80€ (monatlich) anmieten. Das Parkdeck ist durch eine Schranke vor Fremdnutzung geschützt. Die Lage bietet schnellen Zugang zum Strand, wie auch zur Fußgängerzone ☎ 0171/3855568

Doppelzimmer für Monteure/Saisonkräfte zu vermieten. Dr. Hesse. ☎ 0172/4106338
WhatsApp, hp-hesse@online.de

Suche nette, deutschsprachige Einkäuferin für Lebensmittel. Bitte melden bei Frau Wellmann, Rantzauallee 24 in Bad Schwartau.

Suche Reinigungskraft 1x wöchentlich für 3 Stunden in Klingberg ☎ 0173/7616266

Weihnachtssachen 2 Körbe, H.-Garderobe, vieles neu, 50-52, Zeitschaltuhren, alles für die Katze, alles günstig ☎ 0177/6305205

Wer verm. über die Winterzeit sein App./FeWo? Ich, w, 54 m. kl. Hund, möchte meine Zeit an der Ostsee verbr.. Freue mich über jeden Anruf ☎ 0176/55418455

Winterkomplettreder/Alu Reifengröße 205/60R16 96 H für BMW 218 i Active Tourer Preis: 250 € - Mobil ☎ 0171/2041975

Achtung, Peter sucht Schallplatten aus der guten alten Zeit! (Privat) ☎ 0176/79813187

Andreas Bartsch
Dachdeckermeister für
Timmendorfer Strand
und Umgebung
☎ 04503/4816
23669 Timmendorfer Strand

Zusteller in Obernwohde
für die Verteilung des reporters
gesucht
Tel. 04503-2140 **der reporter**
Das Familienmagazin

Biete kleine, handwerkliche Arbeiten
im Bereich Ahrensboök/ Bad Schwartau/ Stockelsdorf/ Eutin an - gerne einfach anrufen - kurzfristige Termine frei - VG, Brigitte F. - ☎ 01511 - 0037793

Krimi-Lesung „Im Schatten der Insel“ mit Autorin Turid Müller

Tdf. Strand. Am Mittwoch, dem 19. November, findet um 19 Uhr die Krimi-Lesung „Im Schatten der Insel“ mit Autorin Turid Müller in der Trinkkurhalle, Kurpromenade 3, in Timmendorfer Strand statt.

Natürlich fesselnd, literarisch bewegend: Turid Müller präsentiert aus ihrem nominierten Werk „Im Schatten der Insel“. Die Lesung findet im historischen Ambiente der Trinkkurhalle direkt an der Strandpromenade statt, begleitet von einem Gespräch mit dem Publikum über zentrale Themen des Romans: Pflege, Demenz, Kinderverschickung und Beziehungsdynamiken.

Die Geschichte: Lale, Mitte 40, lebt nach der Scheidung wieder im Kinderzimmer ihrer Mutter, die an

Demenz leidet. Eine Reise nach Amrum soll Entlastung bringen, doch Mutter und Tochter geraten in einen Mordfall, der tief in die dunkle Vergangenheit der Kinderverschickungen zurückführt. Ein Inselkrimi, der Gefühle, Erinnerung und Schuld ineinander verweben lässt.

Turid Müller, Psychologin und Autorin, verbindet fachliche Expertise mit literarischer Sensibilität. Sie behandelt in ihrem Roman



Autorin Turid Müller liest in der Trinkkurhalle aus ihrem neuen Krimi „Im Schatten der Insel“.
(Foto: Torge Niemann)

menschliche Grenzerfahrungen, die Auswirkungen von Demenz, trau-

matischen Kindheitsereignissen und komplexen familiären Beziehungen. Müller ist zudem bekannt für ihr Engagement in Fragen toxischer Beziehungen und gesellschaftlich relevanter Themen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der Gemeindebücherei, der Buchhandlung Belletrist und der Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH.

Karten zur Lesung kosten online 16,50 Euro, an der Abendkasse 18 Euro. Tickets sind buchbar als Erlebnis unter <https://timmendorfer-strand.de/veranstaltungen>.

Es handelt sich um eine Lesung mit Gelegenheit zu Fragen und Austausch rund um das Buch und die behandelten Themen.

Veranstaltungen • Veranstaltungen • Veranstaltungen

TDF. STRAND

Jeden Montag

18 Uhr: **Chorprobe Singkreis Timmendorfer Strand e.V.**, Wer Lust zum Singen hat, ist herzlich willkommen, Pastor-Pfeiffer-Haus

Jeden Dienstag und Donnerstag
9.30 Uhr: **Baby-Treff**, Kinderherz e.V., Pastor-Pfeiffer-Haus, Zur Waldkirche 1, Tel: 0170/6700118

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
18 Uhr: **Timmendorfer Gespräche**, Strohdachhaus

Jeden Donnerstag
16.30 Uhr: **Vorlesestunde für Kinder von 4–7 Jahren**, Gemeindebücherei

Jeden Freitag
19 Uhr: **Chorprobe „Shanty-Chor Tdf. Strand“**, Interessierte sind herzlich eingeladen, Infos: Shantychor-Timmendorfer-Strand.de, Europaschule, Poststr. 36a

Samstag, 15. November
15 Uhr: **Dirk Paulsen & die Klangwolkchen**, Trinkkurhalle

NIENDORF

Jeden Donnerstag
16 Uhr: **Offenes Boule-Turnier**, Promenade

Samstag, 15. November
15 Uhr: **Strick-Café**, Haus des Kurgastes, Anmeldung: 04503/ 88 98 58

SCHARBEUTZ

Jeden Freitag
17–19 Uhr: **Schachtrainingsabend für Jugendliche**, Bürgerhaus, II. St. ab 19 Uhr: **Schachtraining für Erwachsene** des Schachvereins SV Strand, Wennhof, Seestr. 62 Strand-dalle 134

HAFFKRUG

Täglich
ganztagig: **Fischerei-Erkundungspfad**, Seebrückenvorplatz, entlang der Promenade

PÖNITZ

Jeden Dienstag, Samstag und Sonntag
Di.: 15–18 Uhr, Sa. u. So.: 14–17 Uhr: **Sonderausstellung „Munition im Meer“**, Museum für Regionalgeschichte, Lindenstraße 23

RATEKAU

Jeden Dienstag
11 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
15 Uhr: **„Plattdeutscher Krink“**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Mittwoch im Monat
10 Uhr: **Verkehrsseminar „Mobil sein – mobil bleiben“ des DVR und ADAC** im Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat
15 Uhr: **„Denk mit – Bleib fit“ – Ganzheitliches Gedächtnistraining**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstr. 13

Jeden Donnerstag
19 Uhr: **Schießtraining in der SG Ratekau e.V.** auch für Nichtmitglieder, mit Skat und Knobeln, Rosenstraße 93

Jeden 2. Donnerstag im Monat
14.30 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Freitag im Monat
16 Uhr: **Literaturcafé**, Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Jeden Samstag
15–17 Uhr: **Dorfmuseum geöffnet**, Dorfmuseum Ratekau, Am Dorfmuseum 1

SEREETZ

Jeden Dienstag
9.30 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik** in der Bürgerbegegnungsstätte

Jeden 1. Donnerstag im Monat
14 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel**, Gemeinschaftsraum der Achim-Bröger-Schule

Jeden 3. Donnerstag im Monat
15 Uhr: **Sereetzer Klönschnacker**, Gemeinschaftsraum Sereetz

BAD SCHWARTAU

Jeden 1. Donnerstag im Monat
15.30 Uhr: **Trauercafé**, Christuskirche, Auguststr. 48

www.reporter-tdf.de
online lesen

Jeden 1. Sonntag im Monat

15 Uhr: **Wir werden uns MITEINANDER verstehen**, AWO, Café Miteinander, Auguststr. 34a

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
14 Uhr: **Spielesonntag**, Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
15 Uhr: **Gruppe „Radfahren“**, Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b

TRAVEMÜNDE

Täglich

ganztagig: **WindArt Skulpturen Walk**, entlang der Promenaden vom Fährplatz bis zum Mövenstein und Kohlenhofkai

ganztagig: **TReLche**, Fischereihafen, Auf dem Baggersand

13–16 Uhr: **Besichtigung Ältester Leuchtturm Deutschlands**, Am Leuchtfeld 1

Jeden Montag
16.30 Uhr: **Chorprobe „De TraveMünder“**, Neuzugänge sind willkommen, Infos: detravemuender.de, Gesellschaftshaus Travemünde

19 Uhr: **Gemischter Chor der Travemünder Liedertafel von 1843 e.V.**, Gäste sind willkommen, Gesellschaftshaus Travemünde

19 Uhr: **Travemünder Shantychor**, Howingsbrook, Vereinshaus Kleingarten

Jeden Dienstag
11–12.30 Uhr: **Offener Freizeit Boule-Treff**, Freizeit und Aktiv e.V., Brüggmanngarten an der Bühne
19–22 Uhr: **Schach mit dem TSV Travemünde**, Weinlokal „Das kleine Winkler“, Vorderreihe 22

Jeden Dienstag bis Freitag
15–17 Uhr: **Bücherstube im Gesellschaftshaus**, Torstraße 1

Jeden Dienstag bis Sonntag
11–17 Uhr: **Seebadmuseum**, Gesellschaftshaus, Torstraße 1

Jeden Donnerstag
19 Uhr: **Chorprobe „Der Passat-Chor“**, Interessierte sind herzlich eingeladen, Gesellschaftshaus Travemünde, Torstraße 1

Montag, 17. November
15–16.30 Uhr: **Handycafé**, infos: www.freizeitundaktiv.de

PM-Druck GmbH

Büro Timmendorfer Strand: Mühlenweg 3 | 23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 04503-2140 | Fax: 8308 | anzeigen@reporter-tdf.de
www.reporter-tdf.de | www.pm-druck.com

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Mi. 08.00–13.00 Uhr | Fr. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr

Geschäftsführerin: Tanja Thiel

Anzeigen: Jutta Manthe, Markus Thiel, Olaf Glau

Redaktion: René Kleinschmidt, Stefan Setje-Eilers, Tanja Thiel
redaktion@reporter-tdf.de

Satz und Layout: PM-Druck GmbH (Anschrift wie oben)

Druck: PerCom Vertriebsgesellschaft mbH
24784 Westerrönfeld bei Rendsburg

Der Reporter erscheint als Anzeigenblatt mit einer gedruckten Auflage von 36.000 Exemplaren bei kostenloser Verteilung in Haushalten und Geschäften

Erscheinungsweise: mittwochs | **Redaktionsschluss:** freitags 16.00 Uhr

Anzeigenschluss: montags 12.30 Uhr | **Gültige Anzeigenpreisliste:** 1/2025

Datenschutz: Hinweise zu unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter <https://www.pm-druck.com/datenschutz>

Hinweis der Redaktion: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen sowie Fotos und Texte unterliegen dem Copyright. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für die zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstigen Vorlagen setzen wir das Copyright beim Auftraggeber voraus. Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird eine Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

IMPRESSUM

Gedenkfeiern am Volkstrauertag

Scharbeutz. In diesem Jahr finden die Gedenkfeiern am Volkstrauertag in der Gemeinde Scharbeutz im gewohnten Rahmen statt.

Es sind folgende Kranzniederlegungen und Gottesdienste am kommenden Sonntag, dem 16. November, geplant:

In **Pönitz** um 9 Uhr am Ehrenmal am Bahnhof (Kranzniederlegung mit Bürgervorsteherin Bendfeldt und Dorfvorsteherin Stille, anschließend Kaffee und Kuchen im Pavillon am Bahnhof), in **Sarkwitz** um 9.30 Uhr am Ehrenmal Dorfplatz (Kranzniederlegung mit Dorfvorsteherin Urban, anschließend Punsch-Umtrunk im Feuerwehrgerätehaus), in **Haffkrug** um 9.30 Uhr am Ehrenmal Bahnhofstraße (Kranzniederlegung mit Pastorin Warnemünde, Bürgermeisterin Schäfer, dem 1. stv. Bürgervorsteher Brede und Dorfvorsteher Dietz), in **Haffkrug/Neukoppel** um

9.45 Uhr am Ehrenfriedhof (Kranzniederlegung mit Bürgermeisterin Schäfer, dem 1. stv. Bürgervorsteher Brede und Dorfvorsteher Dietz, anschließend Beisammensein im Haffhuus), in **Gleschendorf** um 9.45 Uhr Gottesdienst und Kranzniederlegung am Ehrenmal bei der Kirche, anschließend am Russischen Gedenkstein auf dem Friedhof (Kranzniederlegung mit Pastor Höpfner, dem 1. stv. Bürgermeister Meyer-Olden und Vertreter des Dorfvorstandes), in **Schulendorf** um 9.45 Uhr am Ehrenmal Dorfplatz (Kranzniederlegung mit Bürgervorsteherin Bendfeldt und Mitglied des Dorfvorstandes Streuter, anschließend Glühwein und Gebäck im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus), in **Klingenberg/Schürsdorf** um 9.45 Uhr am Ehrenmal im Fierth (Gottesdienst und Kranzniederlegung mit Pastorin Schlapkohl, Dorfvor-



steher Dürbrook und stv. Dorfvorsteherin Suxdorf), in **Gronenberg** um 10.30 Uhr am Ehrenmal auf der Gronenberger Höhe (Kranzniederlegung mit Bürgermeisterin Schäfer und Dorfvorsteherin Ohrtmann, anschließend Kaffee und Kakao)

und in **Scharbeutz** um 11.15 Uhr Gottesdienst und Kranzniederlegung am Ehrenmal Friedhof (mit Pastorin Schlapkohl, Dorfvorsteher Pätou und dem Schützenverein, musikalische Umrahmung durch den Posanenchor).

Stele „Todesmarsch“: Digitale Informationstafel in Ahrensböck enthüllt

Ahrensböck. An der Stele vor dem ev. Kindergarten „Dat Kinderhus“ in der Lübecker Straße in Ahrensböck, die an den Todesmarsch von Hunderten KZ-Häftlingen durch Ostholstein auf die „Cap Arcona“ Ende April, Anfang Mai 1945 erinnert, hat die Gedenkstätte Ahrensböck in der vergangenen Woche eine neue digitale Informationstafel enthüllt. Die Tafel informiert über die zwölf Stationen des Todesmarsches, der von Lübeck über Bad Schwartau und Ahrensböck nach Neustadt in Holstein führte. Umfassende Informationen dazu sind per abgebildetem QR-Code abrufbar. Die Aktualisierung ist Teil des Programms „80 Jahre danach“ des „Aktionsnetzwerks für Demokratie und Erinnerung in Ostholstein“ an der Gedenkstätte Ahrensböck.

Ingaburg Klatt, stellvertretende Vorsitzende der Gedenkstätte, und ihre Mitstreiterinnen aus der Gedenkstätte, begrüßte Bürgervorste-

herin Anja Beythien, Bürgermeister Andreas Zimmermann sowie eine Abordnung von Schülern aus der 10. Klassenstufe der Arnesbokenschule Ahrensböck mit Lehrkräften und Schulleiter Michael Nesemann. Ingaburg Klatt hieß ganz besonders die anwesenden Schüler willkommen, denn „für Euch haben wir das hier eigentlich gemacht: die Erneuerung dieses Schildes“, sagte sie und ließ wissen, dass ein erstes Schild, das dort über die Stele informierte, mutwillig zerstört wurde.

Die Schüler Neele Hamdorf und Mads Georg Steffens aus der 10. Klassenstufe der Arnesbokenschule Ahrensböck nahmen die Enthüllung der Infotafel vor. Dabei erklärte Mads Georg Steffens: „Wir haben quasi eine Patenschaft für die Stele übernommen. Zuvor haben wir uns die Gedenkstätte in einer Führung angesehen und dann ein Projekt gestartet, das künftig Jahr für Jahr an die zukünftigen 10. Klassen weitergegeben werden soll. Es soll ihnen erklären, was es mit dem Todesmarsch und der Gedenkstätte überhaupt auf sich hat. Ich war bis vor Kurzem auch nicht so gut darüber informiert.“

Im Anschluss an die Enthüllung gab es noch einige Grußworte. Die Meinungen gingen dabei ein wenig auseinander. Während es den Mitgliedern aus Reihen der Gedenkstätte vor allem wichtig war, die Jugend an des Thema Todesmarsch heranzuführen, betonte Andreas Zimmermann, dass Ahrensböck an sich mit diesem The-



Schüler und Lehrer der Arnesbokenschule haben ein Projekt gestartet und eine Patenschaft für die Stele und das Info-Schild übernommen.

In der vergangenen Woche waren sie der Einladung von Ingaburg Klatt (2.v.li.) zur „Feierstunde“ gefolgt.



Die Zehntklässler Mads Georg Steffens und Neele Hamdorf enthüllten die Infotafel an der Stele.

ma eng verbunden sei und sich dessen alle bewusst sein müssten. Im Rahmen der kleinen Feierstunde wurde noch an zwei Männer erinnert, denen die Stele beziehungsweise die Erneuerung der Infotafel insbesondere gewidmet ist: Szlamek (Sam) Pivnik und Herzko Bawnik.

Beide überlebten den Todesmarsch und den Abschluss der „Cap Arcona“ und kehrten aus ihren neuen Heimaten in Großbritannien und den USA später nochmals nach Ahrensböck zurück, ehe sie verstarben. Mittlerweile besuchen die Nachkommen als Gäste die Gemeinde.

Jetzt beginnt Deine letzte große Fahrt.
Dein Schiff verlässt den Hafen und bringt Dich an einen neuen Strand.

Hartmut Billhardt

*15.01.1954 †06.11.2025

So endlos wie das Meer ist unsere
Liebe und Erinnerung an Dich.

Birgit
Markus & Hauke

Die Seebestattung findet
im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Viel zu früh

„Hartmut“

bist du vorausgegangen.

Wir vermissen dich!

Deine 3 Birgits

Niendorf, im November 2025



Volkstrauertag:**Gedenkstunden in Ratekau**

Ratekau. Auch in diesem Jahr begleiten Gottesdienste, Kurzandachten und Kranzniederlegungen den Volkstrauertag in den Ortschaften der Gemeinde Ratekau. Eine Übersicht:

Ratekau

9.20 Uhr: Treffpunkt am Eingang Friedhof zur Kranzniederlegung an der Gedenkstätte, 10 Uhr: Gottesdienst in der Feldsteinkirche.

Techau

8.30 Uhr: Kurzandacht und Kranzniederlegung am Gedenkstein am Feuerwehrhaus.

Luschendorf

9.15 Uhr: Kurzandacht und Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Pansdorf

10 Uhr: Gottesdienst in der Michaeliskirche, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal (gegenüber vom ev. Kindergarten).

Sereetz

10 Uhr: Gottesdienst in der Kirche Schifflin Christi, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal (Schulstraße/Dorfstraße).

Hinweise zu den Grabstellen werden vor der Kapelle zu finden sein.

Gedenkstunde in Bad Schwartau

Bad Schwartau. Am Sonntag, dem 16. November, findet ab 11.30 Uhr in Bad Schwartau eine Gedenkstunde zum Volkstrauertag in der Friedhofskapelle Rensefeld statt.

Vor der offiziellen Gedenkveranstaltung sind alle Interessierten zu einem stillen Gedenkpaziergang über den Friedhof eingeladen.

Im Anschluss an die Gedenkstunde

folgen Kranzniederlegungen an den Mahnmalen im Riesebusch und auf dem Rensefelder Friedhof.

Neben dem nahe der Kapelle gelegenen zentralen Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus rufen weitere Grabstellen zum stillen Gedenken an Kriege und Gewaltherrschaft auf.

*Du bist nicht mehr dort, wo Du warst.
Aber Du bist überall, wo wir sind.
(Victor Hugo)*

Wir nehmen Abschied von

Peter Niendorf

* 16. September 1957 † 28. Oktober 2025

und lassen dich in Liebe gehen

Im Namen aller Angehörigen

Deine Brigitte

Die Urnentrauerfeier mit Beisetzung findet am Donnerstag, dem 20. November 2025, um 12.30 Uhr in der Curauer Kirche statt.

*Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief meine liebe
Tochter; unsere Schwester, Schwägerin und Tante*

Marita Harms

* 28. Oktober 1961 † 3. November 2025



**Mama
Klaus-Dieter und Rosi
mit Christina und Gerhard
Olaf und Gudrun
mit Oliver und Alicia
Michael, Jessica, Mike und Marie
mit Marvin und Veronika
Maurice und Lara
Ilona und Pierre
und alle Kinder**

Ratekau, im November 2025

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Volkstrauertag:**Gedenkfeier in Stockelsdorf**

Stockelsdorf. Wie alljährlich findet die zentrale Gedenkfeier in Stockelsdorf am Volkstrauertag, Sonntag, 16. November, nach dem Friedensgottesdienst, der um 10 Uhr beginnt, am Ehrenmal neben der Kirche statt. Die Gemeinde will damit bewusstmachen, dass auch 80 Jahre nach dem Ende des zweiten Weltkrieges und des nationalsozialistischen Terrors die Sorge und das Bemühen um Frieden nicht nur ein Thema für die

große Politik sei.

Sie bittet darum, Kränze am Ehrenmal niederzulegen oder aber eine Geldspende zu überweisen. Der Eingangsflur des Rathauses ist am Sonntag bereits ab 9 Uhr für die Anlieferung der Kränze geöffnet. Um 9.45 Uhr gehen die Vertreter der Vereine, Verbände sowie der Kommunalgemeinde vom Rathaus hinüber zu den in der Kirche reservierten Plätzen.

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee:
Einladung zur „Aktion Herbst 2025“
auf dem Friedhof**

Niendorf/Ostsee. Die Kirchengemeinde lädt herzlich zur diesjährigen Herbstaktion auf dem Niendorfer Friedhof ein. Gemeinsam soll das herabgefallene Laub beseitigt und das Gelände für die Wintermonate vorbereitet werden.

Alle freiwilligen Helferinnen und Helfer werden gebeten, Handschuhe und – wenn möglich – einen eigenen Laubrechen mitzubringen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es stehen Wasser, Kaffee und ein kleiner Imbiss bereit.

Der Treffpunkt ist am Samstag, dem 15. November, um 9 Uhr vor der Trauerhalle des Friedhofs.

Der Kirchengemeinderat und die



Friedhofsverwaltung freuen sich über zahlreiche Unterstützung und viele helfende Hände für diese gemeinsame Aktion.

Wir gedenken heute unserer
verstorbenen Mitglieder,
unserer ehrenamtlichen Aktiven
im Kreis Ostholstein.

Wir bedanken uns für die treue Unterstützung
in unseren Ortsvereinen. In unseren Gedanken
lebt Ihr weiter und wir erinnern uns gern
an die gemeinsame Zeit.

Die 
im Kreis Ostholstein.

*„Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis Dir die Krankheit
nahm die Kraft“*

Wir nehmen Abschied von

Fritz Krause

* 18.09.1938 † 06.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Gaby und Eberhard
Kathrin und Henning
mit Kindern, Enkeln und Urenkel**

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem
18. November 2025, um 11:30 Uhr in der
Feldsteinkirche Gleschendorf statt.

Die Seebeisetzung erfolgt später im engsten
Familienkreis.



Jan Weinhold
am Clavichord.

Waldkirche Timmendorfer Strand: Musik der Stille – Klavierabend

Tdf. Strand. Am Samstag, dem 15. November, spielt Jan Weinhold um 16 Uhr ein Konzert mit Musik von Haydn, Mozart und Beethoven – den drei sogenannten Wiener Klassikern – in der Waldkirche in Timmendorfer Strand. Er spielt auf dem stillsten aller Tasteninstrumente, dem Clavichord. Es war das Lieblingsinstrument der Familie Bach, und auch die Komponisten dieses Konzerts haben ihr Leben lang darauf gelernt, gespielt und komponiert. Für Tasteninstrumentalisten war es das Maß aller Dinge, sich auf dem Clavichord hören zu lassen, denn es überbietet alle anderen

Tasteninstrumente an Sensibilität und Empfindsamkeit – nur nicht an Lautstärke. Es ist ein vergleichsweise leises Instrument, das aber so reich an klanglichen Möglichkeiten ist, dass Spieler und Hörer eine große dynamische und emotionale Bandbreite wahrnehmen können. Die drei großen Sonaten, die Weinhold spielen wird, lassen diese Aspekte aufs Wunderbarste erklingen. Lassen Sie sich von diesem gut einstündigen Programm in faszinierende klangliche Welten entführen! Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die musikalische Arbeit an der Waldkirche wird jedoch gebeten.

Krippenspielsproben beginnen

Bad Schwartau. Das Krippen-Mini-Musical „Endlich mal was los in Bethlehem“ wird in der Christvesper der Martin-Luther-Kirche Bad Schwartau am Heiligen Abend aufgeführt. Die Proben für das Stück beginnen am Freitag, dem 21. November, um 16.30 Uhr in den Gemeinderäumen Kaltenhöfer Straße 42.

Herzlich eingeladen zum Mitspielen und Mitsingen sind Kinder im Alter

von 5 bis 14 Jahren. Es gibt kleine und große Rollen, mit und ohne Sprechtexten. Die Liederproben werden von dem Musikpädagogen Matthias Konrad Adleff begleitet. Die Theaterproben leitet ein Team rund um Pastor Klaus Bergmann. Er gibt gerne weitere Informationen zum Krippen-Mini-Musical und nimmt Anmeldungen entgegen (0451/21559 und bergmann@selk.de).



Adventsfeier beim SoVD

Gleschendorf. Am Sonntag, dem 7. Dezember, findet in der Zeit von 15 bis 17 Uhr die Adventsfeier des SoVD Gleschendorf im Alten Pastorat in Gleschendorf bei Kaffee und Kuchen statt. Damit alles gut organisiert werden kann, bittet der Vorstand um eine verbindliche Anmeldung unter der bekannten Telefonnummer 04524-536 (bis zum 21. November).

Dorfvorstand: Spieleabend

Niendorf/Ostsee. Der Niendorfer Dorfvorstand lädt am Mittwoch, dem 19. November, um 19 Uhr zum zweiten Spieleabend ins Haus des Kurgastes in Niendorf/Ostsee ein. Diesmal wird Rommé gespielt. „Wir freuen uns auf rege Teilnahme und bitten um Anmeldung per E-Mail an Dorfvorstand.niendorf@gmail.com oder unter Telefon 0160-1015159.“

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln
im Gesicht derjenigen, die sich an ihn erinnern.*

Heinz Schulz

* 08.02.1933 † 21.10.2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Christina Schramm
und alle Angehörigen**

Die Seebeisetzung findet am Samstag, dem 22. November 2025, um 11 Uhr mit der MS Sturmvogel II ab Seeschlösschenbrücke, Timmendorfer Strand statt.



Nach kurzer schwerer Krankheit kehrt
sie an die Ostseeküste zurück.

Roswitha Jansen

* 25. März 1938
Augsburg

† 1. November 2025
Hamburg

In Liebe und Dankbarkeit
Michael und Katja

Die Seebestattung findet im engsten Kreis statt.

Traueranschrift: Michael Hann über Bestattungshaus Peter Hopp, Wolburgstraße 6, 23669 Timmendorfer Strand

*Wenn sich der Mutter Augen schließen,
der Tod das treue Herz ihr bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
ein Mutterherz ersetzt sich nicht.*

Traurig, doch voll schöner Erinnerungen,
nehmen wir Abschied von unserer Mutti

Erika Körting

* 21. Mai 1934 † 23. Oktober 2025

Barbara & Björn Anja & Holli

Die Trauerfeier findet am 17. November 2025 um 12.00 Uhr im Haus am Wald, Voßbarg 13a, in Pansdorf mit anschließender Beisetzung im Ruheforst Brodau statt.

*Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein.
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
(Der kleine Prinz)*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Oma und Ur-Oma

Erika Körting

Im Alter von 91 Jahren hat sich ihr Herz plötzlich und unerwartet
für immer zur Ruhe gelegt.

Wir sind unendlich traurig, doch in unseren Herzen wird sie für immer
weiterleben – mit ihrer Wärme, ihrer Lebensfreude und ihrem Lachen.

Sie war im Herzen immer jung und hatte genauso viele Flausen
im Kopf wie wir.

In liebevoller Erinnerung
„Deine Brut“

**Sonja, Matthias, Tom und Mia
Isabel und Simon mit Eric
Kevin und Michelle mit Emilie
Madeleine und Yamnigzi mit Merle**

ÄRZTE-NOTDIENSTE · APOTHEKEN · GOTTESDIENSTE

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 kostenfrei

Anlaufpraxen:

Lübeck: Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis der KVSH im Zentralklinikum (Haupteingang) der UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160 · 23538 Lübeck

Mo., Di., Do.: 19.00 bis 23.00 Uhr
Mi., Fr.: 15.00 bis 23.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 08.00 bis 23.00 Uhr

Eutin: Ameos Klinikum Eutin
Hospitalstr. 22 · 23701 Eutin
Mo., Di., Do.: 18.00 bis 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 13.00 Uhr
und 18.00 bis 21.00 Uhr

Neustadt: Schön Klinik Neustadt
Am Kiebitzberg 10 · 23730 Neustadt
Mo., Di., Do.: 19.00 bis 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Travemünde (Notfallversorg. durch Sana Bereitschaftsdienst) Am Dreilingsberg
01.04. bis 31.10.: Sa. 16–20 Uhr
So./Feiertag 10–14 Uhr
01.11. bis 31.03.: Sa. 17–20 Uhr
So./Feiertag 10–13 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst:

Lübeck: Kinderklinik des UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160, Lübeck
Mi., Fr.: 16.00 bis 19.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 13.00 Uhr
und 16.00 bis 19.00 Uhr

Eutin: Kinderklinik im Ameos Klinikum Eutin, Hospitalstraße 22, Eutin
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst:

www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de
Notruf: 112 **Polizei:** 110

Krankentransport: 04521/19222

Tierärztlicher Notdienst der Tierärztekammer Schleswig-Holstein:
0481/85823998 (landesweit, 24/7)

RAT UND HILFE

Telefon-Seelsorge: 0800 111 01 11

Schwangerenkonfliktberatung:
04561/9197

Säuglingssprechstunde Frühe Hilfen
Timmendorfer Strand, Wilhelmstraße 4:
Tel. 04503/8928762 jeden Fr. 10–12 Uhr

Frauenhaus Ostholstein e.V.:
04521/8264410 (24 Std. erreichbar)

Notruf u. Beratung f. Frauen u. Mädchen:
04521/73043 od. 04561/9197

GATE-OH Schuldnerberatung:
04561/5133-0

Elterntelefon: 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon: 116111
(kostenfrei/anonym)

Praxis ohne Grenzen, OH: Marienburgstraße 5, Stockelsdorf, 0451/881918

Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.
kostenlose Trauerbegleitung:
04504/607370, E-Mail: info@kasf.de

WEISSER RING Ostholstein: Wir helfen Kriminalitätsoffern. 0151/55164750

AA-Treffen: Tdf. Strand: Do. 19 Uhr, Pastor-Pfeiffer-Haus (Zur Waldkirche 1);

Travemünde: Fr. 19–20.30 Uhr, Teutendorfer Weg 10H (Gemeindehaus);

Bad Schwartau: Di. ab 19 Uhr St.-Martin-Kirche, Gemeinschaftshaus Schmiedekoppel 114; Scharbeutz:

Mi. 19–20.30 Uhr, Strandallee 111

Sucht-Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige: jeden Do. 19.30–21.30 Uhr in Bad Schwartau in den Räumen der AWO, Auguststraße 34a

Selbsthilfegruppe Depressionen OH/HL:
Tel. 04503/4420,
www.selbsthilfegruppe-depressionen.de

Parkinson-Selbsthilfegruppe Ostholstein in Bad Schwartau: jeden Mi. 15 Uhr – m. Stuhlgymnastik; Ludwig-Jahn-Str. 5, Tel. 0451/27369

Osteoporose-Selbsthilfegruppe Bad Schwartau: Tel. 0451/4982734, www.osteoporose-deutschland.de

MS-Selbsthilfegruppe Bad Schwartau: jeden 1. Do. 16 Uhr in den Räumen der Martin-Luther-Gemeinde, Kaltenhöfer Str., Tel. 0451/624715

Beauftragte f. Menschen mit Behinderung: Tdf. Strand: 0163/3463765 (Frau Stamp) Ratekau: Sprechstunde jeden 3. Mo. im Monat 15–16 Uhr im Familienzentrum; übrige Zeiten: Tel. 0171/1721332

Palliativsprechstunde Bad Schwartau: jeden 4. Di. im Monat 19 Uhr, Helios Agnes Karll-Krankenhaus, Aufenthaltsraum Station A1

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Bad Schwartau: jeden 3. Di. im Monat 19 Uhr, Helios Agnes Karll-Krankenhaus Bad Schwartau, Konferenzraum

Beratung zu Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung Bad Schwartau: jeden 4. Mo. im Monat 16–18 Uhr, Helios Agnes Karll-Krankenhaus Bad Schwartau

Seniorenbeirat: Sprechstunde Bad Schwartau: jeden 1. Mi. im Monat 10–12 Uhr, Haus der Senioren

Frau & Beruf: Beratung in Ratekau, Tel. 0175/8 93 00 35, sabine.axt@faw.de

Teilhabe-Beratung OH: Tel. 04521/7909983, eutb@teilhabe-oh.de

Beratung und Hilfe m. d. Gleichstellungsbeauftragten d. Gemeinde Tdf. Strand S. Sommerfeld: Tel. 0151/18566167

APOTHEKEN-NOTDIENST

Notdienstzeit: 8.00 bis 8.00 Uhr

Mittwoch, 12. November 2025

Nordland-Apotheke,
Dreilingsberg 7, Travemünde
Alte Stadt-Apotheke,
Markt 2, Neustadt

Donnerstag, 13. November 2025

Ostsee-Apotheke,
Strandallee 1a, Haffkrug
Humboldt-Apotheke,
Solmitzstr. 33, Lübeck

Freitag, 14. November 2025

Apotheke Ratekau,
Bäderstr. 24, Ratekau
Apotheke in der Peterstraße,
Peterstr. 15, Eutin

Samstag, 15. November 2025

Baltic-Apotheke,
Königstr. 2, Neustadt
Lilien-Apotheke,
Segeberger Str. 15, Stockelsdorf

Sonntag, 16. November 2025

Sonnen-Apotheke,
Strandallee 128, Scharbeutz
Elefanten-Apotheke,
Wesloer Landstr. 50–70, Lübeck

Montag, 17. November 2025

Apotheke Pansdorf,
Eutiner Str. 25, Pansdorf
Post-Apotheke,
Dummersdorfer Str. 1–3, Lübeck

Dienstag, 18. November 2025

AS-Apotheke,
Plöner Landstr. 8–10, Eutin
Kant-Apotheke,
Kantstr. 15–17, Lübeck

Mittwoch, 19. November 2025

Kur-Apotheke,
Strandstr. 110, Niendorf
Apotheke Eutin,
Industriestr. 5a, Eutin

GOTTESDIENSTE

Ev.-luth. Kirchengemeinde

Timmendorfer Strand, Waldkirche
Volkstrauertag – Sonntag,

16. November, 9.30 Uhr:
Gottesdienst (P. Lemke); 10.45 Uhr:
Kranzniederlegung am Ehrenmal

Ev.-luth. Kirchengemeinde Scharbeutz
Geroldkirche, Klingberg

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 9.45 Uhr:
Gottesdienst (Pn. Schlapkohl); anschl.
Kranzniederlegung

Ev.-luth. Kirchengemeinde Scharbeutz
Strandkirche

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 11.15 Uhr:
Gottesdienst in der Friedhofskapelle,
Kammerweg 100 (Pn. Schlapkohl);
anschl. Kranzniederlegung

Ev. Kirchengemeinde Gleschendorf

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 9.45 Uhr:
Gottesdienst (P. Höpfner); anschl.
Kranzniederlegung

Ev.-luth. Kirchengemeinde Niendorf
Petri-Kirche

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 11 Uhr: Gottesdienst
(P. Höpfner); anschl. Gedenken a. d.
Friedhof

Ev.-Luth. Kirchengem. Travemünde
St.-Lorenz-Kirche

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 10 Uhr: Gottesdienst
m. Abendmahl (Pn. Baar); 12 Uhr:
Andacht am Ehrenmal im Zippelpark
(Pn. Möller)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Pansdorf
Volkstrauertag – Sonntag,

16. November, 10 Uhr: Gottesdienst
(Pn. Schwerdtfeger)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ratekau
Volkstrauertag – Sonntag,

16. November, 10 Uhr: Gottesdienst
m. Musik (Pn. Smets)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sereetz
Volkstrauertag – Sonntag,

16. November, 10 Uhr: Gottesdienst
(P. Stein); anschl. Kranzniederlegung
am Ehrenmal

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Bad Schwartau – Christuskirche

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 10.30 Uhr:
Gottesdienst (P. Rasmussen)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Rensefeld – St. Fabian

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 11.30 Uhr:
Gedenkfeier d. Stadt in der
Friedhofskapelle (P. Dietl)

Ev.-Freikirchl. Gemeinde
Bad Schwartau – Kreuzkirche

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 10 Uhr: Gottesdienst

Selbst. Evangelisch-Lutherische
Kirche Bad Schwartau

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 17 Uhr: Luth. Messe

Adventgemeinde

Knotenpunkt Bad Schwartau

Samstag, 15. November, 10 Uhr: Gottesdienst m. Gemeindeaufbaureferent L. Stark; anschl. Mitbring-Buffer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensböök
Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 11 Uhr: Gedenken
am Mahnmal m. Trompetenmusik
(Pn. Mewes-Goeze)

Ev. Kirchengemeinde Gnissau
Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 10 Uhr: Gottesdienst
m. Kranzniederlegung (Pn. Beno)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Curau
Volkstrauertag – Sonntag, 16. November, 10 Uhr: Gottesdienst (P. Gottschalk); anschl. Kranzniederlegung

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Stockelsdorf

Volkstrauertag – Sonntag,
16. November, 10 Uhr:
Friedensgottesdienst (Pn. Jürgensen)

KATH. GOTTESDIENSTE

Niendorf, St. Johann,
Steiluferallee 1–4

jeden Montag, Mittwoch u. Freitag,
6.45 Uhr: Hl. Messe
jeden Dienstag u. Donnerstag, 19 Uhr:
Hl. Messe

jeden Samstag, 7.30 Uhr: Hl. Messe
jeden Sonntag, 8 Uhr: Hl. Messe

Timmendorfer Strand, St. Paulus,
Poststraße 30

jeden Donnerstag, 8.8.30 Uhr:
Hl. Messe
jeden Sonntag, 11.15 Uhr: Hl. Messe

Travemünde, St. Georg, Rose 32
jeden Sonntag, 11.15 Uhr:

Gottesdienst
jeden Donnerstag, 18 Uhr:
Gottesdienst

Bad Schwartau, Maria Königin
Samstag, 15. November, 18 Uhr:
Hl. Messe

Pflege24Nord

24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!
Individuelle Betreuung durch
polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel.: 0 41 55 / 4 93 99 66
www.pflege24nord.de

Liebe Patienten,
meine Arztpraxis ist vom
17.11.2025 bis 07.12.2025
wegen Urlaub geschlossen.

Wir wünschen Ihnen eine
schöne Zeit! Ihr Praxisteam

Dr. med. Jens Dreesen
Timmendorfer Strand
Strandallee 97

Seniorenkaffee in Hemmelsdorf

Hemmelsdorf. Am Mittwoch, dem 19. November, lädt der Dorfvorstand alle Seniorinnen und Senioren aus Hemmelsdorf herzlich zum gemütlichen Seniorenkaffee ein.

Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr im Untergeschoss des alten Feuerwehrhauses in Hemmelsdorf. Bei Kaffee, Kuchen und netten Ge-

sprächen soll ein schöner Nachmittag in geselliger Runde verbracht werden. Der Dorfvorstand freut sich auf zahlreiche Gäste, gute Gespräche und ein herzliches Miteinander. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und einen schönen Nachmittag genießen.

Sonntagsgespräch in der Gedenkstätte Ahrensböck: Zwischen „Netzbeschmutzung“ und „Pflichtbesuchen“

Ahrensböck. Er kann auf Jahrzehnte einer intensiven Gedenkstättenarbeit zurückblicken. Dreißig Jahre lang, von 1989 bis 2019, war Detlef Garbe Leiter der Hamburger KZ-Gedenkstätte Neuengamme, anschließend bis 2022 Gründungsvorstand der Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte.

Er wurde in zahlreiche Fachbeiräte wie in das Expertengremium Gedenkstättenförderung bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie in den Beirat der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas berufen. Am Sonntag, dem 16. November, um 15 Uhr kommt der renommierte Hamburger Historiker Detlef Garbe zum Sonntagsgespräch in die Gedenkstätte Ahrensböck.

Er wird mit den beiden langjährigen Vertreterinnen des Trägervereins, Ingaburgh Klatt und Monika M. Metzner-Zinßmeister, über seine Jahrzehnte lange Forschungs- und seine praktische Arbeit vor Ort sprechen. Dann werden auch Themen wie Vorwürfe der „Netzbeschmutzung“ zu Wort kommen, oder die Frage gestellt werden, ob „Pflichtbesuche“ von Gedenkstätten sinnvoll sind.

Früh stand das Streben, die Geschichte der deutschen Konzentrationslager zu erforschen, im Mittelpunkt von Garbes Arbeit.

Nach der Schule engagierte sich der gebürtige Göttinger als Freiwilliger



Ist zu Gast beim Sonntagsgespräch:
Historiker Detlef Garbe. Foto: hfr

in der Aktion Sühnezeichen Friedensdienste, eine Gründung der Evangelischen Kirche in Deutschland, die seit Ende der 1950er Jahre junge Menschen in weiten Teilen der Welt einlädt, „Sühne“ für die Opfer des Nationalsozialismus in Arbeitscamps zu leisten.

Garbe promovierte über die Geschichte der Zeugen Jehovas in der Zeit des Nationalsozialismus.

Er publizierte zahlreiche wissenschaftliche Arbeit über andere marginalisierte Opfergruppen, sowie über Geschichte und Nachgeschichte der Wehrmachtsjustiz oder die Entwicklung der bundesdeutschen Gedenkstätten.

Interessierte sind zu diesem Sonntagsgespräch eingeladen.

Eintritt und Teilnahme an der Veranstaltung sind kostenfrei.

Spenden sind willkommen.

Selbstverteidigungskurs für Frauen ab 18 Jahre

Ratekau. Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Ratekau, Sonja Sesko, bietet am Samstag, dem 29. November, einen Selbstverteidigungskurs für Frauen ab 18 Jahre an. Der Selbstverteidigungskurs findet von 10.30 bis 15.30 Uhr in der Hannes-Zobel-Halle in Ratekau statt. Mitzubringen sind bequeme (Sport-) Kleidung sowie Getränke und Verpflegung für den Tag.

Leiterin ist Michaela Wagner, eine sehr erfahrene Trainerin, die regelmäßig von Gleichstellungsbeauftragten für diese Kurse gebucht wird. Viele Frauen fürchten sich, gerade in der Dunkelheit, allein unterwegs zu sein. Michaela Wagner vermittelt geeignete Maßnahmen, die sie in kritischen Situationen nutzen können. Das stärkt nachweislich das Selbstbewusstsein und gibt ihnen mehr Sicherheit im Alltag. In diesem Kurs werden zusätzlich Verhaltensweisen erlernt, um kritischen Situationen frühzeitig aus dem Weg zu gehen. Anmeldungen erfolgen ab sofort per E-Mail unter sesko@ratekau.de. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf maximal 20 begrenzt.



Seit nunmehr 31 Jahren unterrichtet
Michaela Wagner Frauen und
Mädchen in Selbstverteidigung.
Unter anderem ist sie Deutsche
Meisterin Tae-Kwon-Do auf
internationaler Ebene. Foto:
Michaela Wagner

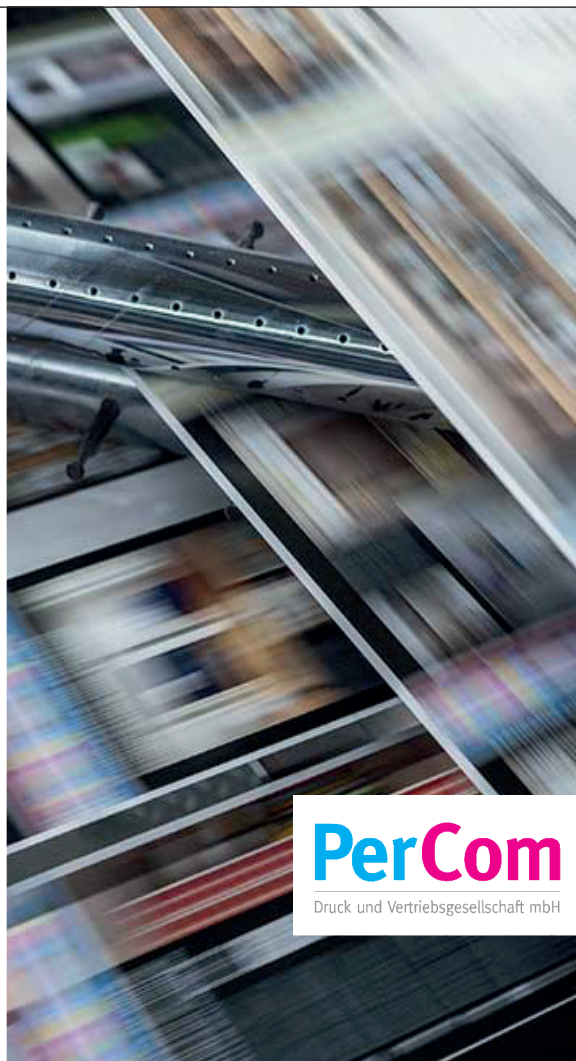
Der Kurs ist eine Maßnahme der Gleichstellungsbeauftragten anlässlich des „Internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“ und daher kostenlos.

Sitzungen und Ausschüsse

Ahrensböck. Das Kuratorium Jugendstiftung Stockelsdorf - Hilgendorf und Kayser Schenkung tagt am Dienstag, dem 18. November, im Sitzungssaal des Stockelsdorfer Rathauses. Neben der finanziellen Situation der Stiftung, dem Aufstellen des Jahresabschlusses der Jugendstiftung, dem Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks sowie dem Aufstellen des Haushaltsplanes 2026 für die Jugendstiftung stehen vor allem Förderanträge verschiedener Vereine aus der Gemeinde im Mittelpunkt der Sitzung.

Qualität am laufenden Band Drucken mit PerCom

Vorstufe, Druck, Verarbeitung, Veredelung oder Versand – kurz gesagt: Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um professionelles Drucken und die anschließende Weiterverarbeitung geht.



PerCom

Druck und Vertriebsgesellschaft mbH

PerCom Druck- und Vertriebsgesellschaft mbH

Am Busbahnhof 1 · 24784 Westerröndfeld

Tel: 04331 / 844 - 0 · www.percom.biz

famila
besser als gut!

19
Gültig bis 15.11.2025

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.
famila Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG
Ake Weide 2313, 24116 Kiel

Alle weiteren
Angebote
dieser Woche
gibt's hier!



ADVENTSKALENDER-IDEEN



teteSept
Badesalz 50–80 g oder
Badespaß 25–40 ml
verschiedene Sorten
Sachet je
(1 kg = 9,88–15,80 € /
1 Liter = 19,75–31,60 €)

PREISKRACHER
0,79



**magisches
Handtuch**
verschiedene Motive
Stück je

PREISKRACHER
1,29



**Duschgel
Kissen**
verschiedene Sorten
50-ml-Stück je
(1 Liter = 15,80 €)

PREISKRACHER
0,79

Adventskalender gehören zur Vorweihnachtszeit wie die Kugeln an den Tannenbaum. Ideen gefällig? Inspiration für 24 individuelle größere oder kleinere, leckere oder praktische Geschenke erhalten Sie bei famila und auf unserer Website:

Und viele verschiedene fertige Kalender haben wir auch für Sie im Sortiment!



MATTEL
Skip-Bo
UVP** 20,99 = 9,99 €,
Uno Flip!
UVP** 12,99 = 9,99 €,
Phase 10
UVP** 15,99 = 7,99 €
oder UNO

UVP 12,99**
6,99



ZURU
Suprise Snacks
Serie 3
Plüsch-Überraschung mit Lieblings-
snack, zum Spielen und Sammeln
Abbildungsbeispiele

UVP 10,99**
9,99



Anhängersocke
Maße 15 x 13 cm
4-fach sortiert = 1,49 €
Jute-Sack
Maße 15 x 21 cm = 0,99 € oder
Maße 11 x 15 cm

PREISKRACHER
0,79



Adventskalender-Set
aus Kraftpapier zum Basteln
24 Tüten, 4 Aufkleberbögen

PREISKRACHER
5,99



**Trinkglas
Lebkuchenmann***
440-ml-Fassungsvermögen
mit Strohhalme

PREISKRACHER
2,99



Kaffeebecher*
Rentier oder Wichtel
aus Porzellan = 1,99 € oder
Gebäcksteller Rentier Ø 26 cm
Abbildungsbeispiele

PREISKRACHER
1,49



Bestecktasche Wichtel
2-fach sortiert

PREISKRACHER
1,99



4er-Set
Wichtelfreunde
zum Aufhängen, 6-fach sortiert

PREISKRACHER
4,99

*Nicht erhältlich in Jeseburg, Neu Wulmstorf, Uetersen, Walsrode und Weyhe. **Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Alle Artikel ohne Deko. Alle Maßangaben sind ungefähre Werte.

WOCHENEND-KRACHER!

NUR GÜLTIG DO., 13.11. – SA., 15.11.



Hackfleisch
vom Schwein, zum Braten und Garen
vielseitig zu verwenden, 1 kg
oder gemischtes Hackfleisch
1 kg = 9,99 €

KRACHERPREIS
4,99



aus Norddeutschland
Kulturchampignons
braun
KL I, 400-g-Schale (1 kg = 7,48 €)

KRACHERPREIS
2,99



**Rücker
Alt-Mecklenburger**
Rahmig-Kräftig oder
Rahmig-Mild
deutscher Schnittkäse
60/45% Fett i. Tr., 100 g im Stück je

2,-19* spar 27%
1,59



**Kühne
Rotkohl**
Das Original
720-ml-Glas
(Abtropfgew. 650 g, 1 kg = 1,98 €)

2,-09* spar 38%
1,29

*Günstigster Preis der letzten 30 Tage